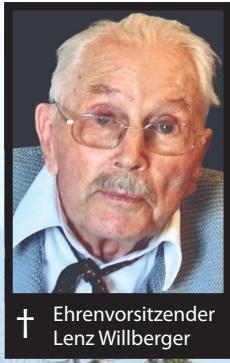


2018



Eröffnung der Boulderhalle
in Teisendorf



† Ehrenvorsitzender
Lenz Willberger

Sektion Teisendorf

www.dav-teisendorf.de • E-mail: info@dav-teisendorf.de

Jahresheft 2018

Nachrichtenblatt Nr. 60

Neue Bürodienstzeit:
Do., 17.00 bis 19.00 Uhr (s. Seite 8)

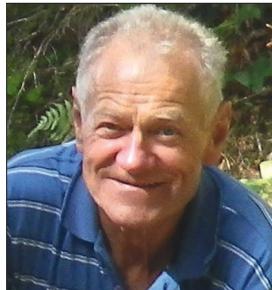
**FRÜHER
WAR ALLES
BESSER?**



STIMMT!

**BIER
BEWUSST
GENIESSEN.**
DIE DEUTSCHEN BRAUER





Liebe Mitglieder und Bergfreunde!

Im Rahmen einer kleinen Feier konnten wir im August unser 3500. Mitglied in der Sektion Teisendorf

herzlich begrüßen. Nach wie vor erfreut sich unsere Sektion einer steigenden Zahl zufriedener Mitglieder. An dieser Stelle bedanke ich mich bei den ehrenamtlichen Mitarbeitern im Vorstand, beim Arbeitsausschuss, den Referenten der verschiedenen Gruppen, bei den Wegebetreuern, den Hüttenwarten, den Jugend-, Kinder- und Familiengruppenleitern, den Tourenleitern, allen die sich in der Sektion einbringen, sowie der Mitarbeiterin in der Geschäftsstelle. Ihren aller unermüdlicher Einsatz macht die Mitgliedschaft in unserem Verein erst erstrebenswert.

Liebe Mitglieder, solltet Ihr an einer ehrenamtlichen Tätigkeit in der Sektion interessiert sein, bitte meldet Euch bei mir, bei einem unserer Vorstandsmitglieder oder in der Geschäftsstelle. Jede Art der Mitarbeit in unserem Team ist sehr willkommen.

Bei der anstehenden Jahreshauptversammlung am 16. März 2018 sind turnusgemäß Neuwahlen durchzuführen und es gilt alle Ämter mit geeigneten Personen zu besetzen.

Ein großer Teil der Funktionsträger wird sich einer Wiederwahl stellen, einige aber hören auf und müssen ersetzt werden.

Das Vereinsjahr 2017 brachte einige Veränderungen, wie die Verlegung der Hauptversammlung auf den März. Unser Nachrichtenblatt wurde umgestellt und ist jetzt gleichlaufend dem Kalenderjahr angepasst, was sich als sehr hilfreich herausgestellt hat.

Sehr arbeitsintensiv war die Fertigstellung der Boulderhalle und der Umbau der Geschäftsstelle, wobei uns Stefan Stadler und

Stefan Mühlbacher besonders unterstützten. Zusammen verbrachten wir viele Abende und Stunden in Mehring um einen optimalen Betrieb zu ermöglichen. Es ist nun allen Nutzern möglich, mit einem erworbenen Transponder die Kletterhalle in Waging und die Boulderhalle in Teisendorf zu betreten und dort zu klettern. Ich glaube, wir sind jetzt gut aufgestellt um Euch mit beiden Anlagen ein interessantes Angebot zu präsentieren, das hoffentlich gut genutzt wird.

Durch den Umbau und die Erweiterung der Schulsporthalle durch die Gemeinde Teisendorf, wurde uns die Möglichkeit gegeben, den langgehegten Wunsch nach einer Boulderhalle zu verwirklichen.

Dafür bedanken wir uns beim Bürgermeister und dem gesamten Marktgemeinderat.

Liebe Mitglieder, diese große Investition konnten wir nur durch Ihren Mitgliedsbeitrag, die große Spendenbereitschaft der Mitglieder, der hiesigen Firmen und Banken tätigen. Allen ein herzliches Vergelt's Gott!

Die nächsten Jahre werden nicht minder arbeitsintensiv sein, es gilt das geschaffene zu erhalten und weiter in die Zukunft zu planen.

Gemeinsam haben wir viel geschaffen. Unser Ziel ist es stets, das Bestmögliche für unsere Mitglieder zu erreichen, nur so ist es möglich, den heutigen Standard zu halten und weiter junge Menschen für unsere Ziele im Alpenverein zu begeistern. Mir persönlich war die gute, vertrauensvolle und herzliche Zusammenarbeit mit unserer Ortsgruppe in Waging sehr wichtig. Ein großer Verdienst daran gilt sicher dem Leiter Michael Frumm-Mayer.

Ich bitte Euch liebe Mitglieder, halten wir weiter so großartig zusammen, und gehen wir fair miteinander um, denn nur dann gibt es ein gut funktionierendes Vereinsleben, und wir leisten so unseren Beitrag für das gesell-

schaftliche sowie kulturelle Leben in unserer schönen Heimat.

Nehmt die Angebote unserer Tourenleiter an und beteiligt Euch zahlreich daran, denn das ist der größte Lohn für ihre Einsatzbereitschaft.

Noch kurz zu meiner Person:

Ich werde mich bei der nächsten Jahreshauptversammlung nicht mehr zur Wahl stellen. Nach fast einem Vierteljahrhundert (6 Jahre 2. Vorsitzender und 18 Jahre 1. Vorsitzender), ist es an der Zeit, jüngeren Kräften die Chance zu geben, neue Ideen zu entwickeln und zu verwirklichen.

Ich habe gerne für die Sektion gearbeitet und hoffe, auch etwas zur Entwicklung des Vereins beigetragen zu haben. Es war eine schöne Zeit mit so tollen Menschen im Vorstand und in den Ausschüssen zusammen zu arbeiten, um gemeinsame Ideen und Beschlüsse umzusetzen.

Ich wünsche den neuen Kräften das Beste, damit unsere Sektion weiter so erfolgreich bleibt.

Im 110. Vereinsjahr ist es wichtig, dass es im Sinne unserer Gründungsväter weiter geht.

Eine erfolgreiche Zukunft wünsche ich unserer Sektion Teisendorf. Allen Mitgliedern und Bergfreunden wünsche ich viele schöne und unfallfreie Touren in unseren geliebten Bergen.

Euer Franz

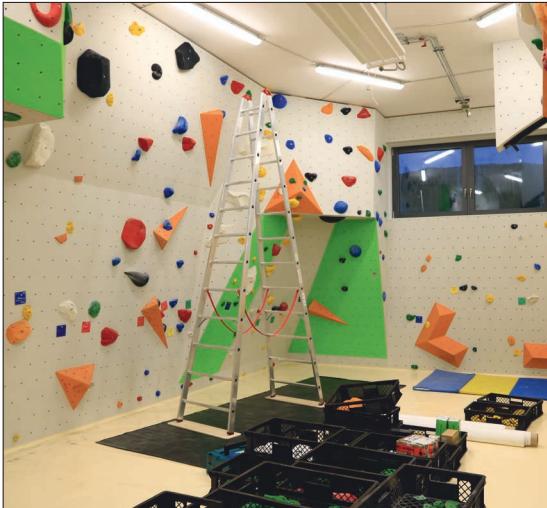
Franz Waldhutter, 1. Vorsitzender

Neue Postanschrift:

DAV-Sektion Teisendorf
Steinwenderstr.1
83317 Teisendorf

Die Postfachanschrift ist nicht mehr gültig

www.dav-teisendorf.de
E-mail: info@dav-teisendorf.de



Inhalt

Aus der Sektion

- 3 Editorial
- 10 Boulderhalle Teisendorf fertiggestellt
- 16 Nachruf auf Lenz Willberger
- 20 Edelweißabend/Jubilare 2017
- 23 Teisendorfer Anerkennungsmedaillen
- 25 Bergmesse am Predigtstuhl
- 27 Nachrufe
- 29 Quiz und Auflösung
- 31 Wegeerneuerung Teisendorfer Hütte
- 42 Tourenrückblick 2016

Aus den Referaten

- 30 Bericht Hüttenwart
- 33 Bericht Wegeteam
- 34 Bericht Ausbildungsreferat
- 36 Bericht Jugendreferat
- 37 Bericht Jugend/Jungmannschaft
- 38 Bericht Familiengruppe
- 41 Bericht Tourenreferat
- 44 Touren- und Veranstaltungsprogramm
- 70 Bericht Naturschutzreferat

Ortsgruppe Waging

- 65 Bericht der Ortsgruppe Waging
- 68 Tourenrückblick Ortsgruppe Waging

Info

- 8 Vereinsbus, Materialausleihe
- 8 Hütte Predigtstuhl, Bürodienst
- 9 Kletterhalle in Waging und Boulderhalle Teisendorf
- 12 Jugend-Bouldertreff stellt sich vor
- 14 Mitgliedsbeiträge
- 14 Wintersportführer mit Bahn und Bus
- 18 Neuzugänge
- 63 Die Wegekategorien der Alpenvereine
- 95 Literatur: Hochtouren Westalpen und Kletterführer Wilder Kaiser

Service

- 6 Funktionen und Referate
- 93 Aufnahmeantrag Seite 1
- 94 Aufnahmeantrag Seite 2
- 96 Änderung Mitgliedsdaten

Veranstaltungen

- 15 Einladung Jahreshauptversammlung
- 21 Einladung Edelweißabend
- 26 Einladungen Bergmesse
- 39 Einladung Vorweihnachtsfeier
- 44 Touren- und Veranstaltungsprogramm

Tourenberichte

- 73 Kindergruppe - Laufener Hütte
- 74 Familiengruppe - Schönramer Filz
- 75 JDAV-Klettern im Ötztal
- 75 Jungmannschaft - Auf den Habicht
- 77 Jungmannschaft - Klettern im Zillertal
- 78 Sportklettern - Fränkische Schweiz
- 80 Senioren - Rotspielscheibe
- 81 Senioren - Almwanderung Brachtalm
- 82 Bergwanderwoche Val di Sole/Trentino
- 84 Seniorentour auf den Wendelstein
- 85 Technikkurs Skitouren
- 86 Faschingsskitouren im Passeiertal
- 88 Skitour Hochkönig
- 89 Rotwand-Reibn
- 90 Hochtouren im Ötztal

Impressum:

Herausgeber: DAV-Sektion Teisendorf eV,
Steinwenderstr. 1, 83317 Teisendorf
1. Vorsitzender: Franz Waldhutter, Thundorf 23,
83404 Airnig,

Redaktion: Sebastian Strohmaier, 83317 Teisendorf
Titelbild: Heinrich Mühlbacher
Foto Lenz Willberger: Walter Hunklinger

Wenn nicht eigens angegeben, stammen die Bilder und Texte von der Homepage der Sektion Teisendorf.

In allen Fällen liegen die Rechte bei den Urhebern.
Weitere Verwendung nur mit Genehmigung erlaubt.

Layout & Produktion: © proprint-werbung & Druck
Agentur für visuelle Kommunikation
Hans Koch • Tel. 0160-94662056
info@proprint-mail.de

Funktionsträger der Sektion

Stand 31.10.2017 · Änderungen sind **rot** markiert.

Vorstand

1. Vorsitzender

Franz Waldhutter
Thundorf 23
83404 Ainring
Tel.: 08656-1395
und 0152-29640136
franz-senior@franz-waldhutter.de

2. Vorsitzender

Georg Eckart
Am Seeland 5a
83454 Anger
Tel. 08656-983933
und 0151-10741699
georg.eckart@web.de

Schatzmeisterin

Manuela Aicher
Alte Reichenhaller
Str. 40
83317 Teisendorf
Tel. 08666-6026
manuela.aicher@
gmx.de

Jugendreferent

Josef Enzinger
Stegreuth 43
83317 Teisendorf
Tel. 08666-3519615
und 0171-6798145
enzingerjosef.jun@
gmx.de
j.enzinger@
surgruppe.de

Leiter Ortsgruppe Waging

Mike Frumm-Mayer
Dorfstraße 23
83379 Weibhausen
Tel. 08681-1824
frumm-mayer@
t-online.de

Schriftführerin, Presse

Elke Weis
Mehring 19
83317 Teisendorf
Tel. 08666-1578
elke.weis@gmx.net

Arbeitsaus- schuss

1. Leiter

JM Teisendorf

Andreas
Baumgartner
Irlberg 19
83454 Anger
Tel. 08656-9894784
und 0151/22284990
anderlbambi@gmail.
com

Karten, Führer

Georg Eckart
Am Seeland 5a
83454 Anger
Tel. 08656-983933
und 0151-10741699
georg.eckart@web.de

Seniorenwart

Felix Strohmaier sen.
Surmühl 7
83317 Teisendorf
Tel. 08666-1855
festro@gmx.de

stellv.

Schatzmeisterin

Simone Resch
Hallerstraße 8
83404 Ainring
Tel. 08654-61483
und +43-660-
6161012
simone.k275@
googlemail.com

Internetauftritt

Bernhard Enzinger
homepage@dav-tei-
sendorf.de

Materialwart

David Vinke
Mehringer Weg 19
83317 Teisendorf
Tel. 08666-1709 und
0163-7541551
d.vinke@gmx.de

Tourenwart

Stefan Stadler
Oberstraße 3
83317 Teisendorf
Tel. 08666-7568
und +43-664-
2516658
stefan.stadler@
wuestenrot.at

Boulderhallenwart

Stefan »Freisei«
Mühlbacher
Leonhardistr. 15
83317 Teisendorf
Tel. 01782303330
davtei@xp8.de

Fahrzeugwart

Hermann Enzinger
Zwieselstraße 10
83317 Teisendorf
Tel. 08666-6227
und 0151-12975558
hermann.enzinger@
t-online.de

Fahrzeugwart

Franz Lindner
Hochstaufenstraße 1
83317 Teisendorf
Tel. 08666-6285
und 0157-73539331
lindner.teisendorf@
web.de

Naturschutz- referent

Josef Ramstötter
Mousonring 29
83317 Teisendorf
Tel. 08666-6255
rasepp@gmx.de

Verwaltung, EDV

Heinrich Mühlbacher
Allerberg 3
83317 Teisendorf
Tel. 08666-929701
und 0170-5419611
hmuehlbacher@
t-online.de

Ausbildungs- referent

Sepp Rehrl
Bajuwarenring 25
83329 Waging
Tel. 08681-9077
josef.rehrl@
kabelmail.de

Nachrichtenblatt

Sebastian Strohmaier
Kirchsteg 10
83317 Teisendorf
Tel. 08666-6378
und 0160-7841414
strohmaier.seb@
gmx.de

Wegereferent

Hans Waldherr
Am Kirchberg 28
83454 Anger
Tel. 08656-70160

Hüttenwart

Helmut Eigenherr
Schaider Str. 5
83317 Teisendorf
Tel. 08666-520

Hausmeister Turnhalle/AV-Heim,

Tel. 0175-3532203

Alpiner Sicherheitsdienst (ASS),

Tel. 0049-(0)89-62424-393

Hüttenwartin

Maria Glaser
Reservierungen/
Schlüssel
nur Mo. u. Fr. 14.30
bis 18 h,
Sa 8 bis 12 h

Marktstr. 19
83317 Teisendorf
Tel. 08666-244

Chronist

Helmut Huber
Poststraße 28
83317 Teisendorf
Tel. 08666-6451

Hausmeisterin

Resi Maier
Amtmannfeld 14
83317 Teisendorf
Tel. 08666-6045

**Weitere
Funktions-
träger****Leitung
Kindergarten**

Katrin Fritzenwenger
Traunsteiner Str. 20
83317 Teisendorf
Tel.: 0177-6565471
Katrin-Fritzenwenger
@web.de

Bettina Köllerer
St.-Ulrich-Straße 1
83364 Neukirchen
Tel. 0171-8047006
Bettina.koellerer@
kabelmail.de

**Schaukasten-
gestalterin**

Irmgard Leitenbacher
Kiem-Pauli-Ring 4
83317 Teisendorf
Tel. 08666-8649

stellv. Hüttenwart

Alois Riedl
Staufenstraße 3
83404 Ainring
Tel. 08654-57301

**Versand
Nachrichtenblatt**

Herbert Stutz
St.-Georg-Straße 22
83317 Teisendorf
Tel. 08666-1204
herbert.stutz@web.de

Kassenprüfer

Franz Rehrl
Bajuwarenring 2
83329 Waging
Tel. 08681-4844
fam.rehrl@
hotmail.de

Kassenprüferin

Andrea Schillinger
Kirchenweg 1
83362 Sурberg
Tel. 0861-165315
a.schillinger@
gmx.de

**Ortsgruppe
Waging****Leiter**

Mike Frumm-Mayer
Dorfstraße 23
83379 Weibhausen
Tel. 08681-1824
frumm-mayer@
t-online.de

stellv. Leiterin

Michaela Weber
Pfr.-Haslwimmer-
Str. 6
83329 Waging/Otting
Tel. 08681-4715995
micha-weber1@
t-online.de

Schatzmeisterin

Sonja Ramsperger
Hammernock 5
83313 Siegsdorf-Ham.
Tel. 0176-53312761

Tourenwart

Lorenz Mayer
Am Römergraben 6
83329 Waging
Tel. 08681-9960
lorenz.mayer@
gmx.de

Jugendleiter

Albert Wegscheider
Gasstraße 31
83278 Traunstein
Tel. 0163-1638510
albertwegscheider@
me.com

**Leitung
Familiengruppe**

Stefanie Schmeiduch
Kirchplatz 3
83329 Waging
08681-479442
s.schmeiduch@
gmx.net

Vroni Hempel

Weinbergstr. 30
83329 Waging/
Tettenhausen
08681-4779654

Bärbel Pflug

Tettlham 13
83329 Waging
08681-479190
Barbara.pflug@
gmx.de

Kletterhallenwart

Hubert Willmann
Bruckfeldstr. 1
83250 Marquartstein
Tel. 0171-9577863
hubert_willmann@
web.de

Gerätewart

Alois Herzig
Watzmannstraße 2a
83329 Waging
Tel. 08681-1842
alois.herzig@gmx.de

Schaukasten

Harry Meissner
Salzburger Straße 25
83329 Waging
Tel. 08681-1556

Kassenprüfer

Andreas Fuchs
Gotenstraße 13
83329 Waging
Tel. 08681-471288
andreas.fuchs@
nexgo.de

Kassenprüferin

Doris Riesemann
Weidenweg 3
83373 Taching
Tel. 08681-9538
riesemann-heinrich@
t-online.de

**Ehren-
mitglieder****Ehrenvorsitzender
Waging**

Herbert
Schifflechner
Traunsteiner Str. 21 a
83329 Waging
Tel. 08681-1603
schifflechner@
gmx.de

Ehrenmitglied

Fritz Graml
Salzburger Str. 29
83329 Waging
Tel. 08681-2634653
graml-waging@
t-online.de

Ehrenmitglied

Helmut Huber
Poststraße 28
83317 Teisendorf
Tel. 08666-6451

Ehrenmitglied

Franz Neumann
Lindenallee 6a
83317 Teisendorf

Ehrenmitglied

Lorenz Mayer
Am Römergraben 6
83329 Waging
Tel. 08681-9960
lorenz.mayer@
gmx.de

**Wir brauchen
dich!** Ehrenamt im
Alpenverein

Der Vereinsbus

(Stand: 31.10.2017)

Sitzplätze: Neun (incl. Fahrersitz), die Sitze können **nicht** umgeklappt oder ausgebaut werden.

Anhängerkupplung

Betankt wird er mit Diesel, Bezahlung mit einer Karte bargeldlos bei der Tankstelle in Teisendorf.

Pro gefahrenem Kilometer werden 0,40 € abgerechnet.

Bei den Fahrzeugwarten Franz Lindner (Tel.: 08666-6285) und Hermann Enzinger (Tel.: 08666-6227), die in unmittelbarer Nähe des Fahrzeugstandortes wohnen, kann nach vorheriger telefonischer Absprache das Fahrzeug gebucht und der Schlüssel abgeholt werden.

Die vorrangige Nutzung: Kinder- und Jugendgruppe sowie die Familiengruppe.

Aber auch für alle weiteren Aktivitäten der Sektion steht der Bus zur Verfügung. Sollte der Bus frei sein, kann er auch für private Zwecke geliehen werden.

Der Fahrer des Busses muss wegen der Versicherung mindestens 24 Jahre alt sein.

Es besteht eine Vollkaskoversicherung mit einer Selbstbeteiligung (SB) von 300 €, die SB bei Teilkaskoschäden beträgt 150 €. Für Schäden am Fahrzeug, die bei sektions-eigenen Touren entstehen, wird die SB von der Sektion übernommen, sofern der Schaden nicht grob fahrlässig verschuldet wurde. Bei Schäden, die bei Privatfahrten entstehen, muss die SB vom Fahrer übernommen werden.

Aus Umweltschutzgründen und zur Schonung des Fahrzeugs bitten wir, den Bus maximal 130 km/h schnell zu fahren!

Ausführliche Informationen gibt es auf unserer Internetseite.

Wir hoffen, dass der Bus oft ausgeliehen wird, damit die hohen laufenden Kosten für das Fahrzeug wenigstens zum Teil gedeckt werden können!

Bürodienst (neue Öffnungszeit)

Do., 17.00 bis 19.00 Uhr (wenn Feiertag am Mittwoch),
Tel. 08666/6177 • E-mail: info@dav-teisendorf.de

Bankverbindung:

Volksbank Raiffeisenbank Oberbayern Südost eG.,
IBAN: DE 02 7109 0000 0002 5299 55 • BIC: GENODEF1BGL

Materialausleihe

Die Sektion hat einen Bestand an Ausrüstungsgegenständen, Führerliteratur und Karten. Während der Bürodienstzeit kann dieses von den Mitgliedern der Sektion ausgeliehen werden.

Die Bestandslisten und die Ausleihbedingungen finden Sie auf unserer Internetseite

Leihgebühren: Es ist ein Einheitspreis von **1,00 Euro pro Woche** festgelegt worden. (Karten, Führer, Material usw.)

Ausnahmen:	Zelte:	10,00 Euro
	VS- und GPS-Gerät:	5,00 Euro
	Schneeschuhe:	5,00 Euro

Diese Leihgebühr ist ab der zweiten Woche zu entrichten.

In der ersten Woche ist das Ausleihen kostenlos.

Von der Leihgebühr sind befreit:

Kinder, Jugend, JM, Vorstand, Mitglieder des Arbeitsausschusses, Tourenleiter.

Die Hütte auf dem Predigtstuhl

Die Berghütte wird als Selbstversorgerhütte geführt. Zugang haben ausschließlich Mitglieder der DAV-Sektion Teisendorf. Für die Seilbahnfahrt bekommen die Mitglieder der Sektion einen Sonderpreis

Anmeldung bei Maria Glaser, Tel. 08666-244 nur Mo. u. Fr., 14.30 bis 18 h, Sa 8 bis 12 h. Bitte Schlüsselrückgabe umgehend. Hüttenbucheinträge müssen vollständig gemacht werden.

Die Hüttenordnung finden Sie auf unserer Internetseite.

Hüttengebühren	unter 18 Jahre	über 18 Jahre
Mitglieder Sektion Teisendorf	3,00 €	6,00 €
Mitglieder anderer Sektionen	5,00 €	9,00 €
Nichtmitglieder	7,00 €	13,00 €

Die Hüttengebühren verstehen sich in Euro pro Nacht.

Büro und Materialausgabe jetzt wieder in

**83317 Teisendorf
Steinwenderstraße 1
(Westseite der Turnhalle)**

Kletterhalle in Waging und Boulderhalle Teisendorf

(Stand: 31.10.2017)

Die **Zugangsberechtigung** gibt es in der Geschäftsstelle der Sektion in Teisendorf, Tel.: 08666/6177 jeweils Donnerstags von 17.00 bis 19.00 Uhr. Diese muss schriftlich beantragt und der Transponder für den Zugang persönlich abgeholt werden. Die Bezahlung erfolgt über die Einzugsermächtigung, die mit dem Antrag unterzeichnet werden muss.

Jahresbeitrag für die gemeinsame Nutzung der Kletterhalle Waging und der Boulderhalle Teisendorf

	regulär	ermäßigt*
Mitglieder Sektion Teisendorf	50,00 €	25,00 €
Mitglieder anderer Sektionen	70,00 €	35,00 €
Nichtmitglieder	90,00 €	45,00 €

*Ermäßigung erhalten Jugendliche 14 – 18 Jahre, sowie Studenten und Auszubildende bis 25 Jahre.

Dazu kommen noch einmalig 50 € Kaution für einen Transponder (elektronischer Schlüssel).

Tageskarten sind nicht verfügbar! Bei Partnern oder Familien ist es möglich den Transponder gemeinsam zu nutzen, allerdings muss für alle Benutzer ein Antrag gestellt werden. Jugendliche über 14 Jahre benötigen eine Einverständniserklärung der/des Erziehungsberechtigten zum Klettern. (Formular ist auf der Homepage der Sektion abrufbar). Jugendliche und Kinder unter 14 Jahren können nur in Begleitung eines Erwachsenen klettern.

Zum Klettern berechtigt sind Personen im Besitz eines auf ihren Namen registrierten elektronischen Schlüssels (Transponder), die sich mit dem Personalausweis ausweisen können. Die Berechtigung ist nicht übertragbar.

Die Kletterer müssen über die erforderlichen Kenntnisse und Erfahrungen der anzuwendenden Sicherungstechniken und -maßnahmen verfügen oder für eine Anleitung durch fachkundige Personen sorgen.

Boulderhalle und Kletterhalle dürfen nicht in Straßenschuhen betreten werden.

Vor Verlassen der Boulderhalle in den Bereich der Turnhalle (Toiletten) müssen die Kletterschuhe ausgezogen werden. Barfuß klettern ist nicht erlaubt

Vor dem ersten Besuch bitte die Benutzungsordnung lesen. Hier finden Sie sämtliche Regeln, die zu beachten sind.

Bei Fragen und Unklarheiten haben wir eine FAQ Kletterwandseite eingerichtet.

Besondere Nutzungshinweise

Kletterhalle Waging

Auf eurem Transponder findet ihr einen Knopf. Wenn man diesen Knopf in der Nähe des kleinen Minitresors drückt, fängt der Tresor an zu piepsen. Danach könnt ihr durch eine leichte Drehbewegung den Zylinder aus dem Tresor nehmen. An diesem befindet sich dann der Schlüssel für den Haupteingang rechts daneben. Diese öffnen und den Schließzylinder mit Schlüssel wieder zurück an seinen Platz legen!

Der Zugang zum Geräteraum ist unverschlossen, dort hängt der Schlüssel für die Umkleidekabinen.

Zwei Umkleidekabinen stehen zur Verfügung. Die Umkleide Nr 1. (Damen) und die Umkleide Nr 2. (Herren). Es ist auch möglich, Taschen, Klamotten, Schuhe usw. mit in den Kletterraum nehmen. Dort gibt es ein Regal um private Gegenstände aufzubewahren. Wir bitten allerdings keine Schuhe usw. in den Gängen abzustellen! Außerdem ist zu beachten, dass auf den Weg durch die Turnhalle keine Straßenschuhe getragen werden dürfen!

Wir teilen uns die Halle mit anderen Sportlern, daher gibt es eingeschränkte Benutzerzeiten für den Kletterbetrieb:

Montag	15 – 22 Uhr	Freitag:	14 – 22 Uhr
Dienstag	16 – 18 Uhr	Samstag	14 – 22 Uhr
Mittwoch	15 – 22 Uhr	Sonntag	09 – 20 Uhr
Donnerstag	kein Betrieb		

Wir bitten unbedingt zu beachten, dass bei größeren Veranstaltungen von Gemeinde, TSV oder der Waginger Schule, Änderungen der Benutzerzeiten möglich sind! Daher bitten wir, vor jedem Klettern den Onlinekalender zu beachten. Zusätzliche Termine oder spezielle Änderungen findet man auch dort: <http://www.alpenverein-waging.de/kletterwand/>

Auf was alles geachtet werden muss, haben wir in der Benutzungsordnung zusammengefasst.

Die Benutzungsordnung, Formulare und nützliche Links finden Sie auf unseren Internetseiten: www.alpenverein-waging.de und www.dav-teisendorf.de

Boulderhalle Teisendorf ist fertiggestellt



BOULDERHALLE

*DAV

TEISENDORF



So riesig ist unsere Boulderhalle, dachte ich mir und bin begeistert! Als ich zum ersten Mal in der Halle stand, war die Decke frisch betoniert und die Halle voll mit Schraubsternen. Wenn Ihr diese Zeilen lest, sollte die Halle schon eröffnet sein.

Dazwischen gab es viel zu tun:

Nachdem Ihr, liebe Vereinsmitglieder, uns bei der letzten Hauptversammlung das Vertrauen ausgesprochen habt und die Kosten genehmigt hattet, konnten wir so richtig loslegen.

In wechselnden Gruppen wurden die vielen Möglichkeiten und Probleme besprochen und die nötigen Entscheidungen demokratisch getroffen. Den Zuschlag für die Boulderwände hat die Firma Steilheit aus Kufstein bekommen. Diese hat uns auch die Möglichkeit gegeben, durch von uns bereitgestellte, qualifizierte Montagehelfer die Kosten deutlich zu senken. Es haben sich einige Zimmerer und Schreiner gefunden und so konnte die Montage der Unterkonstruktion Mitte Juni beginnen. Die Arbeiten gingen gut voran, sodass in der darauffolgenden Woche schon mit den Platten begonnen werden konnte. Da es bei den Boulderwänden keine gerade Kante gibt, waren hier der Reinhard (Chefmonteur Fa. Steilheit) und unsere Montagehelfer sehr gefordert. Richtig schwierig

wurde es dann in der letzten Woche, als die in unserer Halle zum ersten Mal realisierte freistehende, verstellbare Kippwand eingebaut wurde. So gab es auch ein paar Verzögerungen, aber da sich immer wieder

Herzlichen Dank an unsere Unterstützer bei der erfolgreichen Crowd-Funding-Aktion bei der

 Volksbank Raiffeisenbank
Oberbayern Südost eG
Meine Bank für's Leben

Helper für die verschiedensten Arbeiten gefunden haben, waren nach vier Wochen die kompletten Boulderwände fertig montiert. Zwischenzeitlich wurden die Nutzungsvereinbarung mit der Gemeinde abgeschlossen und die Zugangsregeln fixiert. Ende August wurde dann noch die durchgehende Matte von Bänfer installiert. Jetzt konnte unter der Leitung von Stefan Mühlbacher mit dem Schrauben der Routen begonnen werden. Die Eröffnung der Turnhalle wurde verschoben, aber Anfang Dezember soll die Boulderhalle eröffnet werden können.

Liebe Vereinsmitglieder, ich möchte mich im Namen der Sektion für die großzügigen Spenden in der DAV-Spendenaktion, beim Crowdfunding für die Griffe und die zahlreichen sonstigen Spenden der Firmen und

Privatpersonen recht herzlich bedanken!
Auch sehr wichtig für die erfolgreiche Umsetzung der Boulderhalle war die immer sehr gute Zusammenarbeit mit dem Architekten-Team und der Gemeinde mit dem Herrn Bürgermeister. Besonderer Dank gilt auch den vielen, vielen freiwilligen Helfern, die für die verschiedensten Arbeiten zur Verfügung gestanden sind.

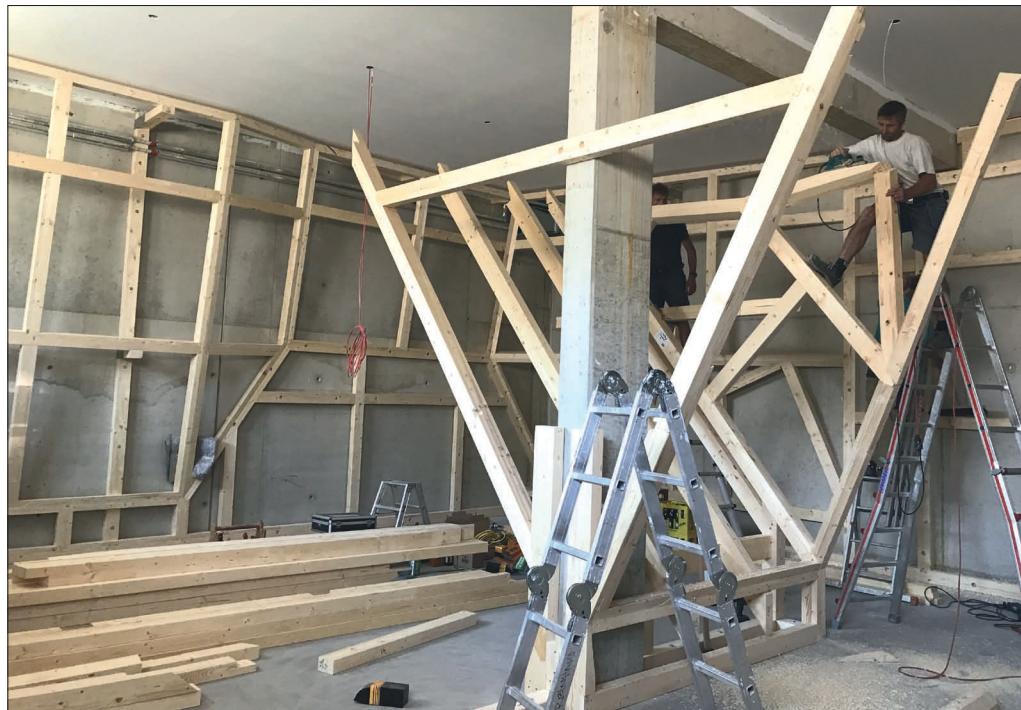
Es wurden ca. 1000 Stunden ehrenamtliche Arbeit geleistet!

Ich denke das Ergebnis kann sich sehen lassen. Wir haben mit den uns zur Verfügung stehenden Möglichkeiten eine sehr gute Boulderhalle installiert und so für die Zukunft unserer Sektion einen entscheidenden Beitrag geleistet!

Stefan Stadler

Unten: Bau der Unterkonstruktion

Rechts: Die Routen werden geschraubt



Der Jugend-Bouldertreff stellt sich vor

Servus beinand,
ab Januar 2018 starten wir unser Projekt
»Jugend bouldert, Teisendorf.«

Wir möchten junge Kletterer bei der Entwicklung der Kletterleistung begleiten. Das Training gestaltet sich sehr vielseitig. Es beinhaltet viele Facetten des Klettersports wie Klettertechnik und -taktik, Kraft und Bewegung.

Wir laden alle kletterambitionierten Jugendlichen im Alter von 12-18 Jahren herzlich ein zum Boulder- & Klettertraining.

Inhalte des Trainings: Prävention, Klettertechnik, Taktik, Spaß am Bouldern

Dauer: eine Trainingseinheit dauert 60 Minuten + im Anschluss offenes Bouldern ohne Aufsicht

Ziel des Trainings: verschiedene Bewegungen & Klettertechniken erlernen und diese bewusst auf das Klettern zu übertragen.

Gemeinsames Ziel: Im Frühjahr ein Boulder-Klettertag am Fels



Ausrüstung: Sportkleidung, Chalkbag, Kletterschuhe, Hallenschuhe, helle Socken

Voraussetzungen:

Mitgliedschaft DAV Teisendorf, Jahreskarte Boulderraum Teisendorf, Vorkenntnisse Klettern/Bouldern

Die Trainigseinheiten finden jeweils Donnerstags von 18.00 bis 19.00 statt.

Folgende Termine stehen fest:

Januar 2018: 11. + 18. + 25.
Februar 2018: 1. + 8. + 22.

Regelmäßige Teilnahme erwünscht!

Anmeldung:

jugend@dav-teisendorf.de

Wir freuen uns auf Dich!



**Ihr Ansprechpartner
in Sachen Bergsport**



INTERSPORT
krenn



facebook.com/intersport.krenn

Postgasse 1 · 83329 Waging a. See · Telefon 086 81/304

Gasthof Bräukeller



- Biergarten
- Gutbürgerliche Küche
- Bayerische Brotzeiten

Familie Bernhard Parzinger

Salzburger Straße 23
83329 Waging am See
Tel. 0 86 81- 219

– Montag Ruhetag –

Mitgliedsbeiträge der Sektion Teisendorf

Familienbeitrag

85,00

für die ganze Familie

Auf Antrag: ein A-Mitglied und ein B-Mitglied – alle Kinder bis 18 Jahre sind beitragsfrei –

A-Mitglied

55,00

Vollmitglied ab dem 25. Lebensjahr

B-Mitglied

30,00

dies sind Ehepartner eines A-Mitglieds, sowie Bergwachtmitglieder oder Personen mit Schwerbehinderung von mindestens 50 %

C-Mitglied

20,00

Mitglieder, die bereits einer anderen DAV-Sektion als A- oder B-Mitglied oder als Junior angehören

Junior

25,00

Mitglieder im Alter von 18 - 25 Jahren

Jugend/Kind

15,00

bis 18 Jahren, deren Eltern nicht dem DAV angehören

Jugend/Kind

0,00

bis 18 Jahren, mit einer Schwerbehinderung von mindestens. 50 %

Beim Eintritt ab 1. September halbiert sich der jeweilige Mitgliedsbeitrag für das laufende Jahr.

Der Mitgliedsausweis ist bei ungekündigter Mitgliedschaft bis Ende Februar des Folgejahres gültig.

Die Beiträge werden Anfang Januar abgebucht.

Das Formular »Aufnahmeantrag« finden Sie am Ende des Nachrichtenheftes und auch auf der Homepage der Sektion.

Grenzüberschreitender Wintersportführer mit Bahn und Bus

Die Alpenvereine Bad Reichenhall, Traunstein und Salzburg geben im Dezember 2017 in Kooperation mit der EuRegio Salzburg – Berchtesgadener Land – Traunstein den Wintersportführer erstmals grenzüberschreitend gemeinsam heraus. Dieses Projekt wird von der Europäischen Union mit Mitteln aus dem Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung (INTERREG) gefördert. Auch der Sommerführer 2018 wird im Juni 2018 im Rahmen dieser Kooperation erscheinen.

Der Alpenvereins-Wintersportführer für das Land Salzburg und die Landkreise Berchtesgadener Land und Traunstein gibt Hinweise für über 35 Schitouren mit Bus und Bahn, viele davon sind Schitouren-Überquerungen.

Vom Raum Teisendorf aus sind einige Touren direkt per Bahn erreichbar (Lattengebirge, Götschen) sowie viele mit Umsteigen auf einen Bus (z. B. Winklmoosalm, Fellhorn, Geigelstein-Überquerung, Jenner/Stahlhaus, Werfenweng, Arthurhaus). Die Broschüre ist im Landratsamt Traunstein, im Kundenbüro der BLB gegenüber dem Bahnhof Freilassing und im Büro des AV Teisendorf ab 21. 12. kostenlos erhältlich.

Heuer wird wiederum auch über Langlauftouren, Abendtouren, Rodeltouren, Touren zu Schutzhütten mit warmer Küche mit Bus und Bahn sowie über Gratisschibusse informiert. Bei einigen Touren kann es sinnvoll sein, ein Stück mit dem Auto zu fahren und an einem geeigneten Bahnhof zu parken.

Wander-, Schi- und Radtouren mit der Berchtesgadener Land Bahn sind auf www.blb.info, Menüpunkt Service – Freizeittipps beschrieben.

Die Seite www.tourenautofrei.at informiert über im Berchtesgadener und Salzburger Land mögliche Touren mit Bahn und Bus.

Während bei Auto- und Fahrradfahrten im Freizeitverkehr die Landkreis- und Staatsgrenzen überschritten werden wie wenn es sie nicht gäbe, hinken die Informationen über Fahrmöglichkeiten und Tarife beim grenzüberschreitenden Freizeitverkehr mit öffentlichen Verkehrsmitteln hinterher. Diese Informationslücke füllt der grenzüberschreitende Wintersportführer mit Bahn und Bus.

Karl Regner, Ziegelstadelstraße 4
A, 5026 Salzburg, Tel. +43-662/643191

Einladung zur
Jahreshauptversammlung
mit Neuwahlen

am Freitag, den 16. März 2018 **um 19.00 Uhr**
im Saal der Alten Post in Teisendorf

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Totengedenken
2. Bericht des 1. Vorsitzenden mit Rückblick und Vorschau
3. Kassenbericht 2017 und Jahreshaushalt 2018
4. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung von Vorstand und Schatzmeister
5. Abschlussbericht über die Fertigstellung der Boulderhalle und deren Betrieb
6. Bericht des Hüttenwärts
7. Bericht des Jugendreferenten
8. Bericht der Ortsgruppe Waging und über den Betrieb der Kletterwand
9. Bericht aus den Referaten
10. Neuwahlen
11. Verabschiedung der ausscheidenden Mitglieder von Vorstand und Ausschuss
12. Grußworte
13. Wünsche und Anträge
14. Tourenbericht
15. Dank und Schlusswort des 1. Vorsitzenden

Franz Waldhutter, 1. Vorsitzender

Nachruf auf Lenz Willberger

Ehrenvorsitzender † 28.9.2017

Wir mussten heuer Abschied nehmen, von einem uns lieb gewonnenen Freund und Bergkameraden, von unserem Ehrenvorsitzenden Lenz Willberger.

Lenz Willberger hat unsere Sektion geprägt und vorangebracht wie kein anderer. Er hat es verstanden die Mitglieder von den Zielen und Pflichten im Alpenverein zu überzeugen und diese gemeinsam umzusetzen. Sein ganzes Lebenswerk zu würdigen, würde zu viel Raum in Anspruch nehmen deshalb möchte ich nur einige seiner Leistungen hervorheben.

Als er 1946 nach vielen verschiedenen Kriegseinsätzen und nach Gefangenschaft wieder nach Hause kam, fand er zu seiner alten Freude, dem Bergsteigen, zurück und fand schnell Anschluss in der Alpenvereinssektion Teisendorf. Er war gerade erst 23 Jahre alt. Die Sektion umfasste damals nur 64 Mitglieder und wenn man in den Alpenverein eintreten wollte, brauchte man noch einen Bürgen.

Im März 1962 wurde er zum zweiten Vorsitzenden gewählt und gleichzeitig übte er das Amt des Tourenwartes aus.

Bei den Neuwahlen im Januar 1967 wurde Lenz in das Amt des 1. Vorsitzenden gewählt. Bereits 226 Mitglieder zählte da die Sektion, und von nun an gab er die Richtung vor.

Viel Arbeit hat er in den Verein investiert, als Tourenwart, Tourenleiter, bei der Pflege der Wege, durch die Weitergabe seiner Kenntnisse für Ersthilfe bei Unfällen und Lawinenkunde. Es war ihm wichtig, dass die Mitglieder gut geschult waren, wenn sie in den Bergen unterwegs gewesen sind. Zusätzlich bewältigte er die Aufgaben bei der Bergwacht und in der Hundestaffel.

1980 hat er mit Helmut Huber zusammen das erste Nachrichtenblatt herausgebracht. Von

da an waren die Mitglieder noch besser und vorausschauend informiert.

Ihm zu verdanken haben wir unser schönes Vereinsheim, das vor kurzem saniert und neu eröffnet wurde. 1981 wurde das Projekt von ihm in die Hand genommen und trotz einiger Widerstände Ende 1984 zum Abschluss gebracht. Endlich hatte die Sektion jetzt Platz für die Tourenausrüstung und die Bibliothek, ein Büro und einen Versammlungsraum. Bis-her hatten die Gerätschaften für Touren in seinen Privaträumen ihre Heimat gehabt.

1985 wurde Lenz von Helmut Huber als 1. Vorsitzender abgelöst und wurde auf Vorschlag seines Nachfolgers zum Ehrenvorsitzenden gewählt.

Als 2004 beschlossen wurde, die Teisendorfer Hütte vom Bayrischen Staatsforst zu pachten, waren vom Anfang der Sanierung an seine Ideen, seine Weitsicht und sein handwerkliches Geschick gefragt.

Kaum ein Tag verging, dass er nicht dabei war, wenn droben am Predigtstuhl gearbeitet wurde. Er hat sich dort oben ein Denkmal gesetzt, von dem wir heute und noch lange profitieren werden.

Mit Lenz verlieren wir nicht nur unseren Ehrenvorsitzenden, sondern mit 71 Jahren Sektionszugehörigkeit auch eines der langjährigsten Mitglieder und zugleich das älteste Mitglied an Lebensjahren.

Wir haben ihm so viel zu verdanken und sind tief in seiner Schuld.

Vergelt's Gott für alles was er für unsere Sektion Teisendorf getan hat.

Ruhe in Frieden!

Franz Waldhutter, 1. Vorsitzender

Fotos: Archiv Walter Hunklinger



Wir begrüßen herzlich unsere »Neuen«

Neueintritte

1.11.2016 bis 31.10.2017

A

Josef Aicher
Daniel Aigner
Lena Aigner
Monika Aigner
Mila Albrecht
Nadine Altmutter
Iliev Auer
Jona Auer

B

Claudia Babl
Julian Bäuerle
Markus Baumgartner
Phelina Baumgartner
Peter Beissinger
Roswitha Beissinger
Emilia Bell
Ferdinand Bell
Florentine Bell
Regina Bell
Martin Bertram
Florian Bienzle
Anna Bieronska
Christian Biro
David Biro
Franziska Biro
Nadja Biro
Helena Blümel
Hermann Böhler
Vitali Boldt
Edgar Brunner
Elisabeth Brunner
Martina Brunner

C

Rainer Cruchten

D

Michael De Lijster
Alexander Dirr

E

Marie Luise Eder
Andrea Eisenbichler
Kathrin Emmermacher
Matthias Emmer-
macher
Toni Empl
Thomas Enzinger
Regine Erlacher
Stefanie Eschlberger

F

Albert Fischer
Bernd Fischer
Heidi Fischer
Isabella Fischer
Julia Fischer
Alexander Fleisch-
hauer
Alfred Frisch
Felix Frisch
Rita Frisch
Nicole Fritzsche
Katrín Fritzenwenger
Daniel Fuchs
Stephanie Fuchs
Tobias Fuchs

G

Stefan Ganzer
Daniel Geierstanger
Rebecca Gerdts
Antonia Germayer
Paula Germayer
Thomas Germayer
Florian Gottschling
Felix Gramelsberger
Leo Gramelsberger
Andrea Graml
Laurenz Graml
Sieglinde Gramsamer
Katharina Greim
Christine Grundner

Simon Grundner
Ramona Günther

H

Alexander Haas
Heidrun Haas
Korbinian Haas
Tobias Haas
Inge Johanna Haase
Magdalena Haase
Markus Hainz
Paul Heinrich
Jeanette Hellmer
Michael Hellmer
Andrea Helmberger
Edeltraud Helminger
Josefa Herbert
Gabriele Höflinger
Fabian Hofmann
Anneli Hommel
Jakob Hörtlackner
Florian Hörtreiter
Martin Hörtreiter
Martina Hörtreiter
Verena Hörtreiter
Andreas Huber
Barbara Huber
Christina Huber
Ernst Huber
Gabriele Huber
Lorenz Huber
Manfred Huber
Manuel Huber
Manuela Huber
Stefan Huber

J

Andreas Jahnle
Eva Maria Jahnle
Florian Jahnle

K

Christine Kaindl
Maximilian Kalsperger
Michaela Kalsperger
Monika Kalsperger
Walburga Kamml
Christian Kathan
Elisabeth Kecht
Sofie Keferstein
Maximilian Keiler

Kristian Keller
Marina Kern
Thomas Kern
Benedikt Klauser
Wolfgang Klinger
Maria Kneidl
Angelika Knittler
Gerhard Knittler
Angelika Kölleger
Sandra Kollmanns-
berger

Miklos Kondacs
Birgit Köpl
Simone Kraller
Anna Maria Kumeth
Johannes Kumeth
Lukas Kumeth
Tanja Kumeth
Franz-Xaver Kum-
minger

L

Markus Lackner
Franziska Lamminger
Reinhard Lehneis
Lisa Lehnert
Matthias Leidinger
Georg Leitenbacher
Barbara Lexhaller
Christine Lindner
Chris Ludwig
Daniel Lukas
Katrín Lukas
Laurin Lukas
Merlin Lukas

M

Alexander Maier
Nina Maier
Oliver Maier
Jona Marschall
Maja Marschall
Nina Marschall
Stefan Marschall
Thomas Mayer
Elisabeth Meier
Artur Metzler
Barbara Michel
Valerie Michel
Melanie Mooser
Sabrina Mooser

Richard Mühlbacher
Waltraud Mühlbacher
Monika Mühlberger
Josef Mühlthaler
Markus Mühlthaler
Alexander Müller
Martha Müller

N

Jakob Nedler
Kathrin Nedler
Leonhard Nedler
Franz Neißl
Johanna Nigg
Anna Sophie Nop-
pinger
Lisa Maria Noppinger
Marlena Noppinger

O

Lena Oberhuber
Michaela Oberhuber
Wolfgang Oberhuber
Veronika Oppacher
Dieter Oßwald
Leonhard Oßwald
Maximilian Oßwald
Monika Oßwald

P

Josef Parzinger
Josef Parzinger
Esther Peci
Tamara Perschl
Margit Pertl
Stella Petereit
Karin Pilz
Andreas Pirchner
Andreas Plerreiter
Barbara Pöllner
Andreas Prantler
Jürgen Purtz

R

Georg Radinger
Tobias Rainer
Timo Raißer
Katharina Rautter
Elisabeth Rehrl
Thomas Rieder
Elisabeth Riepel

Michael Roth
Max Rubel
Tanja Rubel
Stefanie Rudolf

S

Stephanie Sander
Teresa Schäfer
Johann Schäffer
Christian Schifflech-
ner
Claudia Schifflechner
Simon Schifflechner
Tobias Schifflechner
Gabriele Schimmel
Nicole Schindler
Elisabeth Schmid
Michael Schmid
Simon Schmidt
Timon Schmidt
Korbinian Schneider
Beate Schnitt
Robert Schönberger
Karl Heinz Schörg-
hofer

Irene Schroll
Tobias Schubert
Claudia Schuhmann
Johanna Schuller
Dietmar Schulz
Elisabeth Schwab
Helmut Sedlmayer
Veronika Sedlmayer
Moritz Seehuber
Marco Singhammer
Heidi Sonnleitner
Manuela Speigl
Thomas Speigl
Marion Staller
Christian Standl
Isabella Standl
Raphael Standl
Sabine Standl
Martha Staniczek
Bastian Steinmaßl
Bettina Steinmaßl
Franziska Steinmaßl

Peter Steinmaßl
Richard Stiglreitmaier
Laura Strasser
Marc Strasser

Sektion Teisendorf begrüßt 3500stes Mitglied

Die DAV-Sektion Teisen-
dorf konnte als 3500stes
Mitglied Herrn **Bernhard
Waxenberger** willkommen
heißen. Der erste Vorsit-
zende Franz Waldhutter
begrüßte ihn zusammen
mit seinem Stellvertreter
Georg Eckart und über-
reichte ihm eine kleine
Aufmerksamkeit.

Bernhard Waxenberger,
der mit seiner Frau und
den beiden Töchtern in
Teisendorf lebt, freut sich schon auf die Eröff-
nung der Boulderhalle in Teisendorf. Auch beruf-
lich ist er am Berg anzutreffen, denn er übt seinen
Beruf als Koch auf einer Berghütte aus.



Bericht und Foto: Elke Weis

Maria Strasser
Melanie Strasser
Thomas Strasser
Andreas Strohhammer
Barbara Stutz

T
Annett Teige
Christina Luisa Than-
bichler
Margot Thanbichler
Matthias Thanbichler
Gustave Truc-Vallet
Anna Maria Tschakert

V
Christian Veiglhuber
Roswitha Veiglhuber
Sebastian Veiglhuber

W
Carolin Waldner
Bernhard Waxenberger
Fabian Weber
Maria Weber

Vitus Weber
Jakob Weingarten
Philipp Weingarten
Michael Weiß
Maria Wenke
Katharina Wiesbacher
Sabrina Wildner

Simon Wildner
Stefan Willberger
Heinrich Wimmer
Monika Wimmer
Sabina Wimmer
Anna Winkler
Frank Winkler

Julia Winkler
Stefanie Winkler
Stefan Wisbacher
Florian Lorenz Witt-
hauer
Rudolf Wurm

Z
Georg Zehentner
Manuel Zeiser
Eva Maria Zinnöcker

Ehrung für langjährige Treue

Edelweißabend 10.03.2017



Georg Fischer (links), Mitglied seit 70 Jahren, und Karl Kapferer, Mitglied seit 75 Jahren.

Ein fester Bestandteil im Programm des DAV Teisendorf ist der als Edelweißabend bezeichnete Festabend, abgehalten ausschließlich zu Ehren der langjährigen Mitglieder. Um diese besonderen Ehrungen nicht in einer hektischen Jahreshauptversammlung untergehen zu lassen, lud dazu die Vorstandschaft am 10. März in den Landgasthof Helminger in Rückstetten ein.

Der erste Vorsitzende Franz Waldhutter konnte neben den sehr zahlreich erschienen Jubilaren, auch den Ehrenvorsitzenden der Ortsgruppe Waging Herbert Schifflechner, der an diesem Abend für 50jährige Mitgliedschaft selbst geehrt wurde, und die Ehrenmitglieder Helmut Huber, Fritz Graml und Lorenz Mayer, begrüßen.

Dieser Abend war ein Abend der Superlative: Erstmals konnte die Vorstandschaft einem Mitglied zur 75jährigen Mitgliedschaft, für

Die Geehrten:

Für 25 Jahre Mitgliedschaft:

Melanie Auer, Martina Ballack, Veronika Baumgartner, Max Dimpfmeier, Barbara Enzinger, Stephanie Enzinger, Josef Enzinger, Michael Frumm-Mayer, Dr. Michael Germann-Bauer, Elisabeth Heilmair, Martin Hinterhoisler, Veronika Hogger, Stefanie Höglauer, Hans Horst, Dieter Huber, Hans Kern, Franz Koch, Josef Koch, Maria Koch, Gabi Koch, Stefanie Koch-Klinger, Martina Kress, Felix Kress, Elisabeth Leitenbacher, Franz Xaver Lindner, Martin Mayer, Marina Mayer, Stefan Neudecker, Gabi Noppinger, Josef Parzinger, Irmgard Parzinger,

Silvia Pletschacher, Johann Poller, Anne Regner, Hans Regner, Evi Scholze, Georg Spiegelberger, Albert Staller, Manfred Thaler, Anni Waldherr, Johann Waldherr, Franz Waldhutter, Richard Zagler

Für 40 Jahre Mitgliedschaft:

Maria Baumann, Renate Böchter, Holger Busse, Ulrich Höfer, Manfred Kneidl, Theresa Koch, Stefan Kühnhauser, Andrea Leingärtner, Franz Maier, Gunda Mühlbacher, Martin Mühlbacher, Maria Preissler, Hans Preissler, Thomas Schuhbeck, Franziska Ziegler

Für 50 Jahre Mitgliedschaft:

Wolfgang Doser, Franz Eder, Peter Fritzenwenger, Resi Maier, Christl Plach, Hans Dieter Puttler, Franz Ramstöter, Heinrich Riesemann, Anna Rinner, Herbert Schifflechner, Sebastian Schneck, Lucie Spitzer

Für 60 Jahre Mitgliedschaft:

Günther Kellner, Gabriele Krammer, Dr. Klaus Regner, Gottfried Schnell, Josef Sommerauer, Maria Traxl, Franz Wechselberger

Für 70 Jahre Mitgliedschaft:

Georg Fischer, Simon Helminger

Für 75 Jahre Mitgliedschaft:

Karl Kapferer

Einladung zum

Edelweißabend

mit Mitgliederehrung

am Freitag, den 2. März 2018. Beginn ist um 19.00 Uhr
mit gemeinsamem Abendessen.

Um 20 Uhr beginnt die festliche Mitgliederehrung
im Saal des Landgasthofes Helminger in Rückstetten.

Alle Mitglieder mit Angehörigen sind herzlich eingeladen.



Diese Mitglieder werden geehrt:

60 Jahre: Ludwig Baumgartner, Helmut Eigenherr, Alfred Krammer

50 Jahre: Josef Brantner, Bernhard Meyer, Ulrich Ramstötter,
Richard Tausch,

40 Jahre: Georg Bräumann, Anton Butzhammer, Pauline Danzl, Vitus Danzl,
Helene Dietl, Johann Dietl, Christine Häcker, Alois Herzig,
Franz Koch, Frieda Nitzinger, Christoph Reitschuh,
Sebastian Strohmaier, Manfred Trattler, Primus Wimmer,
Sabine Zehentner

25 Jahre: Alfons Abfalter, Anton Brack, Wolfgang Brack,
Horst Wolfgang Brunner, Roman Freimuth, Florian Helminger,
Maria-Theresia Helminger, Josef Hinterreiter, Rosa Irlacher,
Dieter Kellner, Julia Kellner, Maria Kellner, Uschi Kellner,
Martha Patrizia Kienzerle, Regina Kuglstatter, Hermann Lindner,
Kerstin Lindner, Christine Neudecker, Ulrike Neuhauser,
Barbara Pichlmaier, Barbara Pickl, Brigitte Rehrl, Maria Schuhbeck,
Barbara Schwankner, Monika Seeböck, Ingrid Staller, Martin Staller,
Claudia Steinbacher, Felix Strohmaier, Rupert Strohmaier,
Heinrich Waldhutter, Daniela Wiesenberger, Julia Wiesenberger,
Angelika Wimmer, Franz Zollhauser



Mitglieder seit 60, 70 und 75 Jahren (v. links): Maria Traxl, Georg Fischer, Günther Kellner, Gabriele Krammer, Karl Kapferer, Josef Sommerrauer, Gottfried Schnell, Simon Helminger.

seine Treue zum Verein danken. Karl Kapferer hatte es sich neben Simon Helminger und Georg Fischer nicht nehmen lassen, die beiden letztgenannten blicken bereits auf eine 70jährige Mitgliedschaft zurück, persönlich die Ehrung entgegen zu nehmen. Sie erhielten neben dem Ehrenabzeichen auch ein kleines Präsent zum Zeichen der Anerkennung.

Auch die Gesamtzahl der zu Ehrenden überstieg heuer das übliche Maß. Zuletzt wurden immer etwa 50 bis 60 Mitglieder jährlich geehrt, beim diesjährigen Edelweißabend waren es 80 Mitglieder, für die die Vorstandschaft Ehrungen vorbereitet hatte.

Zwei Mitglieder der Vorstandschaft, Mike Frumm-Mayer, Leiter der Ortsgruppe Waging,

und Jugendreferent Sepp Enzinger, wurden für 25jährige Mitgliedschaft geehrt.

Auch weitere, längjährig für den Verein aktiv ehrenamtlich Tätige, wie Resi Maier, Heinrich Riesemann und Johann Waldherr standen auf der Liste der zu Ehrenden.

Aufgelockert wurde der Abend mit der zünftigen Ziachmusi Dufter-Hogger.

Helmut Huber gab beim Vortragen der zumeist recht lustigen Gedichte und Geschichten sein Bestes. Walter Hunklinger hatte mühevoll eine Reihe alter Fotografien von Bergtouren der Jubilare organisiert und sehr unterhaltsam präsentiert. Erinnerungen der Anwesenden wurden geweckt, manch lustiger Abend wurde wieder präsent.

Fotos und Bericht: Elke Weis

Gemeinde Teisendorf verleiht 34 Menschen die Anerkennungsmedaille

Zum dritten Mal hat die Gemeinde Teisendorf Bürger für ihr herausragendes ehrenamtliches Engagement ausgezeichnet. 34 Menschen, fünf Frauen und 29 Männer, waren mit ihren Angehörigen zu dem Ehrungsabend eingeladen. Musikalisch begleitet wurde die Veranstaltung von der Bochleitnmußi. Schätzungen gehen dem Bürgermeister zu folge davon aus, dass in Deutschland rund 23 Millionen Menschen ehrenamtlich arbeiten. »Und Ihr, die Ihr heute geehrt werdet, seid mit dabei und Ihr fragt nicht was habe ich davon?« Die Anerkennungsmedaille des Marktes Teisendorf sei ein aufrichtiges Zeichen des Dankes. Den Geehrten wünschte der Rathauschef weiterhin viel Freude und Erfolg bei ihren Aufgaben und das Gefühl der Zufriedenheit, den Vereinen und Organisationen wünschte er, dass sich immer

genügend engagierte Leute finden, um Ehrenamtler immer mit den richtigen Personen besetzen zu können.

Zum Schluß dankte der zweite Bürgermeister Schader allen Geehrten und den Vereinen und hob besonders die großartige Jugendarbeit hervor, die in der Gemeinde geleistet wird. Von der DAV-Sektion wurden ausgezeichnet:

Helmut Eigenherr, seit sieben Jahren Hüttenwart und zuvor ab 2005 Mithilfe bei der Teisendorfer-Hütte, seit mindestens 35 Jahren aktiver Bergwachtler, auch Bereitschaftsleiter und Wirt des Bergwachtheims.

Helmut Huber, 1. Vorsitzender von 1985 bis 2000, 2. Vorsitzender von 1979 bis 1981, Mitglied im Wegeteam seit vielen Jahren und seit 2015 Chronist.

Bericht: Franz Waldhutter, Foto: Veronika Mergenthal



Die Geehrten
unserer Sektion:
Helmut Eigenherr
(links)
und Helmut Huber



Hoch hinaus ist einfach.



Sparkasse-bgl.de

**Wenn man einen Finanz-
partner hat, der für jeden
Kunden Ziele erreichbar
macht. Wir zeigen Ihnen
mögliche Wege.**

**Sprechen Sie uns persönlich
an.**



**Sparkasse
Berchtesgadener Land**

»Demut macht glücklich«

Klare Botschaft in Wirzbergers letzter DAV-Bergmesse am Predigtstuhl

»Demut macht glücklich« – mit dieser provokativen Behauptung eröffnete Korbinian Wirzberger seine letzte »Bergpredigt« am Predigtstuhl in seiner Funktion als Teisendorfer Kaplan.

Die DAV-Sektion Teisendorf hatte wieder zur traditionellen Bergmesse nahe der Teisendorfer Hütte auf dem Reichenhaller Hausberg eingeladen, und zahlreiche Bergfreunde aller Generationen kamen.

Wer frühzeitig mit der Seilbahn oder zu Fuß eingetroffen war, konnte noch vor der Messe einen sonnigen Frühschoppen an der Hütte genießen. Beim Mittagessen nach dem Gottesdienst frischte es aufgrund der zunehmenden Bewölkung etwas ab, was aber der guten Laune keinen Abbruch tat.

Hans Maier, der sich als Mesner in Achthal auch auf dem Predigtstuhl seit 2005 um den Altardienst kümmert, hatte einen neuen Altartisch gebaut, herauf gebracht, befestigt und auch alle Kosten übernommen, weil er mit dem bisherigen wackligen Tisch unzufrieden war. Maier gab den Dank des Vorsitzenden Franz Waldhutter an alle seine Helfer weiter: Matthias Graspöntner habe die von einem Schlosser aus Prien spendierten Metallteile für den Fuß zusammen geschweißt. Albrecht Zollhauser habe eine gußeiserne Halterung zur Verankerung im Boden besorgt und Franz Waldhutter den Sockel eingebettet. Der Altartisch ist mit Hilfe einer Schraube schnell auf- und abgebaut.

Bei der Vorbereitung und Durchführung des Gottesdienstes wurde Maier von seiner Frau Edith, seinem Sohn Hannes als Lektor und Kommunionhelfer und seinen Enkelinnen Franziska und Christine als Ministrantinnen unterstützt.

Miteinander wolle man danken dafür, dass man im vergangenen Jahr vor größeren Un-

fällen und Unglücken verschont geblieben ist, und Gottes Segen für das anstehende Jahr erbitten, sage der Vorsitzende einleitend. Er stellte den Gedanken, dass man beim gemeinsamen Unterwegssein sehr schnell das Aufeinander-Angewiesen-Sein im Ernstfall erfahren könne, an den Anfang.

»Man ist auf dem Berg nicht nur lokal, sondern auch emotional dem Himmel näher«, leitete Wirzberger auf den geistlichen Teil der Veranstaltung über. Am Berg könne man



Die Gläubigen und Kaplan Korbinian Wirzberger mit den Ministrantinnen Christine und Franziska Maier (v.l.) bei der abschließenden Bayernhymne. (Foto: Mergenthal)

zur Ruhe kommen, abschalten vom Alltagsgetriebe sowie Kameradschaft und Gemeinschaft erfahren.

In seiner Predigt nach dem Evangelium über das Gleichnis vom Unkraut unter dem Weizen deutete der Seelsorger den Begriff »Demut« ganz neu. Landläufig verbinde man dieses Wort meist mit Demütigung, Sich-kleinnachen, Verschreckt-sein oder gar Obrigkeitshörig-sein. Manche dächten hier wohl:

»Typisch Kirche. Sie hält die Menschen klein, um Macht ausüben zu können.« Dies sei leider im Verlauf der Kirchengeschichte auch öfter geschehen.

Dass Demut eigentlich etwas ganz Anderes bedeutet, verdeutlichte der Priester mit einem eigenen Erlebnis, einem ungemütlichen Abstieg bei Gewitter vom Staufenhaus zusammen mit acht Bergwachteln nach einer schönen gemeinsamen Tour und Einkehr. »Da ist einem bewusst, wie wenig man machen kann, wie klein man ist, und dass man's eigentlich überhaupt nicht im Griff hat.«

Wirzberger stellte die Fragen in den Raum, ob nun der glücklicher ist, der meint, alles im Griff zu haben, dann aber an sich scheitert, oder aber der, der sagt: »Es liegt nicht nur an mir.« Den Bergfreunden wünschte er viele Erfahrungen der Gottesnähe, die Gelassenheit, nicht alles selber machen zu müssen, die als echte Demut mutig und frei, nicht klein mache, und das Vertrauen in die bedingungslose Liebe Gottes. Die Fürbitten galten auch den Verstorbenen und Gefallenen der Sektion

on sowie dem im Vorjahr plötzlich am Berg verstorbenen Gottesdienstteilnehmer.

Die Theatermusi Lauter begleitete die Gesänge aus der Schubert-Messe, das »Großer Gott« und die Bayernhymne und spielte für Waldhutter für seine letzte Bergmesse in der Rolle des Vorsitzenden »La Montana-ra«. Waldhutter dankte allen Kuchenspenderrinnen und dem Hüttendienst und wünschte sich, dass die Sektion weiter so zu zusammen hält, wie es sich bei der mit Spenden und Arbeitsleistung unterstützten Boulderhalle gezeigt habe. Viele junge Leute, vor allem Kletterer, hätten sich hier eingebracht, extra Urlaub genommen und an die tausend Stunden gearbeitet.

Mit einem Vereinskrügerl verabschiedete sich Waldhutter, assistiert vom zweiten Vorsitzenden Georg Eckart, von Wirzberger. Auch Hans Maier und Fredi Spiegelsberger, Musikanter, Zimmerer und »Mädchen für alles«, erhielten ein Krügerl. Zum geselligen Ausklang spielte die Theatermusi

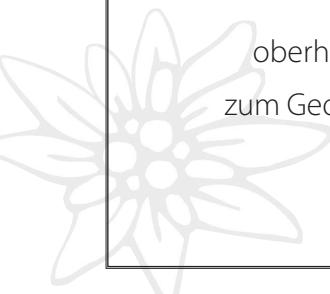
Bericht: Veronika Mergenthal

Einladung zur Bergmesse am Sonntag, den 24. Juni 2018

bei unserem Kreuz
oberhalb der Teisendorfer Hütte am Predigtstuhl

zum Gedenken unserer verunglückten, verstorbenen
und gefallenen Mitglieder.

– Beginn: 11.00 Uhr –





In Trauer und Dankbarkeit

gedenkt die Sektion
unserer verstorbenen
Bergkameraden!



Luise Krämer

* 8. Juli 1934
† 2. Dezember 2016



Karl Robel

* 30. Juli 1925
† 27. März 2017



Helene Bochter

* 5. April 1926
† 10 Mai 2017



Monika Bernhaupt

* 23. August 1971
† 15. Mai 2017



Veronika Rothbucher

* 17. Juni 1943
† 1. Juni 2017



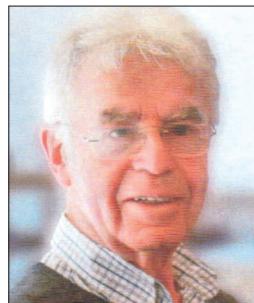
Martin Mühlbacher

* 10. Oktober 1932
† 9. Juni 2017



Georg Fischer

* 7. Mai 1926
† 10. Juni 2017



Stefan Mühlbacher

* 16. April 1937
† 31. August 2017

ebersberger

ofenbau | kaminöfen

Kirchsteg 1
83317 Ober-Teisendorf
Tel. 08666 6429

ebersberger-ofenbau@t-online.de
www.ebersberger-ofenbau.de



„.... die Freiheit mit Holz zu heizen ...“



Quiz '18

Auf welchem Berg steht dieses Gipfelkreuz?



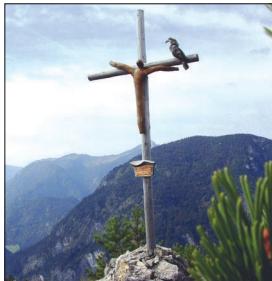
Es gibt wieder einige Sachpreise zu gewinnen.

Mitmachen können alle Mitglieder der Sektion. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Lösung an DAV Sektion Teisendorf, Steinwender Str. 1, 83317 Teisendorf
oder per E-Mail an info@dav-teisendorf.de

Einsendeschluß ist der 31. Oktober 2018!

Viel Freude beim Rätseln wünscht Euch der Alpenverein!



**Auflösung Quiz 2017:
Kreuz auf dem Rabensteinhorn/ Müllnerberg**

Die Gewinner des Quiz 2017 sind:

1. Preis:	Markus Fundeis
2. Preis:	Maxi Zehetmeier
3. Preis:	Reiner Lebacher

Bericht des Hüttenwarts für das Jahr 2017



Liebe Sektionsmitglieder,
liebe Bergfreunde,

wieder liegt ein neues Nachrichtenblatt – Nr. 60 – vor Euch mit einem kurzen Rückblick auf die abgelaufenen Monate 2017.

Nicht immer schöne Tage sind darin verzeichnet, zum Beispiel spielte das Wetter in den ersten Monaten des Jahres verrückt. Mal regnete es, mal schneite es, und so dauerte es lange, bis es endlich Frühjahr wurde.

Zusätzlich hatten wir oft viele Tage an denen der Hüttentreff ausgefallen ist wegen schlechtem Wetter und Sturm.

Außerdem war die Seilbahn wegen Revisionsarbeiten einige Wochen außer Betrieb.

Dies alles machte sich auch bei den Hüttenbesuchen bemerkbar.

Erst als die Wege vom Schnee und Eis teilweise befreit waren, war auch die Nachfrage zur Hüttenbelegung wieder groß und besonders zu den Wochenenden.



Sehr unerfreulich ist es, wenn kurzfristige Absagen von bereits gebuchten Belegungen erfolgten und die Hütte leer blieb, obwohl von anderen Mitgliedern ebenfalls Interesse bestanden hätte. Eine kurzfristige Übergabe an andere Mitglieder ist dann oftmals nicht mehr möglich. Erst als die Ferienzeit begann und das Wetter beständig blieb, war die Nachfrage zur Belegung auch unter der Woche sehr groß.

Am 23.7. feierten wir mit Kaplan Korbinian Wirzberger unsere Bergmesse. Ca. 150 Bergfreunde nahmen daran teil. Das Wetter war an diesem Tag leicht bewölkt und kühl.

Um immer alle Hüttenbesucher zufrieden zu stellen, – nach Eintragungen im Hüttenbuch waren es von Januar bis Ende September ca. 750 Besucher und ca. 650 Übernachtungen – bedarf es auch einiger Tage Arbeit. So muss der Getränkevorrat immer aufgefüllt und das Leergut ins Tal gebracht werden.

Um eine gemütlich warme Hütte vorzufinden war auch das Brennholz ofengerecht abzuschneiden und in der Holzhütte aufzurichten.

Um all diese Arbeiten bewältigen zu können, brauche ich die Hilfe von meinen bewährten Helfern und Helferinnen, bei denen ich mich recht herzlich bedanke. Besonders bei Maria, welche wegen der Hüttenbelegung täglich, oftmals auch zu unmöglichen Zeiten, telefonisch bedrängt wird.

Ebenso möchte ich mich bei den Besuchern bedanken, welche die Hütte immer ordentlich und sauber verlassen haben.

Zum Schluss wünsche ich allen Bergfreunden viele schöne Tage, und Touren aber auch gemütliche Stunden auf unserer Hütte!

Euer Hüttenwart Helmut

Text und Foto: Helmut Eigenherr

Erneuerung der Wege zur Teisendorfer Hütte



Nach der Errichtung einer Materialseilbahn von der Schlegelalm zur Bergstation konnte auch für unseren Bedarf Kies rauftransportiert werden. Mit dem kleinen Raupenfahrzeug der Seilbahn haben Franz Waldhutter, Elias Waldhutter, Hias Eder, Helmut Eigenherr und Sepp Ramstötter in vielen Fahrten wieder ausreichend Kies auf unsere Hütten-Zu-

gangs- und Versorgungswege aufgebracht. Mit einer Rüttelplatte wurde der Kies dann noch gut verdichtet. Bei der Gelegenheit wurden auch ein paar Fuhren Brennholz zur Hütte transportiert.

Danke an die Predigtstuhlbahn und dem Maschinenring für die Unterstützung!

Text und Fotos: Josef Ramstötter



Beratung • Verkauf • Service

WANDLER

Inhaber: Peter Aicher

TV • Video • Multimedia • SAT
Wasch-, Trocken-, Kühlgeräte
Küchen- und Elektrohaushaltsgeräte

Telefon 0861 - 5309 • E-Mail: Fa.Wandler@t-online.de
Karl-Theodor-Platz 42 • 83278 Traunstein

Ferdinand Kumminger
SCHREINEREI

Fenster
Türen
Möbel
Innen-
ausbau

83317 Teisendorf | Bahnhofstraße 9 | Tel 08666-394

Bericht Wegeteam 2017

Heuer lagen die Schwerpunkte unserer Arbeit wieder bei den Wegen im Bereich der Stauffennordseite.

Spektakulär war die Reparaturmassnahme am Moosensteig. Der Zahn der Zeit hatte an der Holzkonstruktion einer Brücke so sehr genagt, dass Förster Grassl im Vorjahr über die Gefahrenstelle informiert wurde. Er hat sofort zugesagt, die Brücke erneuern zu lassen. Dafür wurden durch die Forstarbeiter 4 Lärchenstämme und die erforderlichen Tritt-



latten hergerichtet. Außerdem wurden unter Leitung von Forstwirtschaftsmeister Krämer neue Metallträger im Fels verankert. Heuer im Frühling wurde das Material mit dem Hubschrauber zur Baustelle geflogen und die gesamte neue Brücke durch die Forstarbeiter fachgemäß eingebaut.

Am Weg an der Stauffennordseite waren wieder einige Stufen auszubessern und zu erneuern. An einer Stelle ist es uns gelungen den Weg so umzulegen, dass eine Holzkonstruktion ersetzt werden konnte. Das erspart künftige Reparaturen.

Hans Waldherr ist losgezogen um die gelben Wegweisertafeln zu reinigen. Im Betreuungsbereich stehen etwa 100 Pfosten mit bis zu 3 Tafeln. Das Reinigungsmittel wurde von der Gemeinde Anger zur Verfügung gestellt, zusätzlich musste noch Wasser mitgeführt werden. Auf den Wegen zur Stoiber Alm mussten die Auskehren frei gemacht werden.

Ansonsten werden von uns regelmäßig alle Wege kontrolliert und kleinere Schäden sofort behoben.

Benedikt Rehrl hat heuer am 3-tägigen Lehrgang für Wegewarte in Kaprun teilgenommen, wo immer wieder neue Ideen vorgestellt werden.

Die Mannschaft der Wegewarte ist jetzt 14 Leute stark. Für sie gab es noch ein Treffen auf der Steiner Alm. Die Brotzeit dafür spendierte die Sektion.

Herzlichen Dank an meine fleissigen Helfer für ihr Engagement für die Erhaltung der uns anvertrauten Wege. Ebenso gilt der Dank den Gemeinden, dem Forst und den sonstigen Sponsoren, die unsere Arbeit unterstützen.

Wegereferent Hans Waldherr

Text: Hans Waldherr/Josef Ramstötter

Fotos: Josef Ramstötter

Der Ausbildungsreferent berichtet

Mit unseren beiden Kletteranlagen, der Kletterhalle in Waging und der Boulderhalle in Teisendorf, haben wir nun beste Voraussetzungen für Ausbildung und Training unserer Klettersportler. In Waging wurden bereits mehrere Kurse für Anfänger und Fortgeschrittene durchgeführt. Unsere Kletterbetreuer und -Trainer sind dabei recht aktiv. Im aktuellen Programm gibt es wieder zahlreiche Aus- und Fortbildungskurse rund ums Klettern, vielen Dank.

Die Ausbildung von Führungskräften und damit auch ein gewisser Generationenwechsel schreitet weiter voran. Franz Trattler wird die beiden letzten Kurse für den Fachübungsleiter MTB absolvieren und damit das Team unserer MTB-Guides wesentlich verstärken.

Stefan Mühlbacher macht heuer alle drei Kurse für den Trainer C Boulder. Für einen attraktiven Betrieb der Boulderanlage mit immer neuen interessanten Routen und für das Training der Kletterer mit dem Ziel einer Leistungssteigerung ist es unbedingt notwendig Trainer zu haben, die mit den entsprechenden Kenntnissen und Fertigkeiten ausgestattet sind. Es freut mich, dass Stefan sich hierfür zur Verfügung stellt.

Stefan Jahnel beginnt mit der Ausbildung zum Trainer Bergsteigen und Hubert Willmann ist für den Lehrgang zum Trainer B Alpinklettern angemeldet.



Lawinenrucksack

Markus Helminger macht die Ausbildung zum Wanderleiter.

Hermann Böhler, ein langjähriges Mitglied im DAV-Ausbildungsteam, hat sich in Waging sesshaft gemacht und ist bereits mit zwei interessanten Terminen in unserem Touren- und Veranstaltungsprogramm vertreten, herzlichen Dank dafür.

Neben den zahlreichen Kletterkursen gab es noch einige weitere Ausbildungsaktivitäten im alpinen Bereich: Ende Januar wurde von Klaus Ober und Sepp Rehrl ein Lawinenkurs in zwei Gruppen mit zusammen 16 Teilnehmern durchgeführt. Im Februar gab es mit Klaus einen Skitouren-Technikkurs mit Übernachtung auf der Teisendorfer Hütte. Georg Eckart leitete im Juni einen Kletterkurs Alpinklettern und Stefan Stadler einen Grundkurs Eis in den Stubaiern. Wegen großer Nachfrage organisierte Franz Trattler im Sommer noch drei außerplanmäßige MTB-Fahrtechnikkurse, vielen Dank für sein Engagement.

Und wie jedes Jahr gab es wieder ein Fahrtechniktraining für Mountainbiker vom Heini, die Eingehskitour mit IVS-Übung zu Beginn der Skisaison und den Kinderskikurs in den Weihnachtsferien.

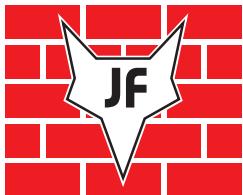
Erlebnisreiche und unfallfreie Aktivitäten wünscht

Euer Ausbildungsreferent Sepp Rehrl
Fotos: Sepp Rehrl, Stefan Stadler



Grundkurs Eis

Ihr zuverlässiger Partner: vom kleinsten Umbau bis zum Großprojekt.



JOSEF FUCHS

Bauunternehmen GmbH & Co. KG

www.baufirma-fuchs.de

Tragmoos 15 • 83317 Teisendorf
Telefon (08666) 989893-0 • Telefax 989893-30

**Ihr Service
am Telefon**
☎ 08666/9887-0
Montag bis Freitag
6:00 bis 22:00 Uhr

Astrid Bahr
KundenServiceCenter

Marisa Enzinger
KundenServiceCenter

Profitieren Sie von unserem Service in einer unserer sechs Geschäftsstellen, per Online-Banking, über unsere VR-BankingApp oder per Telefon ☎ 08666/9887-0.

Wir sind für Sie da - wann, wo und wie Sie wollen.

www.raiba-rupertiwinkel.de
☎ 08666 | 98870

 **Raiffeisenbank Rupertiwinkel eG**
Die Bank im Rupertiwinkel

Jugendreferat

Das Tourenprogramm ist wieder sehr umfangreich und hoffentlich ist für jeden etwas dabei.

Das große Ereignis im abgelaufenen Jahr war neben dem Umzug der Geschäftsstelle zweifellos die Fertigstellung der Boulderhalle. Die ersten **Bouldergruppen** haben sich bereits gefunden.

Daneben bietet die **Klettergruppe** ihr gewohnt umfangreiches Programm.

Weiterhin aktiv ist auch die **Jugendgruppe** unserer Sektion. Es hat sich ein Stamm gebildet, der aber jederzeit bereit ist, neue Teilnehmer aufzunehmen.

Erfreulicherweise haben wir mit Katrin Fritzenwenger und Bettina Köllerer zwei Betreuerinnen für die **Kindergruppe** gefunden. Sie machen viermal im Jahr ein Programm für unsere Jüngsten.

Ich bedanke mich bei allen, die in unserer Sektion mitwirken, speziell bei allen Jugendleitern.

Uns allen wünsche ich ein gesundes und erfolgreiches Jahr in Berg und Tal.

Sepp Enzinger,
Jugendreferent

Kindergruppe

Kinder im Alter von ca. 6-12 Jahren.

Leiterinnen:

Katrin Fritzenwenger, Tel.: 0177-6565471
Email: Katrin-Fritzenwenger@web.de
Bettina Köllerer, Telefon: 0171-8047006
Email: Bettina.koellerer@kabelmail.de



2018 startet die Kindergruppe einmal im Quartal mit neuer Besetzung.

Neben Radeln, Klammen und Klettern steht eine mystische Mondscheinwanderung auf dem Programm.

Wenn ihr neugierig geworden seid oder uns einfach nur kennenlernen wollt, schaut ins Programm und meldet euch zu einer unserer Aktivitäten an. Wir freuen uns auf euch!

Kinder-Klettergruppe

Kinder im Alter ab 10 Jahren.

Ansprechpartner:

Markus Bernrieder

Tel. 0170/8062292 • markus.bernrieder@gmx.net

Das Klettern erfreut sich großer Beliebtheit und auch viele Kinder sind von dieser Sportart begeistert.

Wer Interesse am Angebot Kinderklettern hat, kann sich bei den Leitern informieren und anmelden.

Es besteht eine Warteliste für das Kinderklettern. Auch Schnupperklettern in der Gruppe ist jederzeit möglich.

Im Winter geht es abwechselnd nach Waging an die Kletterwand in der Bergader Sportarena oder in die Boulderhalle in der Turnhalle Teisendorf. Im Sommer bei schönem Wetter an den Kletterturm in Traunstein. Zur Abwechslung werden auch manchmal andere Ziele angesteuert, daher ist eine vorherige Anmeldung unbedingt erforderlich. Zusätzlich wird in den Sommerferien auch ein Ausflug in einen alpinen Klettergarten organisiert.

Es werden Knoten, Sicherungs- und Klettertechniken von den Leitern vermittelt.

Jugendgruppe

Jugendliche ab ca. 12 Jahren
Leiter: Sepp Enzinger
Tel. 0171-6 79 81 45
enzingerjosef.jun@gmx.de

Mit den Jugendlichen wollen wir schon längere Bergtouren unternehmen, der Spaß kommt aber auch nicht zu kurz und wir üben Grundfertigkeiten wie Feuer machen, Karten lesen, usw.

Letztes Jahr mussten leider einige Touren abgesagt werden. Aber einiges kam doch zustande: Im November verbrachten wir ein Wochenende auf der Teisendorfer Hütte, Skitouren führten uns auf die Watzmann-Gugl und ins Windlegerkar, bei eher durchwachsenem Wetter fuhren wir mit dem Rad über Maria Plain zum Haunsberg

Für das kommende Jahr stehen wieder ähnliche Ziele im Tourenprogramm.

Meist waren wir zu dritt oder zu viert mit unserem Leiter unterwegs. Wir würden uns wünschen, dass die Gruppe noch größer wird nach dem Motto:

Willst du Bergsteigen in einer lustigen Truppe, komm zur Jugendgruppe!



Jungmannschaft

Jugendliche ab ca. 16 Jahren
Leiter JM Teisendorf: Jona Vinke
Jona1@gmx.net
Leiter JM-Waging: Albert Wegscheider
Tel. 0163-1638510
wegscheideralbert@gmx.de

Hier finden sich alle wieder, die für die Jugendgruppe zu alt werden oder diejenigen, die über 18 Jahre alt sind und Gefallen am Bergsport gefunden haben.

Wir wollen in einer netten Gruppe gemeinsam etwas erleben, wobei der Spass an oberster Stelle steht. Ziel ist auch, Leute kennenzulernen, mit denen man auch mal spontan was unternehmen kann.

Unser Kreis kann durchaus noch erweitert werden.

Wir unternehmen Skitouren, Bergtouren, hochalpine Touren, Mountainbiketouren.

Die Mitglieder der JM Waging verbrachten in diesem Jahr z.B. eine Hochtour auf den **Habicht** und fuhren zum Klettern ins **Zillertal**.



Familienwandergruppe

Familien mit Kindern im Alter von ca. 3-8 Jahren.

Ansprechpartner:

Stefanie Schmeiduch, Tel. 08681-479442

Vroni Hempel, Tel. 08681-4779654

Bärbel Pflug, Tel. 08681-479190

Die Angebote der Familienwandergruppe Waging richten sich an Familien mit ihren Kindern. Unser abwechslungsreiches Programm reicht von Waldspielen für kleinere Kinder, Hüttenwochenende für die ganze Familie, bis hin zu Zwei-Tages-Touren für die größeren Kinder.

Wir freuen uns jederzeit über Neuzugänge. Heuer sind wir mit unseren Terminen oft nicht vom Wetter begünstigt gewesen, konnten aber doch einiges unternehmen: Im Mai ging es bei schönstem Matsch in den Schönramer Filz und am Monatsende unternahmen wir noch eine Abendwanderung in der Laubau. Im August fand wieder unsere

Spielewanderung auf dem Tachinger Kapellenweg statt. Eine Geschichtswanderung führte uns von Tettelham (Römergraben) zum Bajuwarenhaus und dort gar zurück zur Steinzeit (Feuermachen). Im November sind wir wieder nach Berchtesgaden zum Haus der Berge gefahren.

2018 haben wir folgende Ziele:

Es soll wieder eine Radtour zum Schönramer Filz geben, eine Spieldewanderung und eine Bachbetttour in der Laubau. Weiters sind eine Biwak-Nacht und einige Bergtouren geplant. Im November besuchen wir wieder das Haus der Berge.

Unser Programm findet ihr im Heft oder auf den Internetseiten der Sektion und der Ortsgruppe Waging.

Aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahlen und zur besseren Planung der Touren, ist eine rechtzeitige Anmeldung, sowie die Teilnahme eines Elternteils erforderlich.

Gruppenfoto am Bajuwarenhaus
(Foto: Christian Pflug)



Einladung

zur adventlichen

Vorweihnachtsfeier

Am 2. Adventsonntag, den 9. Dez. 2018
um 16.00 Uhr
im Gasthaus Alte Post
in Teisendorf.

Alle Mitglieder und Bergfreunde,
Jung und Alt
sind herzlich eingeladen.

Schluss mit hartem Wasser!

Mit einem Wasserenthärtungsgerät von Heindel.



kalkfreie
Trinkwasserqualität



spürbares
Wohlbefinden

Vorteile:

- für Jedermann erschwinglich
- problemloser Einbau ohne Schmutz
- schont Elektrogeräte wie Boiler etc.
- geringer Stromverbrauch

Schwimmbad • Wassertechnik
HEINDEL
Vertriebs GmbH

WASSERAUFBEREITUNG
SCHWIMMBAD • SAUNA
WHIRLPOOL • SOLAR

D-83317 Teisendorf/Obermoos
Freilassinger Str. 84 • Tel. 0 86 66/71 87
www.heindelpool.de



Y BAYROL



Wir bringen Ihre Schuhe wieder auf Vordermann!

Reitschuh-Reparaturservice für Berg- und Kletterschuhe.



Schuhhaus & Orthopädie
REITSCHUH

Poststraße 23 | 83317 Teisendorf | Telefon 08666-86 76

**Wir rücken Sie
glänzend in's**

**Professionelles
Design & Produktion**

aller Bereiche **visueller Kommunikation**

für Vereine, Firmen, Körperschaften und Institutionen.

Wir entwickeln neben

Firmen- & Markenzeichen Ihr Corporate-Design
und erarbeiten Konzepte für Ihren
wirksamen medialen Auftritt.

Von A bis Z.



01 60-94 66 20 56 • info@proprint-mail.de



Hans Koch

proprint

Agentur für

Druckprojekte
Werbung & Media
BESCHRIFTUNGEN
Öffentlichkeitsarbeit

Tourenreferat



iebe Vereinsmitglieder,

als Tourenwart bin ich froh und auch ein bisschen stolz, dass ich im vorliegenden Sektionsheft wieder ein sehr umfassendes Ausbildungs- und Tourenangebot präsentieren darf.

Neben dem seit Jahren gutem Angebot an Berg-, Mountainbike- und Skitouren, ist in diesem Jahr ein komplettes Angebot im Klettersport vorhanden! In unserer neuen Boulderhalle gibt es einige Kurse, eine sportliche Jugendgruppe und einen Boulderstammtisch. Wer im Winter auch mit Seil klettern will, kann sich in unserer Halle in Waging austoben. Kurse von der Halle an den Fels, diverse alpine Klettertouren und eine Sportkletterreise in den Süden runden das Angebot ab. Im Bereich Klettern hat sich unser Tourenangebot im Vergleich vor z.B. 5 Jahren sehr positiv entwickelt!

Beachten Sie auch unser Angebot für Kinder, Jugend und Familien. Vielleicht können Sie ihren Kindern oder Enkeln eine Veranstaltung von uns nahe legen und so Ihrem Nachwuchs schöne Erlebnisse in der Natur und am Berg mit gleichgesinnten Kindern ermöglichen.

Leider gab es in einer unserer Nachbarsektionen einen schweren Unfall. Auch deshalb fordere ich Sie auf, für den jeweiligen Tourentyp die entsprechende Ausrüstung mitzunehmen. Dass für eine Sektionstour die

Ausrüstung vollständig ist und den heutigen Sicherheitsanforderungen (Normen) entspricht, versteht sich von selbst! Für selten benötigte Ausrüstungsgegenstände steht in der Sektion auch diverses Leihmaterial zur Verfügung. Bitte haben Sie auch Verständnis dafür, dass auf allen Touren nur eine begrenzte Anzahl Teilnehmer, entsprechend den allgemeinen Sicherheitsstandards und unserem Risikomanagement, mitgenommen werden können!

Mein Dank gilt allen Tourenbegleitern unserer Sektion für die geleistete Arbeit in den vergangenen Jahren und dass für das Jahr 2018 wieder ein so tolles Programm zusammengestellt werden konnte!

Ihr Tourenwart wünscht Ihnen ein erlebnisreiches und schönes Berg- und Kletterjahr 2018 und dass natürlich alle wieder gesund nach Hause kommen!

Stefan Stadler

Tourenwart



Tourenrückblick 2016/2017

2016

02.10.	Bergtour Spitzsteinrunde	8 Tln
04.10.	Seniorenwanderung zur Pötschalm	22 Tln
16.10.	Bergtour zur Pyramiden spitze	7 Tln
ab 10.10.	Anfänger-Kletterkurs für Erwachsene	6 Tln
11.-18.10.	Radfahren und Wandern auf Mallorca	11 Tln
22.10.	Familienausflug: Haus der Berge	15 Tln
23.10.	Klettertour am Plombergstein	5 Tln
29.-30.10.	Hüttenletzt auf der Teisendorfer Hütte	15 Tln
30.10.	Bergwanderung zum Hochfelln	3 Tln
05.-06.11.	Radlletzt	15 Tln
12.11.	Bergwanderung Ristfeuchthorn	8 Tln
19.-20.11.	Jugendgruppe: Gemütliche Hüttenübernachtung	6 Tln
20.11.	Bergwanderung zur Rudersburg	9 Tln
11.12.	Skitour zum Kitzsteinhorn	11 Tln
26.12.	Eingehskitour mit LVS-Übung	8 Tln
28.-30.12.	Kinderskikurs	12 Tln

2017

06.01.	53. Traditionstour zum Hochstaufen	11 Tln
07.01.	Jugendgruppe: Skitour auf die Gugl	5 Tln
ab 09.01.	Kletterkurs Anfänger	9 Tln
15.01	Skitour Haaralm	14 Tln
ab 20.01.	Kletterkurs Fortgeschrittene	9 Tln
22.01.	Skitour zum Stemmerkogel	13 Tln
26.01.	Lawinenkurs Teil 1 (Theorie)	19 Tln
29.01.	Lawinenkurs Teil 2 (Praxis)	17 Tln
29.01.	Skitour Rotwandreibe im Mangfallgebirge	9 Tln
11.-12.02.	Skitouren Technikkurs	8 Tln
11.-12.02.	Skitourenwochenende auf der Teisendorfer Hütte	14 Tln
ab 13.02.	Kletterkurs für Anfänger	8 Tln
19.02.	Skitour Eiskogel	7 Tln
25.-28.02.	Faschingsskitouren im Passeiertal	24 Tln
26.02.	Skitour Kleiner Pleißlingkeil	13 Tln
28.02.	Faschingsdienstagwanderung zum Toten Mann	56 Tln
04.03.	Skitour Hochegg	11 Tln
05.03.	Skitour Ginnerhorn	5 Tln
11.03.	Jugendgruppe: Skitour Windlegerkar	4 Tln
22.03.	Moorwanderung der Senioren	22 Tln
26.03.	Skitour Hochkönig	14 Tln
02.04.	Mit de Bretln zum Kraxln	2 Tln
14.04.	Karfreitagsskitour auf's Loferer Skihörndl	10 Tln
19.-23.04.	Skitouren in der Silvretta	16 Tln
20.04.	Gemeinsames Klettertraining	5 Tln
30.04.	Wandertour auf den Hochgern	9 Tln

03.05.	Waginger Hausberge mit dem MTB	12 Tln
04.05.	Gemeinsames Klettertraining	7 Tln
13.05.	Jugendgruppe: Mountainbike Tagestour	6 Tln
13.05.	Mountainbike: Einradeln und Fahrtechnik	8 Tln
14.05.	Familiengruppe: Radltour Schönramer Filz	19 Tln
17.05.	Bergtour zum Sparber	22 Tln
21.-30.05.	Rund um den Kasbek (Georgien)	12 Tln
24.05.	Bergtour zur Scheibenwand	10 Tln
25.05.	MTB-Tour um das Lattengbirge	10 Tln
25.-28.05.	Sportklettern in der Fränkischen Schweiz	8 Tln
27.05.	Familiengruppe: Abendwanderung	10 Tln
28.05.	Radtour zum Gaisberg	13 Tln
30.05.	Blumenwanderung zum Fellhorn	14 Tln
03.-05.06.	Jugendgruppe: Sportklettern im Ötztal	8 Tln
06.06.	Abendwanderung mit Einkehr	4 Tln
08.06.	Gemeinsames Klettertraining	12 Tln
11.06.	Bergtour zum Schnappen und Schnappenstein	15 Tln
ab 22.06.	Kletterkurs Alpinklettern in heimischen Klettergärten	4 Tln
18.06.	Bergtour zum Draugstein	16 Tln
21.-24.06.	Mountainbiken rund um Lienz	49 Tln
24.-01.07.	Bergwanderwoche in Val di Sole	37 Tln
27.06.	Familiengruppe: Aschauer Klamm	17 Tln
28.06.-02.07.	Mountainbiketouren im Vinschgau	15 Tln
06.07.	Gemeinsames Klettertraining	6 Tln
06.-09.07.	Klettertouren in den Dolomiten	4 Tln
09.07.	Bergtour Rauchheck	10 Tln
09.07.	Bergtour auf die Pyramiden spitze	6 Tln
12.07.	Seniorenwanderung zum Dietrichshorn	31 Tln
14.-16.07.	Sportklettern im Zillertal	5 Tln
14.-16.07.	Hochtouren in den Ötztaler Alpen	13 Tln
19.07.	Triathlon an der Hörndlwand	10 Tln
28.07.	Seniorenausflug zur Moaralm	22 Tln
29.-30.07.	Kinderklettergruppe: Klettern an der Laufener Hütte	10 Tln
01.08.	Abendliches Almgangerl mit Musik	25 Tln
02.08.	Familiengruppe: Tachinger Kapellenweg	15 Tln
06.-07.08.	Hochtour zum Habicht	9 Tln
10.-13.08.	Grundkurs Eis auf der Hildesheimer Hütte	8 Tln
15.08.	Bergtour auf das Persailhorn	10 Tln
16.08.	Seniorenwanderung bei Pürzelbach	12 Tln
26.-27.08.	Jungmannschaft: Hochtour auf den Habicht	15 Tln
26.-30.08.	Bergtour Karnischer Höhenweg	16 Tln
02.-06.09.	5 Tage, 3 Länder MTB-Tour	10 Tln
05.09.	Seniorenwanderung zum Schnappenkircherl	25 Tln
05.09.	Bergwanderung zum Gröhrkopf	8 Tln
09.09.	Sportklettern am Auer Wandl	2 Tln
13.09.	Seniorenwanderung auf den Wendelstein	39 Tln
13.-14.09.	Bergtouren im Gesäuse	8 Tln
22.-24.09.	Klettern in Arco	3 Tln
24.09.	Bergtour zum Sonnjoch	2 Tln

Touren- und Veranstaltungsprogramm

Bergsteigen ist leider nie ohne Risiko. Deshalb erfolgt die Teilnahme an einer Sektionsveranstaltung, Tour oder Ausbildung grundsätzlich **auf eigene Gefahr**.

Jeder Teilnehmer **verzichtet auf die Geltendmachung von Schadensersatzansprüchen** jeglicher Art, die über den Rahmen des bestehenden Versicherungsschutzes hinausgehen. **Eine Haftung der Ausbilder, Tourenleiter oder der Sektion ist ausgeschlossen.**

Abfahrtsort: Teisendorf: Lindenallee (zwischen Raiffeisenbank und Schule).

Waging: Parkplatz an der Salzburger Straße.

Siegsdorf: Pendler-Parkplatz Nähe Landkaufhaus Mayer, Einfahrt BAB Schweinbach Richtung München

Anmeldung: Grundsätzlich sollte sich jeder Teilnehmer beim Tourenleiter anmelden.

Es liegt in der Entscheidung des Tourenleiters, evtl. nicht angemeldete Personen von der Teilnahme auszuschließen!

Es kann schon einmal eine Tour ausfallen oder verschoben werden. Davon erfährt nur der angemeldete Teilnehmer. Die anderen warten unter Umständen vergeblich am Abfahrtsort.

AV-Hütten: Bei der Übernachtung auf AV-Hütten ist das Mitführen eines Hütten schlafsacks und des AV-Ausweises notwendig!

Ausrüstung: Jeder Teilnehmer hat die, für die entsprechende Tour notwendige, Ausrüstung mitzuführen. Eventuell nicht vorhandenes Material kann während der Bürodienstzeiten im AV-Heim ausgeliehen werden.

Fahrtkosten: Üblich sind 25 Cent je gefahrenen Kilometer für Pkw, 30 Cent/km für Bus, aufgeteilt auf alle Insassen.

Berichte und Fotos von den Veranstaltungen und Unternehmungen der Sektion werden auf der Homepage der Sektion, in Presseberichten und im Nachrichtenblatt veröffentlicht. Bitte teilen Sie den Verantwortlichen mit, wenn Sie oder Ihre Kinder nicht abgebildet werden sollen.

Januar 2018

Sa. 06.01. 54. Trad. Winterbergtour der Ortsgruppe Waging zum Hochstaufen (1771 m).

Steigeisen und Pickel mitnehmen! Der Zustieg von Adlgäß erfolgt in der Regel mit Tourenski. Gesamtgehzeit ca. 5 Std.

Abfahrt: Waging und Teisendorf 7:00 Uhr

Sepp Rehrl 08681/9077

Di. 09.01. Stadt-Krippenwanderung Laufen, Maria Bühel, Oberndorf.

Mit eventueller Wanderbegleitung eines Laufners mit guten Orts- und Geschichtskenntnissen. Zum Abschluss Einkehr im Laufener AV-Stammlokal »Greiml«, evtl. mit Laufener

AV-Mitgliedern. Bitte um Anmeldung wegen der Wanderbegleitung (Trinkgeld) und Lokal!

Abfahrt: Siegsdorf 12:20 Uhr,
Waging und Teisendorf 12:40 Uhr
Treffpunkt Laufen Tiefgarage 13:00 Uhr
Felix Strohmaier 08666/1855 · festro@gmx.de

Di. 09.01. Jahreshauptversammlung der Ortsgruppe Waging

im Gasthaus Bräukeller

Beginn 20:00 Uhr

Mi. 10.01., Fr. 12.01., Mi. 17.01. Kletterkurs für Anfänger.

An 3 Abenden wird schrittweise die Sicherungstechnik zum Topropesichern vermittelt.

Auch das Klettern kommt nicht zu kurz. Ausrüstung kann geliehen werden, eigene Kletterschuhe sind von Vorteil. 3 Termine, max. 8 Teilnehmer ab 16 Jahren. **Kursgebühr: 30,- € für DAV Mitglieder Sektion Teisendorf**

Neue Turnhalle Waging 18:00 Uhr bis ca. 21:00 Uhr
Holger Hartmann 0170/4706084
holger.wonneberg@t-online.de
Waltraud Berger

Do. 11.01. JDAV Boulder- & Klettertraining.

Herzlich eingeladen sind alle kletterambitionierten Jugendlichen im Alter von 12-18 Jahren. Inhalte des Trainings: Prävention, Klettertechnik, Taktik, Spaß am Bouldern. Ziel des Trainings verschiedene Bewegungen & Klettertechniken erlernen und diese bewusst auf das Klettern zu übertragen. Ausrüstung: Sportkleidung, Chalkbag, Kletterschuhe, Hallenschuhe, helle Socken. Teilnehmer: 8 Personen. Voraussetzungen: DAV Teisendorf Mitgliedschaft, Jahreskarte Boulderhalle Teisendorf, Vorkenntnisse Klettern/Bouldern. regelmäßige Teilnahme erwünscht

Teisendorf Boulderhalle 18:00-19:00 Uhr
Bernhard Enzinger
jugend@dav-teisendorf.de

Sa. 13.01. Jugendgruppe:

Skitour auf den Zwiesel (1782 m).

Aufstieg von Jochberg 1000 Hm, Gehzeit 2,5 Std.

Abfahrt nach Absprache
Sepp Enzinger 0171/6798145
enzingerjosef.jun@gmx.de

Sa. 13.01. Skitour auf den Hochfeln (1674 m).

Vom Parkplatz Diensthütte über Glockenschmiede und die Farnbödenalm. Gehzeit ca. 3 Std. Leichte Skitour mit Abfahrten im freien Gelände.

Abfahrt: Waging und Teisendorf: 8:30 Uhr
Karl Weiss 08687/984539 · weis.karl261048@t-online.de

So. 14.01. Skitour zum Feldalpenhorn (1920 m).

Einfacher Skigipfel in der Wildschönau (Kitzbüheler Alpen). 960 Hm, Gehzeit 2,5 Std.

Abfahrt: Waging und Teisendorf 7:30 Uhr
Siegendorf 7:45 Uhr
Lorenz Mayer 08681/9960

Mo. 15.01., Mi. 17.01., Mo. 22.01.

Grundtechnik Bouldern.

An drei Abenden lernt ihr schrittweise mit anderen die Basics. Wir zeigen euch die richtige Herangehensweise beim Bouldern und geben euch einen Überblick über verschiedene Kletter- und Bouldertechniken, die euch mit Spaß nach oben bringen. 3 Termine, max. 9 Teilnehmer ab 16 Jahren. Ihr sollt bereits erste Erfahrungen mit Klettern oder Bouldern haben und eure eigenen Kletterschuhe mitbringen. **Kursgebühr: 30,- € für DAV Mitglieder Sektion Teisendorf**

Boulderhalle Teisendorf 18:00 Uhr
Stefan Jähnel
Hubert Willmann 0171/9577863
hubert_willmann@web.de

Do. 18.01. JDAV Boulder- & Klettertraining.

Infos siehe beim ersten Termin am 11.01.

Teisendorf Boulderhalle 18:00-19:00 Uhr
Bernhard Enzinger
jugend@dav-teisendorf.de

Do. 18.01. Bergfreunde- und Seniorenabend

im AV-Heim Teisendorf

Beginn 20:00 Uhr

Fr. 19.01., Mi. 24.01., Fr. 26.01.

Kletterkurs für Fortgeschrittene.

Themen: Vorsteigen, Vorstiegssichern, Leichtes Sturztraining. Voraussetzung ist das Beherrschung von Topropeklettern und -sichern. Eigene Ausrüstung empfehlenswert. 3 Termine, max. 8 Teilnehmer ab 16

Bergfreundeabend und Seniorenabend finden gemeinsam, jeweils am 3. Donnerstag des Monats im AV-Heim Teisendorf statt.

Jahren. **Kursgebühr: 30,- € für DAV Mitglieder**

Sektion Teisendorf

Neue Turnhalle Waging 18:00 Uhr bis ca. 21:00 Uhr
 Holger Hartmann 0170/4706084
 holger.wonneberg@t-online.de
 Waltraud Berger

So. 21.01. Skitour zum Gebra (2057 m)

in den Kitzbühler Alpen. Aufstieg vom Au-racher Graben über die Hochwildalmhütte. 1000 Hm, Gehzeit 3 Std.

Abfahrt: Waging und Teisendorf 7:30 Uhr,
 Siegsdorf 7:45 Uhr
 Michael Frumm-Mayer 08681/1824

Do. 25.01. JDAV Boulder- & Klettertraining.

Infos siehe beim ersten Termin am 11.01.

Teisendorf Boulderhalle 18:00-19:00 Uhr
 Bernhard Enzinger
 jugend@dav-teisendorf.de

Sa-So. 27.-28.01. Skitouren Technikkurs

auf der Teisendorfer Hütte mit Übernach-tung. Für Anfänger oder wer was dazu lernen möchte: Gehtechnik (Spitzkehren), Spur-anlage, was brauch ich alles auf einer Skitour. Übungsgelände Schlegelmulde.

Teisendorfer Hütte 1.Bahn 9:00Uhr
 Klaus Ober 0171/7300700

Di. 30.01. Werksbesichtigung der Annahütte Hammerau

und anschließend gemütliche Einkehr beim Auwirt. **Anmeldung bis spätestens Freitag, 26.01.** wegen Mindestteilnehmerzahl von 10 Personen, festes Schuhwerk empfohlen!

Abfahrt: Waging und Siegsdorf 13:00 Uhr
 Teisendorf 13:20 Uhr
 Treffpunkt: Annahütte 14:00 Uhr
 Felix Strohmaier 08666/1855 · festro@gmx.de

Februar 2018

Do. 01.02. JDAV Boulder- & Klettertraining.

Infos siehe beim ersten Termin am 11.01.

Teisendorf Boulderhalle 18:00-19:00 Uhr
 Bernhard Enzinger
 jugend@dav-teisendorf.de

Do. 01.02. Hüttentreff

in der Teisendorfer Hütte auf dem Predigt-stuhl. Für Übernachtung Anmeldung erfor-derlich.

Helmut Eigenherr 08666/520 · Maria Glaser 08666/244

Do. 01.02. Lawinenkurs Teil 1.

Theorie im AV-Heim in Teisendorf. **Kursge-bühr 15,- €.**

Beginn: 19:00 Uhr
 Sepp Rehrl 08681/9077

So. 04.02. Lawinenkurs Teil 2.

Praxis auf Skitour.

Abfahrt: Waging 7:45 Uhr, Teisendorf 8:00 Uhr
 Sepp Rehrl 08681/9077

Di. 06.02. AV-Abend der Ortsgruppe Waging

im Gasthaus Bräukeller

Beginn 20:00 Uhr

Do. 08.02. JDAV Boulder- & Klettertraining.

Infos siehe beim ersten Termin am 11.01.

Teisendorf Boulderhalle 18:00-19:00 Uhr
 Bernhard Enzinger
 jugend@dav-teisendorf.de

Sa.-Di. 10.-13.02. Faschingsskitouren 2018, Trins im Gschnitztal.

Übernachtung im Hotel Zita in Trins, Anzah-lung für Übernachtung 50,- €.

Abfahrt nach Absprache
 Norbert Zollhauser 0175/1897910
 norbert.zollhauser@t-online.de

So. 11.02. Skitour zum Sonntagskarzinken (2243 m)

in den Schladminger Tauern. Ausgangs-punkt: Schladming-Untertal. 1200 Hm, Gehzeit 3 Std.

Abfahrt: Waging 7:00 Uhr, Teisendorf 7:15 Uhr
 Lorenz Mayer 08681/9960

Di. 13.02. Traditionelle Faschingsdienstags-Bergwanderung zum Toten Mann (1385 m).

Abmarsch: Wanderparkplatz Hochschwarz-eck ca. 8:45 Uhr. Abstieg: Verschiedene Wege zum Berggasthaus Gerstreich ca.12:30 Uhr. Zurück über Soleleitungsweg zum Parkplatz.

Gesamtgehzeit: ca. 3,5 Std. 450 Hm. Schwierigkeit: leicht, evtl. Grödel mitnehmen

Abfahrt: Waging und Siegsdorf 7:40 Uhr

Teisendorf 8:00 Uhr

Felix Strohmaier 08666/1855 · festro@gmx.de

Do. 15.02. Bergfreunde- und Seniorenabend
im AV-Heim
Beginn 20:00 Uhr

Sa. 17.02. Jugendgruppe: Rodeln.

Gehzeit 2 Std. Anschließend wird das fahrerische Können auf 2 Kufen getestet

Abfahrt nach Absprache

Sepp Enzinger 0171/6798145

enzingerjosef.jun@gmx.de

Sa. 17.02. Skitouren Technikkurs Abfahrt

– mit Seilbahn. Übungsgelände nach Schneelage (evtl. Hochfells) Seilbahnkosten ca. 30.- €, wir üben verschiedene Abfahrtstechniken im steilen Gelände.

Abfahrt nach Absprache

Klaus Ober 0171/7300700

Sa.-So. 17.-25.02 Skitouren in der Hohen Tatra.

Mit einer kleinen sportlichen Gruppe werden wir das kleinste Hochgebirge (Grenzgebirge) von Europa mit Tourenski erkunden. In ca. 8 Std. Autofahrt erreichen wir unseren ersten Stützpunkt in Stary Smokovec (Slowakei). Gegen Ende der Woche wechseln wir unseren Ausgangspunkt und beziehen im polnischen Zakopane Quartier. Es sind steile Hänge bis 40 Grad in Aufstieg und Abfahrt zu bewältigen. Die Gipfel werden teilweise in ausgesetzter Kletterei über Fels und Eis (Steigisen und Pickel erforderlich) erreicht. Bei schlechten Bedingungen evtl. Ausweichtermin 05.-14.03. oder anderes exotisches Skitourenziel.

Abfahrt nach Absprache

Stefan Stadler +43 664/2516658

sts@wuestenrot.at

Do. 22.02. JDAV Boulder- & Klettertraining.

Infos siehe beim ersten Termin am 11.01.

Teisendorf Boulderhalle 18:00-19:00 Uhr
Bernhard Enzinger
jugend@dav-teisendorf.de

Sa.-So. 24.-25.02. Skitourentreffen auf der Laufener Hütte.

Anstieg von Abtenau 1000 Hm, ca. 3 Std. oder von Lungötz über die Hochkarfelderköpfe, ca. 4 Std. je nach Verhältnissen.

Abfahrt: Waging 7:00 Uhr,

Teisendorf 7:15 Uhr

Sepp Rehrl 08681/9077

Mi. 28.02. Roggerros

im AV-Heim für alle Männer und Frauen

Beginn 14:00 Uhr

Resi Maier 08666/6045

März 2018

Do. 01.03. JDAV Boulder- & Klettertraining.

Infos siehe beim ersten Termin am 11.01.

Teisendorf Boulderhalle 18:00-19:00 Uhr

Bernhard Enzinger

jugend@dav-teisendorf.de

Do. 01.03. Hüttentreff

in der Teisendorfer Hütte auf dem Predigtstuhl. Die Hütte ist für ein geselliges Treffen aller geöffnet. Für Übernachtung Anmeldung erforderlich.

Helmut Eigenherr 08666/520 · Maria Glaser 08666/244

Fr. 02.03. Edelweißabend

mit Mitgliederehrung im Landgasthof Helmlinger in Rückstetten

Beginn 19:00 Uhr

1.Vors. Franz Waldhutter 08656/1395

Sa. 03.03. Skitour auf das Hochegg (2017 m).

Von Bachwinkel über Marbachhöhe und Klingspitz zum Hochegg. Gehzeit 3 Std. Bei schlechtem Wetter kann auch von der Marbachhöhe abgefahren werden. Leichte Skitour mit Abfahrten im freien Gelände.

Abfahrt: Waging und Teisendorf 7:30 Uhr

Karl Weiss 08687/984539 · weis.karl261048@t-online.de

So. 04.03. Skitour Hörndlwand (1684 m).

Im oberen Bereich steile Skitour (längere Hangabschnitte bis ca. 35°) Aufstiegszeit: 2,5 Stunden, 950 Höhenmeter, Harscheisen mitnehmen!

Abfahrt: Siegsdorf 7:00 Uhr
Klaus Ober 0171/7300700

Di. 06.03. AV-Abend der Ortsgruppe Waging

im Gasthaus Bräukeller
Beginn 20:00 Uhr

**Mi. 07.03., Fr. 09.03., Mo. 12.03.
Kletterkurs für Anfänger.**

An drei Abenden werden schrittweise die Sicherungstechnik und erste Kletterkenntnisse vermittelt. Ausrüstung kann geliehen werden, eigene Kletterschuhe sind von Vorteil. 3 Termine, max. 8 Teilnehmer ab 16 Jahren.

Kursgebühr: 30,- € für DAV Mitglieder Sektion Teisendorf.

Neue Turnhalle Waging 18:00 Uhr
Fritz Amann 08681/1373
Bettina Stadelberger

Do. 08.03. JDAV Boulder- & Klettertraining.

Infos siehe beim ersten Termin am 11.01.

Teisendorf Boulderhalle 18:00-19:00 Uhr
Bernhard Enzinger · jugend@dav-teisendorf.de

**Sa. 10.03. Kindergruppe:
Klettern im Bergsteigerhaus Ganz BGD.**

Wir fahren zum Kletterzentrum Bergsteigerhaus Ganz nach Berchtesgaden, um dort die verschiedenen Wände der Kletterhalle zu erklimmen.

Abfahrt nach Absprache
Katrín Fritzenwenger 0177/6565471
Katrín-Fritzenwenger@web.de

**So. 11.03. Skitour
zum Gruttenköpfli im Wilden Kaiser.**

Anstieg von der Wochenbrunneralm. Steil bis 35°, 800 Hm, ca. 2 Std. Anspruchsvolle Variante zur Rote-Rinn-Scharte möglich, zusätzlich 200 Hm, 0,5 Std., bis 40°. Harscheisen mitnehmen!

Abfahrt: Waging und Teisendorf 6:30 Uhr
Siegsdorf 6:50 Uhr
Sepp Rehrl 08681/9077

Do. 15.03. JDAV Boulder- & Klettertraining.

Infos siehe beim ersten Termin am 11.01.

Teisendorf Boulderhalle 18:00-19:00 Uhr
Bernhard Enzinger
jugend@dav-teisendorf.de

Do. 15.03. Bergfreunde- und Seniorenabend

im AV-Heim Teisendorf
Beginn 20:00 Uhr

**Fr. 16.03. Jahreshauptversammlung
mit Neuwahlen**

im Gasthaus Alte Post in Teisendorf
Beginn 19:00 Uhr
1.Vors. Franz Waldhutter 08656/1395

**So. 18.03. Skitour
auf den Sonntagskogel (2046 m).**

Die mittelschwere Skitour von Annaberg, Weiler Gehenberg, folgt weitgehend dem markierten Sommerweg in mäßiger Steilheit. Der Gipfelanstieg erfolgt zu Fuß in etwa 10 min. 1200 Hm, ca. 3 Std. Aufstieg. Abfahrtsvariante über die Südflanke bis auf eine Höhe von 1700 m (Firn) möglich.

Abfahrt: nach Absprache
Resi Koch 08662/663934

Do. 22.03. JDAV Boulder- & Klettertraining.

Infos siehe beim ersten Termin am 11.01.

Teisendorf Boulderhalle 18:00-19:00 Uhr
Bernhard Enzinger
jugend@dav-teisendorf.de

Do.-Sa. 22.-24.03 Skitour Große Reibn,

gesamt ca. 4800 Hm – ca. 50 km, wir gehen auf drei Etappen, 1.Tag nachmittags Zustieg zum Stahlhaus mit Nächtigung, 2.Tag Stahlhaus – Kärlingerhaus (Kärlingerhaus hat Ostern geöffnet) ca. 2500 Hm und 25 km, ca. 10 Std. Gehzeit am 2.Tag! 3.Tag Kärlingerhaus – Wimbachbrücke. **Anmeldung bis 15.03.2018** wegen Übernachtungen!

Abfahrt: nach Absprache
Klaus Ober 0171/7300700

Fr. 23.03. Knappensteig Hallein – Bad Dürnberg

kleine geführte Wallfahrt. Abmarsch: Gymnasium Hallein, Riesenschmiedstr. beim Schießstand 12:30 Uhr. Bad Dürnberg, 15:00 Uhr hl. Messe, anschließend Einkehr. Abstieg: Zu Fuß oder mit Bus. Gehzeit einfach: ca. 2,5 Std. 400 Hm, Schwierigkeit: leicht

Abfahrt: Waging und Siegsdorf 11:10 Uhr
Teisendorf 11:30 Uhr
Felix Strohmaier 08666/1855 · festro@gmx.de

Sa. - So. 24. - 25.03. Skitouren ab der Rudolfs-hütte am Weißsee (Granatspitzgruppe).

Vom Enzigerboden mit der Seilbahn zur Rudolfshütte. Touren zum Sonnblick, Granatspitz oder Hochfürlegg. Bei gutem Wetter mittelschwere Skitouren. Aufstiege ca. 800 Hm bis auf 3088 m, ca. 3-5 Std.

Abfahrt: Waging und Teisendorf 6:30 Uhr
Siegsdorf 6:45 Uhr
Karl Weiss 08687/984539
weis.karl261048@t-online.de

Karfreitag 30.03. Skitour Hoher Göll (2523 m).

Von Hinterbrand, ca. 1450 Hm, ca. 4 Std. Aufstieg. Harscheisen mitnehmen!

Abfahrt: Siegsdorf 7:00 Uhr
Klaus Ober 0171/7300700

April 2018

So. 01.04. Anmeldeschluss für Bergwander-woche im Mostviertel

(Samstag 23. Juni bis Samstag 30. Juni)
Felix Strohmaier 08666/1855 · festro@gmx.de

Do. 05.04. Hüttentreff

in der Teisendorfer Hütte auf dem Predigtstuhl. Die Hütte ist für ein geselliges Treffen aller geöffnet. Für Übernachtung Anmeldung erforderlich.

Helmut Eigenherr 08666/520 · Maria Glaser 08666/244

Do. - So. 05. - 08.04. Skitouren im Sellrain.

Stützpunkt Westfalenhaus (2276 m). Hüttenaufstieg ca. 2 Std. Gipfel: Längentaler Weißen Kogel (3217 m), Hoher Seblaskogel, (3235 m), Winnebacher Weißen Kogel, (3182

m), Lisenser Fernerkogel, (3298 m). Bei guten Verhältnissen sind mehrere Ziele am Tag möglich. Anstiege z.T. anspruchsvoll, min. 1000 bis 1500 Hm pro Tag. Steigeisen und Pickel erforderlich.

Abfahrt: Waging und Teisendorf 4:40 Uhr
Siegsdorf 5:00 Uhr
Sepp Rehrl 08681/9077

Sa. 07.04. Jugendgruppe: Traditionelle Skitour auf den Hohen Göll.

1450 Hm, Gehzeit 4 Std. Harscheisen mitnehmen!

Abfahrt nach Absprache
Sepp Enzinger 0171/6798145
enzingerjosef.jun@gmx.de

Di. 10.04. AV-Abend der Ortsgruppe Waging

im Gasthaus Bräukeller

Beginn 20:00 Uhr

Ab Do. 12.04. Kletterkurs Alpinklettern (Mehrseillängen)

Do. 12.04. 19:00 Uhr:
1. Theorieabend im AV-Heim Teisendorf

Mo 16.04. 19:00 Uhr:
2. Theorieabend im AV-Heim Teisendorf

Do 19.04. 17:30 Uhr:

Praxis im Klettergarten

Mo 23.04. 17:30 Uhr:
Praxis im Klettergarten

Do. 26.04. 17:30 Uhr:
Praxis im Klettergarten

Do. 03.05. 17:30 Uhr:
Praxis im Klettergarten

Zum Kursabschluss geht es in die Berge. Termin und Ziel werden im Kurs besprochen. Einzelne Termine können bei Bedarf noch geändert werden.

Teilnahmegebühr: 30.- €. Anmeldung erforderlich. Voraussetzung: Kenntnisse der Sicherungstechnik, Erfahrung aus Halle oder Klettergarten, sicheres Klettern im IV. Schwierigkeitsgrad (Vorstieg)

Georg Eckart 08656/983933
georg.eckart@kabelmail.de

Fr.- Sa. 13.-14.04. Von der Halle an den Fels.

Für Interessierte, die sicher Vorstieg sichern und im V Schwierigkeitsgrad (Vorstieg) klettern können. Ausrüstung: Persönliche Kletterausrüstung, Helm, max. 8 Teilnehmer ab 16 Jahren. Ein Abendtermin in der Kletterhalle, ein ganzer Tag an einem Klettergarten in unserer Gegend. **Kursgebühr: 30,- € für DAV Mitglieder Sektion Teisendorf.** Ausweichtermin bei schlechter Witterung:

Sa. 21.04.2018

Abendtermin: Neue Turnhalle Waging 18:00 Uhr
Tagestermin: Neue Turnhalle Waging 8:30 Uhr
Sepp Schreckenbauer · sepp.schr@gmx.de

Sa. 14.04. JDAV Sportklettern für Jugendliche (14-18 Jahre) im Chiemgau.

Voraussetzung: Erfahrung Sportklettern Outdoor, Sicherungserfahrung im Vorstieg, (Kletterschein Vorstieg Outdoor), Klettern im Vorstieg UIAA 5, nicht für Anfänger geeignet. Ausrüstung: persönliche Kletterausrüstung

Abfahrt nach Absprache
Bernhard Enzinger
jugend@dav-teisendorf.de

So. 15.04. Skitour Hocharn (3254 m).

von Kolm Saigurn ca. 1700 Hm, ca. 4-5 Std.
Aufstieg, Harscheisen mitnehmen!

Abfahrt: Siegsdorf 4:00 Uhr
Klaus Ober 0171/7300700

So. 15.04. Skitour im Gosaukamm.

Aufstieg vom Parkplatz Gosausee durchs Weitschartenkar zum Strichkogel, Abfahrt Strichkogelrinne und Scharlingrinne. Nur für Tourengeher mit guter Skitechnik. Gesamtaufstieg ca. 1300 Hm, 4 Std.

Abfahrt nach Absprache
Heinrich Riesemann 08681/9538 oder
0171/8230338
riesemann-heinrich@t-online.de

Di. 17.04. Kapellensteig – Walmberg Reit im Winkl.

Abmarsch: Festhallen-Parkplatz Reit im Winkl ca. 9:15 Uhr. Gesamtgehzeit: ca. 3 Std. 390 Hm. Schwierigkeit: leicht

Abfahrt: Teisendorf und Waging 8:10 Uhr
Siegsdorf 8:30 Uhr
Felix Strohmaier 08666/1855 · festro@gmx.de

Do. 19.04. Bergfreunde- und Seniorenabend

im AV-Heim Teisendorf

Beginn 20:00 Uhr

So. 22.04. Anspruchsvolle Skitour zur Klockerin (3425 m), Glocknergruppe.

Anstieg von Ferleiten, 2300 Hm, 6-7 Std.

Abfahrt: Waging 4:00 Uhr, Teisendorf 4:15 Uhr
Sepp Rehrl 08681/9077

So. 29.04. Frühjahrsbergwanderung zur Rotwand (1884 m) im Mangfallgebirge.

Ausgangspunkt Spitzingsee. Leicht, 850 Hm, Gehzeit 5-6 Std.

Abfahrt: Waging und Teisendorf 7:00 Uhr
Siegsdorf 7:20 Uhr
Michael Frumm-Mayer 08681/1824
frumm-mayer@t-online.de

Mai 2018**Mi. 02.05. Abendliche MTB-Tour über die »Waginger Hausberge«.**

Traditionelle Einradeltour vor der Haustür. 30 km, 500 Hm, 2 Std. Fahrzeit. Anschließend Einkehr.

Abfahrt: Waging 18:00 Uhr
Marianne Hösle 08681/792

Do. 03.05. Hüttentreff

in der Teisendorfer Hütte auf dem Predigtstuhl. Die Hütte ist für ein geselliges Treffen aller geöffnet. Für Übernachtung Anmeldung erforderlich.

Helmut Eigenherr 08666/520 · Maria Glaser 08666/244

Di. 08.05. AV-Abend der Ortsgruppe Waging

im Gasthaus Bräukeller

Beginn 20:00 Uhr

Fr. 11.05. MTB-Tour »Achental-Schmankerl«.

Eintägiger Leckerbissen für Trailfans. Ca. 18 km Singletrails bei 38-45 km Gesamtstrecke und 1300-1600 Hm. Max. 8 Teilnehmer.

Voraussetzung: Einführungskurs Mountainbiken oder vergleichbare eigene Erfahrung im Mountainbiken. Hinweis: Sollten die Wetter-/Trailbedingungen am 11. Mai sehr schlecht sein, wird die Tour auf 12. Mai (Samstag) verschoben! Deshalb bitte zwingende Anmeldung per mail.

Abfahrt: Waging 8:30 Uhr, bzw. Treffpunkt 9:10 Uhr in Marquartstein am Parkplatz zum Hochgernhaus
Hermann Böhler 0176/20763805
hermann160852@gmail.com

Sa. 12.05. Jugendgruppe: Mountainbike-Tagestour

mit Abfahrt und Ende in Teisendorf. Zu fahrende Strecke ca. 80 km, 500 Hm

Abfahrt: nach Absprache
Sepp Enzinger 0171/6798145
Enzingerjosef.jun@gmx.de

Sa. 12.05. Bergtour auf den Hochgern (1743 m).

Aufstieg von Marquartstein. Gesamtgehzeit ca. 6 Std.

Abfahrt: Teisendorf und Waging 7:00 Uhr
Siegsdorf 7:30 Uhr
Andreas Plerreiter 08651/1798

So. 13.05. Familiengruppe Waging: Muttertagsradltour durch's Schönramer Filz.

Start und Ziel der ca. 25 km langen Rundtour ist Tettenhausen. Größtenteils geht es auf nicht asphaltierten Feld- und Waldwegen und wenig befahrenen Bauernstraßeln über Lampoding, mit Stopp am »Bikepark«, ins Schönramer Filz. Unterwegs wird Brotzeit- und Spielpause gemacht. Fahrzeit ohne Pausen ca. 2 Std. Für Kinder ab ca. 6 Jahren. Sicherer Fahrradfahren ist Voraussetzung, Helm ist Pflicht!

Treffpunkt: Tettenhausen, Abfahrt nach Absprache
Stefanie Schmeiduch 08681/479442
s.schmeiduch@gmx.net

Do. 17.05. Mountainbike Techniktraining.

Vermittelt werden die Grundlagen des Bergradelns. Vor allem: Wie komme ich sicher und angstfrei wieder vom Berg runter! Training

findet auf der Wiese hinter der Turnhalle statt. Auch für E-Biker geeignet.

Teisendorf 17:00 Uhr
Franz Trattler 0171/3312152 · franzwoggy@yahoo.de

Do. 17.05. Gemeinsames Klettertraining.

Geplant ist an einigen Donnerstagen bis zu den Sommerferien ein gemeinsames Training im Klettergarten anzubieten (Karlstein, Schneizlreuth, Achenthal ...) Bedingungen für die Teilnahme: Alter min. 14 Jahre (Unter 18 Jahren ist eine Einverständniserklärung der Eltern erforderlich!). Vordruck dazu gibt es auf dav-teisendorf.de-service-U18 Formular Selbständiges Sichern und Klettern sollte beherrscht werden (nötiges »Feintuning« ist bei diesen Treffen durch anwesende Übungsleiter möglich). Eigenes Material ist mitzubringen! Bitte kurz vor Termin jeweils Info bei mir einholen ob und wo geklettert wird!

Abfahrt nach Absprache
Georg Eckart 08656/983933 oder 0151/10741699
georg.eckart@web.de

Do. 17.05. Bergfreunde- und Seniorenabend

im AV-Heim Teisendorf
Beginn 20.00 Uhr

Fr. 18.05. Mountainbike Techniktraining.

Vermittelt werden die Grundlagen des Bergradelns. Vor allem: Wie komme ich sicher und angstfrei wieder vom Berg runter! Training findet voraussichtlich am Skaterplatz beim Kreisverkehr statt. Auch für E-Biker geeignet.

Treffpunkt: Waging 17:00 Uhr
Franz Trattler 0171/3312152 · franzwoggy@yahoo.de

Sa. 19.05. Bergtour auf den Geigelstein (1813 m)

Anstieg von Sachrang über die Priener Hütte. Gesamtgehzeit ca. 6 Std.

Abfahrt: Teisendorf und Waging 7:00 Uhr
Siegsdorf 7:30 Uhr
Andreas Plerreiter 08651/1798

Mo. 21.05., Mi. 23.05., Mo. 28.05. Von der Halle an den Fels.

Für Interessierte, die Vorstiegssicherung beherrschen und im Vorstieg den 5. Grad sicher

klettern können. Ausrüstung: Persönliche Kletterausrüstung, Helm. Max. 8 Teilnehmer ab 16 Jahren. Ein Abendtermin in der Kletterhalle, zwei Abendtermine an einem Klettergarten in unserer Gegend.

Kursgebühr: 30 € für DAV Mitglieder Sektion Teisendorf

Neue Turnhalle Waging 17:00 Uhr

Stefan Jahnel

Hubert Willmann 0171/9577863

hubert_willmann@web.de

So. 27.05. Untersberg Berchtesgadener Hochthron (1973 m).

Aufstieg über den landschaftlich sehr schönen, nicht bezeichneten Grubengpfad. Der schwere Bergweg stellt den kürzesten Aufstieg von Marktschellenberg dar. Aufstieg 3,5-4 Std. Abstieg über den Störweg und Scheibenkaser zum Ausgangspunkt

Abfahrt nach Absprache

Resi Koch 08662/663934

Di. 29.05. Seniorenausflug rund um den Thumsee

bei Bad Reichenhall. 1. Möglichkeit: Leichte Wanderung auf ebenem, breiten Weg in ca. 20 Min. vom Parkplatz am Seerosenteich, rechts um den See zum Gasthaus Madlbauer. 2. Möglichkeit: In 45 Min. auf ebenem, breiten Weg links um den See, ebenfalls zum Gasthaus Madlbauer. Gemeinsame Einkehr.

Abfahrt: Teisendorf 13:00 Uhr

Monika und Helmut Huber 08666/6451

Mi.-So. 30.5.-3.6. Sportklettern / Bouldern für Jugendliche (14-18 Jahre) im Ötztal.

Voraussetzungen: Erfahrung Sportklettern Outdoor, Sicherungserfahrung im Vorstieg, (Kletterschein Vorstieg Outdoor), Klettern im Vorstieg UIAA 5, nicht für Anfänger geeignet. Ausrüstung: persönliche Kletterausrüstung

Abfahrt nach Absprache

Bernhard Enzinger

jugend@dav-teisendorf.de

Juni 2018

So. 03.06. Familiengruppe Waging: Bachbettwanderung in der Laubau.

Wir erkunden ein urig-schönes Bachbett in der Laubau bei Ruhpolding, klettern, spielen und lassen uns ein gemeinsam mitgebrachtes Brotzeitbuffet schmecken. Unterwegs sind wir von ca. 10:00 bis 15:00 Uhr. Bitte Badesachen und festes Schuhwerk mitbringen.

Abfahrt nach Absprache

Bärbel Pflug 8681/479190 · barbara.pflug@gmx.de

So. 03.06. Radltour rund um Bad Reichenhall.

Über Teisendorf, Staufenecck und Lattengebirgseite nach Hallthurm, zurück auf der Unterbergseite. Ca. 1000 Hm, ca. 90 km (ab Teisendorf entsprechend kürzer). Fahrzeit 6-7 Stunden.

Abfahrt: Waging 8:00 Uhr, Teisendorf 8:45 Uhr

Marianne Hösle 08681/792

Di. 05.06. Abendwanderung mit Einkehr auf der Alm.

Für den Abstieg bitte Taschenlampen mitnehmen. Gehzeit 1-1,5 Std. Ziel wird kurz vorher bekannt gegeben.

Abfahrt: Waging und Teisendorf 18:00 Uhr

Siegsdorf 18:20 Uhr

Michael Frumm-Mayer 08681/1824

frumm-mayer@t-online.de

Mi. 06.06. Seniorenwanderung:

Gemütliche Tour vom Arthurhaus (1502 m) am Hochkönig über die drei Almen zur Erichshütte (1545 m). Gehzeit ca. 4,5 Std.

Abfahrt: Waging 7:15 Uhr, Teisendorf 7:30 Uhr

Resi Maier 08666/6045

Do. 07.06. Gemeinsames Klettertraining

Siehe Infos zum 1. Termin am 17.05.

Abfahrt nach Absprache

Georg Eckart 08656/983933 oder 0151/10741699

georg.eckart@web.de

Do. 07.06. Hüttentreff

in der Teisendorfer Hütte auf dem Predigtstuhl. Die Hütte ist für ein geselliges Treffen

aller geöffnet. Für Übernachtung Anmeldung erforderlich.

Helmut Eigenherr 08666/520 · Maria Glaser 08666/244

Sa. 09.06. Jugendgruppe: Bergrundtour Hoher Göll (2522 m)

Schustersteig – Mannlgrat – Kehlstein. Gehzeit 7 Std. Von der Rossfeldstraße übers Purtscheller Haus auf den Hohen Göll dann über'n Mannlgrat zum Kehlstein und zurück zur Rossfeldstraße.

Abfahrt nach Absprache
Sepp Enzinger 171/6798145
enzingerjosef.jun@gmx.de

Sa.-So. 09.-10.06. Familiengruppe Waging: Wanderung mit Lagerfeuer und Biwak!

Gewandert werden ca. 3-4 Std. zum Lagerplatz; am Sonntag geht's nach einem Frühstück wieder zurück. Schlafsack, Biwaksack, Hirnbirn und Proviant sind erforderlich!

Abfahrt nach Absprache
Vroni Hempel 08681/4779654 · vrohe1@gmx.de

Sa.-So. 09.-10.06. 2 Tage Mountainbiken durch's Mangfallgebirge.

Von Brannenburg über das Sudelfeld, Bayrischzell, Rotwandhaus an den Schliersee. Dort Übernachtung mit evtl. Besuch der Vitalwelt »Monte Mare«. Am nächsten Tag über Spitzingsee, Valepp, Ursprung, Brünnsteinhaus zurück nach Brannenburg. 1. Tag ca. 45 km/1800 Hm; 2. Tag ca. 60 km/1600 Hm; jeweils Trailanteil und kurze Schiebe-passagen möglich. Die Anmeldung ist für die Buchung der Unterkunft verbindlich. Evtl. wird eine Anzahlung gefordert. Nähere Infos beim Tourenleiter.

Abfahrt: nach Absprache
Franz Trattler 0171/3312152 · franzwoggy@yahoo.de

So. 10.06. Blumenwanderung im Achental.

Mit dem Dipl.-Biologen Stefan Kattari, einem hervorragenden Kenner der alpinen Flora. Die Wanderung führt von Staudach-Egern-dach durch das Alplbachtal zur Staudacher Alm. Die Route führt durch einen weitgehend

unberührten Bergwald zu einer extensiv ge-nutzten Alm, auf der im Juni u.a. mehrere Orchideenarten blühen. Nach einer Einkehr auf der Staudacher Alm geht es mit dem Na-turführer wieder zurück oder alternativ noch auf den Hochgern. **Teilnahmegebühr: 5 €**

Abfahrt: Waging und Teisendorf 8:30 Uhr
Siegsdorf 8:45 Uhr
Anmeldung bei Michael Frumm-Mayer 08681/1824

Mi. 13.06. Bergtour auf das Litzlbachhörndl (1328 m).

Mittelschwere Bergwanderung. Aufstieg von Weißbach über Waldbahnweg und Bäckinger Klause, teilweise unmarkierte Steige. Abstieg über Reiter Alm, Gesamtzeit ca. 6 Std., 800 Hm. Für Gipfelaufstieg sind Trittsicherheit und alpine Erfahrung notwendig

Abfahrt: Waging und Teisendorf 7:00 Uhr
Siegsdorf 7:20 Uhr
Sepp Schreckenbauer sen. 08681/727

Do.-So. 14.-17.06. Klettern am Gosaukamm mit Stützpunkt Hofpürglhütte.

Als Ziele stehen alpine Klettertouren am Hochkesselkopf, der vorderen Kopfwand, am Eisgrubenturm und weitere zur Verfü-gung. Rund um die Hütte gibt es diverse Klettergärten. Sicherer Vorstiegsklettern im V. Schwierigkeitsgrad erforderlich, Ge-samtgehzeiten bis 10 Std. Anzahlung 30 € für die Übernachtungen auf der Hofpürgl-hütte.

Abfahrt nach Absprache
Georg Eckart, Stefan Stadler
Anmeldung bei Stefan +43 664/2516658
sts@wuestenrot.at

Sa. 16.06. Kindergruppe: Das Wimbachtal hautnah erleben.

Mit einem Ranger gehen wir in das wilde Wimbachtal im Nationalpark Berchtesgaden. Mit Spielen und Aktionen erleben wir die Wildnis und entdecken spannende Dinge in der Natur.

Abfahrt nach Absprache
 Katrin Fritzenwenger 0177/65 65 471
 Katrin-Fritzenwenger@web.de

So.-Di. 17.-19.06. Hütten- und Gipfelwanderung in den Stubaier Alpen (Serleskamm).

1. Tag: Von Trins zum Blaser (2241 m). Leicht, 980 Hm, Gehzeit ca. 3,5-4 Std. Übernachtung auf der Blaserhütte. 2. Tag: Peilspitze (2392 m), Kesselspitze (2728 m), Roter Kopf (2526 m). Mittelschwer, 900 Hm, 5-6 Std. Übernachtung im Padasterjochhaus. 3. Tag: Gipfeltour Kirchdachspitze (2840 m), schwer, 6-7 Std. Abstieg nach Trins.

Änderungen nach Abstimmung bei Tourenbesprechung möglich. Anmeldung bis spätestens Ostermontag, 2. April!

Abfahrt nach Absprache
 Michael Frumm-Mayer 08681/1824
 frumm-mayer@t-online.de

Mi.-Sa. 20.-23.06.

4 Tage Mountainbiken rund um Brixen.

Von einem festen Stützpunkt in einem Hotel wollen wir die Berge rund um Brixen in verschiedenen Leistungsgruppen mit dem Mountainbike erkunden. Die Tourenlänge beträgt je nach Anspruch der Teilnehmer ca. 40-60 km, 1000-1800 Hm, evtl. mit kurzen Schiebepassagen. Die Anmeldung ist für die Buchung der Unterkunft verbindlich. Evtl. wird eine Anzahlung gefordert. Nähere Infos beim Tourenleiter.

Abfahrt nach Absprache
 Heinrich Mühlbacher Mobil 0170/5419611
 hmuehlbacher@t-online.de
 Franz Trattler · franzwoggy@yahoo.de

Do. 21.06. Gemeinsames Klettertraining

Siehe Infos zum 1. Termin am 17.05.

Abfahrt nach Absprache
 Georg Eckart 08656/983933 oder 0151/10741699
 georg.eckart@web.de

Do. 21.06. Bergfreunde- und Seniorenabend

im AV-Heim Teisendorf. Treffen der Teilnehmer der Bergwanderwoche im Mostviertel.

Beginn 20:00 Uhr

Sa.-So. 23.-24.06. Jungmannschaft Waging: Hüttenwochenende auf der Neuen Bamberger Hütte (Kitzbüheler Alpen).

Hüttenaufstieg einfache Bergwanderung vom Gasthaus Wegscheid in der Kelchsau, 2 Std. Gipfelziel: Schafsiedel (2447 m), 2 Std ab Hütte. Schwierigkeitsgrad: leicht. Anmeldung bis spätestens 21. Mai. **Anzahlung 10 €.**

Abfahrt nach Absprache
 Albert Wegscheider 0163/1638510

Sa.-Sa. 23.-30.06 Bergwanderwoche im Mostviertel.

Stützpunkt: Pension Zuser, Mitterbach am Erlausee, Mariazeller Land. Preis 51 € DZ/Person/Tag, 1,60 € Ortstaxe, 10 € EZ-Zuschlag/Person/Tag. Wilde Wunder Card Gratis: 4 Seilbahnen einmal frei, Bus/Bahn 50% Ermäßigung u.v.m. Berg-, Wander-, Rad-, Mountainbike-Touren-Vorschläge unter www.mostviertel.at (Was möchten Sie erleben). **Anmeldung bis 1. April 2018** unter **Anzahlung von 50 €.** Es werden keine geführten Touren angeboten (Gemeinschaftstour)!

Abfahrt nach Absprache
 Felix Strohmaier 08666/1855 · festro@gmx.de

Juli 2018

So. 01.07. Familiengruppe Waging: Bergwanderung und Baden in Spitzingsee.

Wir treffen uns am schönen neuen Abenteuerspielplatz in Spitzingsee. Von dort aus unternehmen wir eine ca. 3 stündige Wanderung und planschen je nach Wetter und Laune im See oder in Bächen und Gumpen.

Abfahrt nach Absprache
 Bärbel Pflug 08681/479190 · barbara.pflug@gmx.de

Di. 03.07. Abendwanderung auf eine Alm in den Chiemgauer Bergen.

Ziel wird kurzfristig über die Lokalpresse bekannt gegeben. Bitte für den Abstieg Stirnlampe mitbringen! Aufstieg 1-1,5 Std.

Abfahrt: Waging und Teisendorf 17:30 Uhr
 Micha Weber 08681/4715995

Do. 05.07. Gemeinsames Klettertraining

Siehe Infos zum 1. Termin am 17.05.

Abfahrt nach Absprache

Georg Eckart 08656/983933 oder 0151/10741699

georg.eckart@web.de

Do. 05.07. Hüttentreff

in der Teisendorfer Hütte auf dem Predigtstuhl. Die Hütte ist für ein geselliges Treffen aller geöffnet. Für Übernachtung Anmeldung erforderlich.

Helmut Eigenherr 08666/520 · Maria Glaser 08666/244

Fr.-So. 06.-08.07. Mittelschwere Bergtouren rund um den Langkofel.

Nach der Anreise am Freitag geht es am Samstag auf den Plattkofel (2955 m) und am Sonntag gehen wir ein Stück auf dem Bindelweg. Gesamtgehzeiten bis ca. 5 Std.

Abfahrt: Teisendorf und Waging 7:00 Uhr

Siegsdorf 7:30 Uhr

Andreas Plereiter 08651/1798

Fr.-So. 06.-15.07. Hochtouren im Dauphiné.

Geplant sind u.a. die Pelvoux-Umrundung und die Besteigung des Barre des Ecrins (4102 m). Gute Kondition, sicheres Steigeisengehen und etwas Kletterkönnen (II. Grad) erforderlich! 8 Teilnehmer. Details werden in einem Vorbereitungstreffen besprochen.

Abfahrt: nach Absprache

Lorenz Mayer 08681/9960 und Sepp Rehrl

So. 08.07. Bergtour zum Gr. Ochsenhorn (2511 m).

Höchster Gipfel der Loferer Steinberge. Ausgangspunkt Maria Kirchental. Trittsicherheit und Schwindelfreiheit notwendig. Gesamtgehzeit ca. 8 Std.

Abfahrt: Waging und Teisendorf 6:00 Uhr

Siegsdorf 6:20 Uhr

Andreas Fuchs 08681/471288

Mi. 11.07. Bergtour auf die Steinplatte (1869 m).

Mittelschwere Bergwanderung. Aufstieg von der Winkelmoosalp über Scheibelberg zur Kammerkör-Alm. Zum Gipfel über den

Wieslochsteig (gesicherter Steig). Gesamtzeit ca. 6 Std. 1000 Hm. Für den Wieslochsteig sind Trittsicherheit und alpine Erfahrung notwendig.

Abfahrt: Waging und Teisendorf 7:00 Uhr

Siegsdorf 7:20 Uhr

Sepp Schreckenbauer sen. 08681/727

Do.-So. 12.-15.07. Alpine Klettertouren rund um die Drei Zinnen.

Am Anreisetag werden wir schon bei der Auffahrt zum Ausgangspunkt einen schönen Felsturm erklettern. Am gleichen Tag dann noch Aufstieg zur Drei Zinnen Hütte, wo wir 3 Nächte bleiben.

Tourenmöglichkeiten: Paternkofel Nordwestgrat, Preußturm, Große Zinne Normalweg und weitere. Sicherer Klettern im Vorstieg IV+ erforderlich, Gesamtgehzeiten bis 10 Std.

Abfahrt nach Absprache

Stefan Stadler +43 664/2516658

sts@wuestenrot.at

Fr.-Sa. 13.-14.07. Jugendgruppe: Biwak

eine Nacht unter freiem Himmel ca. 2,5 Std. Aufstieg.

Abfahrt nach Absprache

Sepp Enzinger 0171/6798145

enzingerjosef.jun@gmx.de

Sa. 14.07. MTB-Almentour im Großarltal

Mit dem Berggradl im Tal der Almen. Rundtour von Großarl-Unterberg Richtung Auhof-, Großwild-, Saukaralm. Auf dem Weg liegen noch zehn weitere Almen! Mal schauen wie viele wir am Abend geschafft haben! ca. 50 km/max. 1800 Hm, Unterwegs auf Forststraßen, auch für E-Bike geeignet.

Abfahrt: Waging 6:30 Uhr, Teisendorf 6:45 Uhr

Franz Trattler 0171/3312152 · franzwoggy@yahoo.de

Di. 17.07. Leichte Seniorenwanderung

von Seegatterl über Winkelmoos zur Einkehr auf die Finsterbachalm (1323 m). Abstieg wie Aufstieg. Gesamtgehzeit ca. 4 Std. Möglichkeit für schwächere Wanderer: Mit dem PKW

bis Winkelmoos und in ca. 35 Min. auf der Forststraße mit wenig Steigung zur Alm

Abfahrt: Teisendorf 09:00 Uhr
Monika und Helmut Huber 08666/6451

Mi. 18.07. Triathlon an der Hörndlwand (1684 m).

Mit den Rad (MTB) vom Mittersee über Röthelmoosalp bis unter die Bergwacht-hütte. Kletterei bis zum Gipfel über Schmid-kunzweg (III). Schwimmen im Mittersee.

Abfahrt: Waging und Teisendorf 7:00 Uhr
Siegsdorf 7:20 Uhr
Karl Weiss 08687/984539
weis.karl261048@t-online.de

Do. 19.07. Gemeinsames Klettertraining

Siehe Infos zum 1. Termin am 17.05.

Abfahrt nach Absprache
Georg Eckart 08656/983933 oder 0151/10741699
georg.eckart@web.de

Do. 19.07. Bergfreunde- und Seniorenabend

im AV-Heim Teisendorf

Beginn 20:00 Uhr

Sa. 21.07. Vorabend zur Bergmesse

Hüttenabend. Für Übernachtung Anmeldung erforderlich

Maria Glaser 08666/244

So. 22.07. Bergmesse

bei unserem Kreuz, oberhalb der Teisendorfer Hütte zum Gedenken unserer verstorbenen Mitglieder

Beginn 11:00 Uhr

So. 29.07. Bergtour aufs Wagendrischlhorn (2251 m), Reiteralm.

Aufstieg von Reith über den Alpasteig. Einkehr in der Traunsteiner Hütte. Gesamtgeh-zeit ca. 9 Std.

Abfahrt: Waging 6:00 Uhr Teisendorf 6:15 Uhr
Markus Helminger 08681/9943

August 2018

Mi. 01.08. Familiengruppe Waging: kleine Wanderung im Gemeindegebiet Waging.

Ca. 4 km, für Kinder von 3-8 Jahren. Wald- und Erlebnisspiele zum Ferienstart. Brotzeit einpacken!

Abfahrt nach Absprache
Vroni Hempel 08681/4779654 · vrohe1@gmx.de

Mi. 01.08. Bergtour zur Drachenwand (1176 m).

Aufstieg von Plomberg am Mondsee über die Theklakapelle und dann noch evtl. weiter zum Almkogel. Gehzeit ca. 5 Std.

Abfahrt: Waging 7:15 Uhr, Teisendorf 7:30 Uhr
Resi Maier 08666/6045

Do. 02.08. Hüttentreff

in der Teisendorfer Hütte auf dem Predigt-stuhl. Die Hütte ist für ein geselliges Treffen aller geöffnet. Für Übernachtung Anmel-dung erforderlich.

Helmut Eigenherr 08666/520 · Maria Glaser 08666/244

Do.-So. 02.-05.08. Grundkurs Eis am Sustenpass.

Es wird an den 4 Tagen sicheres Gehen mit Steigeisen, Anseilen am flachen Gletscher, Spaltenbergungstechniken, Tourenplanung und vieles mehr geschult. Unterkunft finden wir in der Steinalp Lodge. **Kursgebühr 40 €.**

Vorbereitungstreffen am Mi. 18.07. im AV-Heim Teisendorf.

Abfahrt nach Absprache
Stefan Stadler +43 664/2516658
sts@wuestenrot.at

Di. 07.08. Abendliches Almgangerl mit Musik.

Ziel wird kurzfristig über die Lokalpresse bekannt gegeben. Wir wandern auf eine heimatnahen Alm in Begleitung einer Mu-sikgruppe, die dann aufspielt. Bitte für den Abstieg Stirnlampe mitbringen! Aufstieg 1-1,5 Std.

Abfahrt: Waging und Teisendorf 17:30 Uhr
Micha Weber 08681/4715995

Mi. 08.08. Daffneralm vom Duftbräu am Samerberg-Rundweg.

Abmarsch: Wanderparkplatz Schweibern. Gesamtgehzeit: ca. 3 Std. 430 Hm, (mit Heuberg 4,5 Std. 700 Hm) Schwierigkeit: leicht

Abfahrt: Teisendorf und Waging 8:10 Uhr

Siegsdorf 8:30 Uhr

Felix Strohmaier 08666/1855 · festro@gmx.de

So. 12.08. Bergtour zum Sonnjoch (2457 m), Karwendelgebirge.

Aufstieg von Gramai über Gramai-Hochleger. 1200 Hm, Gehzeit 6-7 Std.

Abfahrt: Waging und Teisendorf 6:30 Uhr

Siegsdorf 6:50 Uhr

Hans Kern 08681/1803

Do. 16.08. Bergfreunde- und Seniorenabend

im AV-Heim Teisendorf

Beginn 20:00 Uhr

Fr.-So. 17.-19.08. Mittelschwere Bergtour auf die Kreuzspitze (2756 m)

in den Tuxer Alpen. Aufstieg vom Viggartal zum Meißnerhaus und weiter auf den Gipfel. Gesamtgehzeit ca. 6 Std.

Abfahrt: Teisendorf und Waging 13:30 Uhr

Siegsdorf 14:00 Uhr

Andreas Plereiter 08651/1798

Sa.-So. 18.-19.08. Jungmannschaft: Bergtour zum Bösen Weibl (3121 m), Schobergruppe.

Hüttenaufstieg vom Lucknerhaus bei Kals am Großglockner zur Glorer Hütte, 2 Std.

Am nächsten Tag Gipfelaufstieg über das Kasteneck (2821 m) ins Peischlachtörl und weiter zum Gipfel des Bösen Weibls (3121 m).

Talabstieg über den Kesselkeessattel. Gehzeit am zweiten Tag ca. 6 Std. Insgesamt 1600 Hm, Schwierigkeitsgrad: mittel. **Anmeldung bis spätestens 16. Juli**, Anzahlung 10 €.

Abfahrt nach Absprache

Albert Wegscheider 0163/1638510

So.-Mi. 19.-22.08. Bergtour im Allgäuer Hauptkamm.

Ausgangspunkt Oberstdorf. Hüttenstützpunkte: Mindelheimer Hütte, Rappensee-

hütte, Kemptner Hütte. Mögliche Gipfel bzw. Touren: Walser Geißhorn, Hohes Licht, Mädelegabel, Heilbronner Weg. Anspruchsvolle Touren mit Gehzeiten von 5-8 Std./Tag. Trittsicherheit erforderlich. Teilnehmerbegrenzung. **Anmeldeschluss 06.08.** Anzahlung 30 € für Hüttenreservierung. Vorab findet eine Tourenbesprechung statt.

Abfahrt nach Absprache

Heinrich Riesemann 08681/9538 oder 0171/8230338

riesemann-heinrich@t-online.de

So. 26.08. Salzburger Hochthron (1854 m)

von Fürstenbrunn. Aufstieg über den Döpplersteig und Abstieg über die Mittagsscharte und Toni-Lenz-Hütte. Mittelschwere Bergtour. Gesamtgehzeit ca. 7 Std.

Abfahrt: Waging und Siegsdorf 7:10 Uhr

Teisendorf 7:30 Uhr

Robert Hanisch 08662/7713 oder 0173/5785247

Fr.-So. 31.08.-02.09. Klettern am Falzaregopass, Dolomiten.

Mögliche Ziele: Hexenstein, Monte Averau, Falzaregotürme, Col dei Bós, Cinque Torri, ... Keine Plaisirtouren, weite Sicherungsabstände, auch mobile Absicherung nötig! Der V. Grad muss sicher geklettert werden! Übernachtet wird auf der Cinque-Torri-Hütte im Zimmer, Hütte ist mit dem Auto erreichbar.

Anmeldefrist 23.07.17. 50 € Anzahlung bei Anmeldung für evtl. anfallende Stornogebühren vom Quartier

Abfahrt nach Absprache

Georg Eckart 08656/983933 oder 0151/10741699

georg.eckart@web.de

September 2018

Sa.-So. 01.-02.09. Großes (2362 m) und Kleines Teufelshorn (2283 m).

Aufstieg vom Obersee über die Röth auf die Wasseralm. Eventuell Überschreitung beider Gipfel, Gesamtgehzeit 5-7 Std. Übernachtung auf der Wasseralm (renoviert und bewirtschaftet). Abstieg am 2. Tag über das Halsköpfli, Schwarzsee, Grünsee und den Sag-

eggersteig zur Saletalm. 900 Hm. Es müssen mittelschwere Bergwege bewältigt werden.

Abfahrt nach Absprache
Resi Koch 08662/663934

Di. 04.09. AV-Abend der Ortsgruppe Waging

im Gasthaus Bräukeller

Beginn 20:00 Uhr

Mi. 05.09. Hofpürglhütte Dachsteingebirge.

Abmarsch: Filzmoos entweder 1. Hinterhofalm oder 2. Aualm. Gehzeit zu 1.: 5,2 km, 3 Std., 490 Hm, Gehzeit zu 2.: 3 km, 2 Std., 330 Hm, Rundweg ist von 2. aus: Aualm-Hofpürglhütte-Sulzkalarm-Aualm ca. 4 Std. 600 Hm. Schwierigkeit: mittel

Abfahrt: Waging und Siegsdorf 7:10 Uhr
Teisendorf 7:30 Uhr
Felix Strohmaier 08666/1855 · festro@gmx.de

Do. 06.09. Hüttentreff

in der Teisendorfer Hütte auf dem Predigtstuhl. Die Hütte ist für ein geselliges Treffen aller geöffnet. Für Übernachtung Anmeldung erforderlich.

Helmut Eigenherr 08666/520 · Maria Glaser 08666/244

Sa.-So. 08.-09.09. Familiengruppe Waging: Wanderung zum Straubinger Haus.

Aufstieg von Waidring/Mautstraße in ca. 3 Std. über Almwege zum Straubinger Haus und weiter zum Fellhorn. Übernachtet wird im Matratzenlager. **Anmeldung bis 1. September** wegen der Hüttenübernachtung unbedingt erforderlich! Hütten schlafsack wird benötigt!

Abfahrt nach Absprache
Stefanie Schmeiduch 08681/479442
s.schmeiduch@gmx.net

So. 09.09. Bergtour zum Selbhorn (2642 m),

höchster Gipfel des Steinernen Meeres. Aufstieg von Maria Alm über den Braggstein und die Luegscharte, Abstieg über die Buchauer Scharte. 1740 Hm, Gehzeit 9-10 Std. schwer, Aufstieg über Braggstein (1827 m),

Abfahrt: Waging 5:00 Uhr, Teisendorf und Siegsdorf 5:15 Uhr, Schneizlreuth 5:45 Uhr
Michael Frumm-Mayer 08681/1824
frumm-mayer@t-online.de

So.-Fr. 09.-14.09. MTB-Touren am Gardasee.

Stützpunkt Bardolino – Campingplatz Serenella. Wir wohnen auf dem Campingplatz in Wohnbungalows. Mögliche Touren: Rif. Fiori del Baldo; Monte Altissimo, Monte Spino, Lago di Valvestino, Weinlandschaft um Bardolino. Radzeiten von 3-6 Std. Anstiege 1000 bis 1600 Hm. Technisch wenig schwierig, jedoch gute Kondition erforderlich. Auch kulinarischer Urlaub! Teilnehmerbegrenzung. **Anmeldung bis spätestens 1.Juli.** Tourenbesprechung am Montag, 03.09.

Abfahrt nach Absprache
Heinrich Riesemann 08681/9538 oder 0171/8230338
riesemann-heinrich@t-online.de

Mi. 12.09. Senioren: Vom Sudelfeld (1100 m) auf den Wendelstein (1838 m).

Gesamtgehzeit ca. 4 Std., 750 Hm, Schwierigkeit leicht. Evtl. zusätzlich Wildalpjoch (0,5 Std.) Lacherspitze (0,20 Std.). Es besteht die Möglichkeit von Bayrischzell mit der Seilbahn oder von Brannenburg mit der Zahnradbahn auf und ab oder nur eine Strecke zu fahren. Gemeinsame Einkehr im Wendelsteinhaus (1724 m). Darum Anmeldung erforderlich.

Abfahrt Teisendorf und Waging 7:00 Uhr
Siegsdorf 7:20 Uhr
Felix Strohmaier 08666/1855 · festro@gmx.de

Do.-So. 13.-16.09. Felskletterkurs im Grazer Bergland – Sportklettern/Alpinklettern in Mehrseillängentouren.

Kurzinfo: Verbesserung der Klettertechnik, Verbesserung der Seil- und Sicherungstechnik, Gefahrenabschätzung. Legen von Klemmkeilen und Setzen von Friends in alpinen Klettergebieten und Mehrseillängen-Routen.

Kursziel: Selbständige Durchführung von Kletterfahrten und Bewältigung von Sportkletterrouten bzw. alpinen Kletterrouten.

Voraussetzung: Teilnahme an einem Einführungskurs Felsklettern bzw. entsprechende eigene Kenntnisse. Standplatzbau und das Legen von Zwischensicherungen mit mobi-

len Sicherungsmitteln lernt man nicht von heute auf morgen. Mit »Keilen und Friends« so heißt das Motto dieses Kurses, der den Sportkletterer auch für alpine Touren befähigen soll. Ein gemütliches, perfekt eingerichtetes Ferienhaus (mit Pkw anfahrbar!) bildet den Ausgangspunkt für diese Veranstaltung. Teilnehmerzahl: 5. **Kursgebühr 40 €.**

Abfahrt: Waging 8:00 Uhr, Teisendorf 8:15 Uhr
Hermann Böhler 0176/20763805
hermann160852@gmail.com

Fr- So. 14.-16.09. MTB-Technikwochenende am Weißensee in Kärnten.

Am ersten Tag Techniktraining am See und Auffahrt zu einer Alm. Zweiter Tag Vertiefung der Technik im Bikepark auf der Naggleralm. Dritter Tag »Trialsuche« rund um den Weissensee. Gefahren wird in technisch schwierigem Gelände (S1-S3), soweit möglich! Es zählen weniger die Kilometer und Höhenmeter! Die Anmeldung ist für die Buchung der Unterkunft verbindlich. Nähere Infos beim Tourenleiter.

Abfahrt: Waging 06:00 Uhr, Teisendorf 06:15 Uhr
Franz Trattler 0171/3312152 · franzwoggy@yahoo.de

Sa. 15.09. Kindergruppe: Eiszeit-Runde – mit dem Radl unterwegs.

Genauere Infos bei Anmeldung

Abfahrt nach Absprache
Bettina Köllerer 0171/8047006
bettina.koellerer@kabelmail.de

Sa.-Mo. 15.-17.09. Stubaier Höhenwege

Sa: Aufstieg zur Franz Senn Hütte, 5-6 Std.

So: Bergwanderung über Schrimmennieder zur Regensburger Hütte, 4-5 Std.

Mo: Gipfelbesteigung und Abstieg ins Stubaial, oder Höhenweg zur Dresdner Hütte und Abfahrt mit Seilbahn zur Mutterbergalm, mit Bus zurück zum Ausgang. **Anmeldung ab 01.07. bis 01.08.** mit Anzahlung.

Abfahrt nach Absprache
Karl Weiss 8687/984539
weis.karl261048@t-online.de

Do. 20.09. Bergfreunde- und Seniorenabend

im AV-Heim Teisendorf
Beginn 20:00 Uhr

Sa. 22.09. Jugendgruppe: Bergtour Watzmannfrau

Aufstieg übers Kriechband, 1700 Hm. Gehzeit 8 Std.

Abfahrt nach Absprache
Sepp Enzinger 0171/6798145
enzingerjosef.jun@gmx.de

So. 23.09. Bergtour zum Hohen Brett (2340 m).

Ausgangspunkt Hinterbrand. Aufstieg über das Stahlhaus, Abstieg über Variante Mitterkaseralm. Gehzeit 6-7 Std.

Abfahrt: Waging 6:30 Uhr Teisendorf 6:45 Uhr
Markus Helminger 08681/9943

So.-So. 23.-30.09. Sportklettern in Rovinj.

Rovinj, eine hübsche kleine Stadt im Westen der kroatischen Halbinsel Istrien, ist ein idealer Stützpunkt für drei gut abgesicherte Sportklettergebiete, zwei davon über dem türkisblauen Mittelmeer gelegen. Gemeinschaftstour für selbstständige Kletterer. Teilnahmebedingung ist die Fähigkeit zum eigenverantwortlichen Klettern im V. Grad inkl. Sicherung der Kletterpartner im Vorstieg. 50 € Anzahlung bei Anmeldung für evtl. anfallende Stornogebühren vom Quartier. **Anmeldefrist 29.04.18.**

Abfahrt nach Absprache
Hubert Willmann 0171/9577863
hubert_willmann@web.de

Oktober 2018

Di. 02.10. AV-Abend der Ortsgruppe Waging

im Gasthaus Bräukeller
Beginn 20:00 Uhr

Mi. 03.10. Familiengruppe Waging: Wanderung zur Höllenbachalm.

Vom Thumsee aus geht es in ca. 2 Std. über einen schmalen, steilen Steig zur Höllenbachalm, wo wir einkehren. Retour auf denselben Weg. Festes Schuhwerk und

Trittsicherheit erforderlich. Für Kinder ab ca. 5 Jahren.

Abfahrt nach Absprache
Stefanie Schmeiduch 08681/479442
s.schmeiduch@gmx.net

Do.-Do. 04.-11.10. Radfahren in Südtalien – Apulien und Kalabrien.

Hin- und Rückfahrt mit dem Vereinsbus, deshalb begrenzte Teilnehmerzahl! **Anmeldungen bis spätestens 1. Mai 2018.**

Abfahrt nach Absprache
Karl Weiss 08687/984539
weiss.karl261048@t-online.de

Do. 04.10. Hüttentreff

in der Teisendorfer Hütte auf dem Predigtstuhl. Die Hütte ist für ein geselliges Treffen aller geöffnet. Für Übernachtung Anmeldung erforderlich.

Helmut Eigenherr 08666/520 · Maria Glaser 08666/244

Sa.-So. 06.-07.10. 2 Tage Mountainbiken durch's Mangfallgebirge.

Von Brannenburg über das Sudelfeld, Bayrischzell, Rotwandhaus an den Schliersee. Dort Übernachtung mit evtl. Besuch der Vitalwelt »Monte Mare«. Am nächsten Tag über Spitzingsee, Valepp, Ursprung, Brünnsteinhaus zurück nach Brannenburg. 1. Tag ca. 45 km/1800 Hm; 2. Tag ca. 60 km/1600 Hm; jeweils Trailanteil und kurze Schiebe-passagen möglich. Die Anmeldung ist für die Buchung der Unterkunft verbindlich. Evtl. wird eine Anzahlung gefordert. Nähere Infos beim Tourenleiter.

Abfahrt nach Absprache
Franz Trattler 0171/3312152 · franzwoggy@yahoo.de

So. 07.10. Klettern: Berchtesgadener Hochthron, Südwand.

Schwierigkeitsgrad III+, 11 SL, Zustieg von Ettenberg, ca. 900 Hm, 2,5 Std. Gesamtzeit ca. 7-8 Std.

Abfahrt nach Absprache
Georg Eckart 08656/983933 oder 0151/10741699
georg.eckart@web.de

Mo. 08.10., Mi. 10.10., Fr. 12.10. Kletterkurs für Anfänger.

An 3 Abenden werden schrittweise die Sicherungstechnik und erste Kletterkenntnisse vermittelt. Ausrüstung kann geliehen werden, eigene Kletterschuhe sind von Vorteil. 3 Termine, max. 8 Teilnehmer ab 16 Jahren.

Kursgebühr: 30 € für DAV Mitglieder Sektion Teisendorf

Neue Turnhalle Waging 18:00 Uhr
Fritz Amann 08681/1373
Bettina Stadelberger

Mi. 10.10. Jakobskreuz Hochfilzen.

Abmarsch: Hochfilzen Dorfzentrum oder mit der Buchensteinbahn St. Ulrich. Gehzeit: Hochfilzen 3,3 km, 2 Std. 784 Hm, man kann mit der Bahn auch eine Berg oder Talfahrt machen. Schwierigkeit: leicht

Abfahrt: Waging und Siegsdorf 8:10 Uhr
Teisendorf 8:30 Uhr
Felix Strohmaier 08666/1855 · festro@gmx.de

Sa. 13.10. Jugendgruppe: Mountainbike-Tagestour

Abfahrt und Ende in Teisendorf zu fahrende Strecke ca. 80 km, 500 Hm

Abfahrt nach Absprache
Sepp Enzinger 0171/6798145
enzingerjosef.jun@gmx.de

So. 14.10. Bergtour zum Stadelhorn (2286 m), Reiteralm.

Zum Gedenken an Georg Zehentleitner, der auf den Tag genau vor 40 Jahren am Stadelhorn abgestürzt ist. Aufstieg von Lofer-Obermayrberg über den Hochgscheidsattel und die Mayrbergscharte. Trittsicherheit und Schwindelfreiheit erforderlich. Gehzeit 7 Std. Es ist auch möglich, nur bis zur Gedenktafel am Fuß der Stadelhorn-Südwand zu gehen. Dadurch verringert sich die Gehzeit um ca. 3 Std. und die schwierigeren Stellen werden vermieden.

Abfahrt: Waging und Teisendorf 7:00 Uhr
Siegsdorf 7:20 Uhr
Lorenz Mayer 08681/9960

Do. 18.10. Bergfreunde- und Seniorenabend

im AV-Heim Teisendorf

Beginn 20:00 Uhr

November 2018

So. 04.11. Anmeldebeginn Faschingsskitouren 2019.

Ziel stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest

Norbert Zollhauser 0175/1897910

norbert.zollhauser@t-online.de

Mo. 05.11., Fr. 09.11., Mo. 12.11. Kletterkurs für Anfänger.

An drei Abenden wird schrittweise die Sicherungstechnik zum Topropesichern vermittelt. Auch das Klettern kommt nicht zu kurz. Ausrüstung kann geliehen werden, eigene Kletterschuhe sind von Vorteil. Max. 8 Teilnehmer ab 16 Jahren. **Kursgebühr: 30 € für DAV Mitglieder Sektion Teisendorf.**

Neue Turnhalle Waging 18:00 Uhr

Sepp Schreckenbauer sepp.schr@gmx.de

Holger Hartmann

Di. 06.11. AV-Abend der Ortsgruppe Waging

im Gasthaus Bräukeller

Beginn 20:00 Uhr

Mi. 07.11. Spielberg-Wieserhörndl-Rundweg.

Abmarsch: Parkplatz am Ende der Spielberg-Mautstraße. Gesamtgehzeit: ca. 2 Std., 315 Hm. Schwierigkeit: leicht

Abfahrt: Waging und Siegsdorf 8:10 Uhr

Teisendorf 8:30 Uhr

Felix Strohmaier 08666/1855 · festro@gmx.de

Sa.-So. 10.-11.11. Radlletzt auf einer Selbstversorgerhütte.

Voraussichtlich auf der Teisendorfer Hütte am Predigtstuhl. Im Rahmen eines geselligen Hüttenabends wollen wir die Tourensaison nochmal Revue passieren lassen. Wie in den letzten Jahren sind auch alle Nichtradlfahrer herzlich eingeladen.

Anmeldung wegen Essensplanung erforderlich.

Abfahrt nach Absprache

Heinrich Mühlbacher 0170/5419611

hmuehlbacher@t-online.de

Do. 15.11. JDAV Boulder- & Klettertraining.

Infos siehe beim ersten Termin am 11.01.

Teisendorf Boulderhalle 18:00-19:00 Uhr

Bernhard Enzinger

jugend@dav-teisendorf.de

Do. 15.11. Bergfreunde- und Seniorenabend

im AV-Heim Teisendorf

Beginn 20:00 Uhr

Fr. 16.11., Mo. 19.11., Fr. 23.11. Kletterkurs für Fortgeschrittene.

Themen: Vorsteigen, Vorstiegssichern, Leichtes Sturztraining. Voraussetzung ist das Beherrschnen von Topropeklettern und -sichern. Eigene Ausrüstung empfehlenswert. Max. 8 Teilnehmer ab 16 Jahren. **Kursgebühr: 30 € für DAV Mitglieder Sektion Teisendorf**

Neue Turnhalle Waging 18:00 Uhr

Sepp Schreckenbauer · sepp.schr@gmx.de

Holger Hartmann

Sa. 17.11. Familiengruppe Waging: Haus der Berge.

Auch dieses Jahr geht es auf vielfachen Wunsch wieder ins Haus der Berge. Für Kinder von ca. 5-8 Jahren ist ein erlebnisreicher Vormittag im Bildungszentrum geboten. Brotzeit einpacken! Begrenzte Teilnehmerzahl, **Anmeldung bitte bis spätestens 31. Oktober.**

Abfahrt nach Absprache

Vroni Hempel 08681/4779654 · vrohe1@gmx.de

Sa. 17.11. Jugendgruppe: Königsee-Salet ohne Boot?

Zu Fuß um den Königsee, Gehzeit 6 Std.

Abfahrt nach Absprache

Sepp Enzinger 0171/6798145

enzingerjosef.jun@gmx.de

So. 18.11. Spätherbstliche Bergwanderung zum Karkopf (1735 m).

Aufstieg von Bischofswiesen-Winkl, vorbei an der Steinernen Agnes. Gehzeit 5-6 Std.

Afahrt: Waging und Teisendorf 7:30 Uhr
 Siegsdorf 7:50 Uhr
 Lorenz Mayer 08681/9960

Do. 22.11. JDAV Boulder- & Klettertraining.

Infos siehe beim ersten Termin am 11.01.

Teisendorf Boulderhalle 18:00-19:00 Uhr
 Bernhard Enzinger
 jugend@dav-teisendorf.de

Sa. 24.11. Kindergruppe: Mondscheinwanderung mit Jahresabschluss.

»Die mystische Vollmondnacht«. Genauere Infos bei Anmeldung

Abfahrt nach Absprache
 Bettina Köllerer 0171/8047006
 bettina.koellerer@kabelmail.de

Do. 29.11. JDAV Boulder- & Klettertraining.

Infos siehe beim ersten Termin am 11.01.

Teisendorf Boulderhalle 18:00-19:00 Uhr
 Bernhard Enzinger
 jugend@dav-teisendorf.de

Dezember 2018

Di. 04.12. Adventsfeier der Ortsgruppe Waging

im Gasthof Bräukeller
 Beginn 20:00 Uhr

Do. 06.12. JDAV Boulder- & Klettertraining.

Infos siehe beim ersten Termin am 11.01.

Teisendorf Boulderhalle 18:00-19:00 Uhr
 Bernhard Enzinger
 jugend@dav-teisendorf.de

So. 09.12. Adventliche Vorweihnachtsfeier

im Gasthaus Alte Post in Teisendorf. Alle Mitglieder und Bergfreunde, jung und alt sind herzlichst eingeladen.

Beginn 16:00 Uhr

Do. 13.12. JDAV Boulder- & Klettertraining.

Infos siehe beim ersten Termin am 11.01.

Teisendorf Boulderhalle 18:00-19:00 Uhr
 Bernhard Enzinger
 jugend@dav-teisendorf.de

Do. 13.12. Besichtigung Molkerei »Berchtesgadener Land«, Piding.

Parken eventuell am Pidinger Tennisplatz-Parkplatz. Molkereiparkplatz ist überlastet. Beginn der Führung: 9:00 Uhr beim Haupteingang der Molkerei.

Abfahrt Siegsdorf 8:20 Uhr,
 Waging und Teisendorf 8:40 Uhr
 Treffpunkt Piding Molkerei 9:00 Uhr
 Felix Strohmaier 08666/1855 · festro@gmx.de

Sa. 15.12. Jugendgruppe: Skitour Schwalbenwand (2011 m).

Von Gerling, 1200 Hm, Gehzeit 3,5 Std.

Abfahrt nach Absprache
 Sepp Enzinger 0171/6798145
 enzingerjosef.jun@gmx.de

So. 16.12. Skitour oder Bergtour

in den heimischen Bergen, je nach Witterung und Schneelage

Abfahrt nach Absprache
 Michael Frumm-Mayer 08681/1824
 frumm-mayer@t-online.de

Do. 20.12. JDAV Boulder- & Klettertraining.

Nähre Infos siehe erster Termin 11.01.

Teisendorf Boulderhalle 18:00-19:00 Uhr
 Bernhard Enzinger · jugend@dav-teisendorf.de

Mi. 26.12. Eingehskitour mit LVS-Übung.

Ziel je nach Schneelage. Ca. 800 Hm, 2-2,5 Std. Gehzeit. Übungen zu Beginn der Saison mit den Lawinen-Verschüttetensuchgeräten, damit wir für den Ernstfall vorbereitet sind.

Abfahrt nach Absprache
 Sepp Rehrl 08681/9077

Fr.-So. 28.-30.12. Kindersikurs

Kursort; voraussichtlich Inzell. Für Anfänger und Fortgeschrittene. Altersgruppe 4-10 Jahre. Gruppenbildung je nach Alter und Vorkenntnissen. **Anmeldung bis spätestens 20.12.2018. Kursgebühren: 1 Kind 45 €, Familie mit 2 Kindern 80 €, mit 3 Kindern 100 €.**

Abfahrt nach Absprache
 Heinrich Riesemann 08681/9538 oder 0171/8230338
 riesemann-heinrich@t-online.de

Die Wegekategorien der Alpenvereine



Einfache Bergwege

einfache Bergwege sind überwiegend schmal, können steil angelegt sein und weisen keine absturzgefährlichen Passagen auf.

Tipps

- Auch auf einfachen Bergwegen Schuhe mit rutschfester Profilsohle verwenden!
- Keine Wegabschneider nutzen!
- Geeignet für Familien, Anfänger und Genießer



Schwere Bergwege

Schwere Bergwege sind schmal, oft steil angelegt und absturzgefährlich. Es kommen gehäuft versicherte Gehpassagen und/oder einfache Kletterstellen vor, die den Gebrauch der Hände erfordern. Trittsicherheit und Schwindelfreiheit sind unbedingt erforderlich.

Tipps

- Auf schweren Bergwegen insbesondere in schwierigen Passagen Stöcke am Rucksack verstauen!
- Bei Gewittergefahr Drahtseile und exponierte Stellen frühzeitig meiden!
- Nur für Bergwanderer mit viel Erfahrung und bergsteigerischen Ambitionen!

Mittelschwere Bergwege

mittelschwere Bergwege sind überwiegend schmal, oft steil angelegt sein und können absturzgefährliche Passagen aufweisen. Es können zudem kurze, versicherte Gehpassagen (z. B. Drahtseil) vorkommen.

Tipps

- Mittelschwere Bergwege nicht unterschätzen! Stimmt die Selbsteinschätzung?
- Teilweise ausgesetzte Stellen! Dort sind Trittsicherheit und Schwindelfreiheit nötig!
- Für Ungeübte nur mit erfahrener Begleitung zu empfehlen!



Alpine Routen

ROUTE Alpine Routen führen in das freie hochalpine Gelände. Sie werden weder markiert noch gewartet. Alpine Routen erfordern ausgezeichnetes Orientierungsvermögen, sichere Geländebeurteilung und hochalpine Bergerfahrung.

Tipps

- ▲ Auf Alpine Routen neben Karten und Führer auch Kompass und GPS mitnehmen!
- ▲ Nicht alleine unterwegs sein!
- ▲ Nur bei guter Sicht aufbrechen!
- ▲ Regelmässig eigenen Standort bestimmen!

Planungsbüro

Eingabeplan,
Werkplan,
Statik und
Wärmeschutz-
nachweis
aus einer Hand



Planungsbüro Michael Frumm-Mayer, unabhängiger Energieberater (HWK)
Dorfstr. 23, 83379 Wonneberg, Tel.: 08681/1824, Mail: frumm-mayer@t-online.de

Energie sparen, der Umwelt und dem Geldbeutel zu Liebe!

Deshalb KFW-55, KFW-40 oder Sonnenhaus

Die richtige Wahl für Energiesparer und kühle Rechner

MALER EPPLE



Kalk- und Mineralfarbenanstriche

Wir lassen Mauern atmen!

Brückenweg 7 • 83329 Waging am See • Tel. (08681) 514
www.malerbetrieb-epple.de • info@malerbetrieb-epple.de

Öffnungszeiten nach Vereinbarung!

Bericht der OG Waging a. See

Der Mitgliederstand der Ortsgruppe betrug zum 30. Oktober 1055 Mitglieder.

Im April konnten wir unser 1000. Mitglied, besser gesagt unser 998. bis 1001. Mitglied begrüßen. Andreas Jahnel, Franziska Lamminger, Stephanie Fuchs und Hermann Böhler hatten Ihre Anmeldung am gleichen Tag eingereicht, so dass ein Los hätte entscheiden müssen, wer von den Vieren als 1000. Mitglied genannt würde. Nachdem 1000 Mitglieder aber schon eine ganz außergewöhnliche Anzahl für die Ortsgruppe bedeuten, wurden gleiche alle vier, bei einer kleinen Begrüßungsfeier im Gasthaus Bräukeller, von den Vorständen Michaela Weber, Michael Frumm-Mayer und Tourenwart Lorenz Mayer willkommen geheißen.

Das Erinnerungsfoto dazu wurde anschließend an der neuen Kletterwand geschossen.

Von Links: Michaela Weber, Franziska Lamminger, Andreas Jahnel, Stephanie Fuchs, Hermann Böhler, Lorenz Mayer, Michael Frumm-Mayer
(Foto: Michaela Aßmann)

Andreas Jahnel ist gerne auf Klettersteinen unterwegs und Franziska Lamminger ist vom Tourenprogramm begeistert. Stephanie Fuchs und Hermann Böhler sind vor gut ein- einhalb Jahren nach

Waging gezogen und heuer der Ortsgruppe beigetreten. Stephanie ist bei der Sektion Regensburg als Trainerin C Sportklettern und Fachübungsleiterin Bergsteigen tätig und Hermann gehörte bisher der DAV-Sektion Oberland an, die er als staatlich geprüfter Berg- und Skiführer unterstützte. Außerdem ist er schon viele Jahre im Bundeslehrteam des DAV aktiv. Ab kommendem Jahr wird er unser Programm als Touren- bzw. Kursleiter bereichern.

Bei der Jahreshauptversammlung konnten heuer 12 Mitglieder für 25 Jahre, 6 Mitglieder



für 40 Jahre, 4 Mitglieder für 50 Jahre und 4 Mitglieder für 60 Jahre Vereinszugehörigkeit geehrt werden.

Verabschieden mussten wir uns im vergangenen Jahr von Martin Mühlbacher. Er war lange Jahre als Tourenführer und als Gestalter des Anwesenheitsbuches für die AV-Abende tätig.

Hubert Willmann wurde auf der Versammlung zum Kletterwandwart bestellt.

Die **Kletterwand** erfreut sich ungebrochener Beliebtheit. Seit eineinhalb Jahren kann nun an der Wand geklettert werden. Im vergangenen Winterhalbjahr haben unsere Kletterbetreuer 6 Kletterkurse für Anfänger und Fortgeschrittene daran abgehalten. Dabei haben ca. 40 Personen den Kletterschein erworben.

Seit Oktober 2016 wird in Waging auch Kinder- und Jugendklettern angeboten. Unter der Leitung von Claus Prokscha und wechselnder Mithilfe der Kletterbetreuer klettern da im 14-tägigen Rhythmus zwischen 10 und 16 Kinder. Es werden dafür aber noch interessierte Eltern zum Mithelfen gesucht.

An Sonntagen mit schlechtem Wetter bietet Fritz Amann regelmäßig »Klettern für Familien« an, das sehr gut angenommen wird. Er informiert dazu die Interessenten per Mail. Wer in seinen Mailverteiler kommen möchte, kann sich bei ihm melden.

Auch die Jugendklettergruppe der Sektion nutzt die Wand bei schlechtem Wetter regelmäßig. Eine Klettergruppe des Gymnasiums aus Traunstein unter Leitung von Maria Beil war im vergangenen Winter mehrmals zu Gast. Derzeit klettert auch eine Jugendklettergruppe der Sektion Traunstein unter Leitung von Caro Perl regelmäßig an der Wand.

In Abstimmung mit dem TSV Waging konnten wir nun eine Verbesserung für den Zugang zur Kletterwand realisieren. Möglich geworden ist dies auch durch die Boulderhalle in Teisendorf. Das dortige Zugangs-

system mit Transponder kann auch in Waging genutzt werden. An der linken Stütze neben der Eingangstüre zur Bergader Sportarena in Waging, befinden sich 4 Tresore, wovon der unterste mit der Aufschrift Kletterwand, den Schlüssel für die Hallenzugangstüre und für die benötigten Nebenräume enthält. Der Tresorverschluss kann mit dem Transponder entsichert werden. Danach lässt sich der Tresordeckel herausziehen und mit dem daran befestigten Schlüssel, können Eingangstüre, Umkleidetür und die Schwingtür zu unserem Lagerraum aufgesperrt werden.

Damit können nun die Kletterer die Wand an den uns vom TSV zur Verfügung gestellten Terminen nutzen, ohne dass jemand da sein muss, der auf- und zuschließt. Die Termine sind auf der Homepage der Ortsgruppe nachzulesen.

Was dabei alles zu beachten ist wird in der Benutzungsordnung für Boulderhalle und Kletterwand geregelt. Die neue Regelung bedeutet allerdings auch ein hohes Maß an Verantwortung für alle Kletterer.

Wir bitten unbedingt zu beachten, dass bei größeren Veranstaltungen von Gemeinde, TSV oder Waginger Schulen und den Vorbereitungs- und Aufräumarbeiten dafür, oder sonstiger, für den Betrieb der Turnhalle erforderlichen Sperrzeiten (z. B. Generalreinigung) Klettern nicht möglich ist.

Die Ortsgruppe veranstaltete im abgelaufenen Jahr 7 Alpenvereinsabende, die Adventfeier und die Jahreshauptversammlung.

Auch an den **Ferienprogrammen** der VG-Gemeinden hat sich die Ortsgruppe beteiligt. Am 3. August wurde am Vormittag von Claus Prokscha für die Marktgemeinde Waging Klettern am Kletterturm in Traunstein organisiert. Unterstützt haben ihn dabei Sepp Rehrl, Emma und Stefan Prokscha, Fritz Amann, Bettina Stadlberger und Doris Mühlbacher. Am Nachmittag waren dann

die Wonneberger Kinder an der Reihe. Die Leitung lag bei Michael Frumm-Mayer, geholfen haben Alois Herzig, Fritz Amann, Hans Thanbichler, Karl Weiss und Monika Steiner. Am 25. August hat Bettina Stadlberger mit Unterstützung von Heinrich Riesemann, Kathi Berger und Annhele Bastiand für die Kinder der Gemeinde Taching Klettern am Kletterturm in Traunstein durchgeführt. Insgesamt nahmen 52 Kinder an den 3 Terminen teil.

Die **Familiengruppe** hat mittlerweile richtig Fahrt aufgenommen und es konnten mehrere Unternehmungen durchgeführt werden. So wurde unter anderem im Schönramer Filz gewandert, in der Laubau Blumen und Tiere erkundet, die Aschauer Klamm durchstiegen und im Waginger Bajuwarenhaus die Geschichte der Römer erkundet.

Im Jahre 2016 waren Bergsteiger der Ortsgruppe in Georgien. Aus den Bildern der Teilnehmer hat dann Organisator Lorenz Mayer eine Multimediaschau zusammengestellt, die am 7. März 2017 im Pfarrsaal gezeigt wurde. Im Rahmen des Vortrags wurde um Spenden gebeten, dabei kamen über 900,- Euro zusammen, die dann beim folgenden AV-Abend noch auf 1000,- Euro aufgestockt wurden. Heinrich Riesemann hat dann Georgien im Mai erneut mit einer Reisegruppe besucht und die Geldspende an das als Empfänger ausgewählte Kinderheim »First Step Georgia« in Tiflis überbracht. Den Kontakt dazu hat Nato Meyer, eine mit einem Waginger verheiratete Georgierin hergestellt, die in



Die 2017-er Georgienfahrer bei der Spendenübergabe im Kinderheim First Step Georgia
Foto: Heinrich Riesemann

diesem Heim ein Erzieherinnenpraktikum absolviert hat.

Auch die Anzahl der **Tourenleiter** wächst. Waltraud Berger hat die Ausbildung zur Kletterbetreuerin erfolgreich abgeschlossen. Zusammen mit den Kletterbetreuern verfügt die Ortsgruppe mittlerweile über 19 ausgebildete Tourenleiter. Für das kommende Jahr ist die Ausbildung von 4 weiteren Mitgliedern zu Fachübungsleitern der Sparten Bergsteigen, Alpinklettern und Mountainbike sowie zum Wanderleiter geplant. Zusätzlich sind aus der Ortsgruppe noch 6 erfahrene Mitglieder als Tourenleiter für die Sektion tätig.

Mit der neuen Boulderhalle in der Turnhalle in Teisendorf erweitert sich das Angebot der Sektion im Bereich Klettern nochmals deutlich. Damit kann die Sektion nun fast in allen Bereichen des Bergsports ihren Mitgliedern Optimales bieten. Und wir von der Ortsgruppe sind stolz darauf, dass wir dazu unser Beitrag leisten können.

Michael Frumm-Mayer

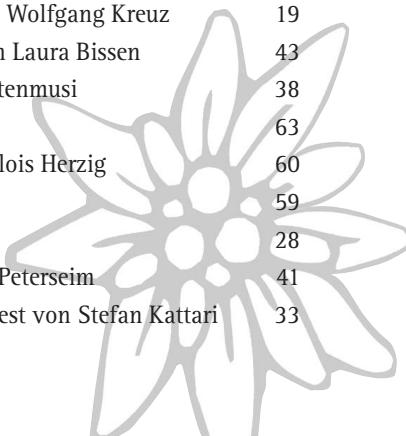
Tourenrückblick 2016/2017 der Ortsgruppe

Tag	Unternehmung	Teilnehmer
ab 10.10.2016	Anfänger-Kletterkurs für Erwachsene	9
16.10.2016	Bergtour Pyramiden spitze (Termin geändert)	7
11.-18.10.2016	Radfahren und Wandern auf Mallorca	11
22.10.2016	Familiengruppe: Ausflug ins Haus der Berge	15
30.10.2016	Bergwanderung Hochfelln	3
06.11.2016	Besucherklettern anlässlich des Martinimarkts	viele
13.11.2016	Bergwanderung Untersberg	ausgefallen
20.11.2016	Bergwanderung Rudersburg	9
11.12.2016	Skitour Kitzsteinhorn	11
26.12.2016	Eingeh-Skitour	8
28.-30.12.2016	Kinderskikurs zusammen mit SV Taching	12
06.01.2017	53. Winterbergtour Hochstaufen	11
ab 09.01.2017	Kletterkurs für Anfänger	9
15.01.2017	Skitour Haaralm	14
ab 20.01.2017	Kletterkurs für Fortgeschrittene	9
22.01.2017	Skitour Stemmerkogel	13
26.01.2017	Lawinenkurs Teil 1 (Theorie)	19
29.01.2017	Lawinenkurs Teil 2 (Praxis)	17
ab 13.02.2017	Kletterkurs für Anfänger	8
26.02.2017	Skitour Kl. Pleißlingkeil	13
04.03.2017	Skitour Hochegg (Hochkasern)	11
05.03.2017	Skitour Gennerhorn	5
11.-12.03.2017	Skitourentreffen Laufener Hütte	ausgefallen
26.03.2017	Skitour Hochkönig (Ersatzziel für Glingspitze, Termin geändert)	14
02.04.2017	Skirundtour Dürrnbachhorn	ausgefallen
19.-23.04.2017	Skihochtouren Jamtalhütte, Silvretta	16
30.04.2017	Bergwanderung Hochgern (Ersatzziel für Hartkaiser)	9
03.05.2017	Abend-MTB-Tour Waginger Hausberge	12
14.05.2017	Familiengruppe: Radltour Schönramer Filz	19
17.05.2017	Bergtour Sparber (Ersatztermin für 26.04.)	22
21.-30.05.2017	Kultur- und Wanderreise Georgien	12
24.05.2017	Bergwanderung Scheibenwand und Kampenwand	10
25.05.2017	MTB-Tour rund ums Lattengebirge	10
27.05.2017	Familiengruppe: Abendwanderung	10
28.05.2017	Radltour zum Gaisberg	13
30.05.2017	Blumenwanderung Fellhorn (Termin geändert)	14
05.06.2017	Bergtour Rotspielscheibe und Fagstein	15

06.06.2017	Abend-Almwanderung Bründling (Regen!)	4
18.06.2017	Bergtour Draugstein	16
25.06.2017	Jungmannschaft: Bergwanderung Hochgern	ausgefallen
27.06.2017	Familiengruppe: Wanderung Aschauer Klamm	17
24.-28.06.2017	MTB-Touren Prad, Vinschgau (Termin geändert)	14
25.-27.06.2017	Durchquerung Tannheimer Berge	ausgefallen
04.07.2017	Abend-Almwanderung Brachtalm	23
09.07.2017	Bergtour Rauchheck, Tennengebirge	10
14.-16.07.2017	Sportklettern an den Ewigen Jagdgründen, Zillertal	5
14.-16.07.2017	Hochtouren Taschachhaus, Ötztaler Alpen	13
19.07.2017	»Triathlon« an der Hörndlwand	10
22.-23.07.2017	Familiengruppe: Kleine Reibn	ausgefallen
01.08.2017	Abend-Almwanderung Nesslau-Alm mit Musik	25
02.08.2017	Familiengruppe: Tachinger Kapellenweg	15
06.-07.08.2017	Hochtour Habicht, Stubaier Alpen	9
20.08.2017	Bergtour Kleine Reibn	6
26.-27.08.2017	Jungmannschaft: Hochtour Habicht	15
26.-30.08.2017	Bergtour Karnischer Höhenweg	16
05.09.2017	Bergtour Gröhrkopf (Termin geändert)	8
09.09.2017	Sportklettern Auerwandl, Achental	2
10.09.2017	Familiengruppe: Von Tettelham zum Bajuwarenhaus	15
13.-14.09.2017	Bergtouren Gesäuse (auf 2 Tage verkürztes Ersatzziel für Lechtaler Alpen)	8
16.-18.09.2017	Stubaier Höhenweg (Teiletappen)	ausgefallen
24.09.2017	Bergtour Sonntagshorn über Hinteren Kraxenbach	2

AV-Abende

Tag		Besucher
06.10.2016	Afghanistan und seine Menschen von Wolfgang Kreuz	19
09.11.2016	Mit dem Rucksack durch Rajasthan von Laura Bissen	43
06.12.2016	Adventfeier mit der Ottinger Klarinettenmusi	38
10.01.2017	Jahreshauptversammlung	63
07.02.2017	Westkuba per Fahrrad von Wally u. Alois Herzig	60
07.03.2017	Korsika von Alois Hackermeier	59
04.04.2017	Skitouren in Island von Peter Mayer	28
09.05.2017	Rund um den Königssee von Thomas Peterseim	41
05.09.2017	Mit dem MTB vom Chiemsee nach Triest von Stefan Kattari	33



Bericht des Naturschutzreferenten

Nach 18 Jahren Tätigkeit als Naturschutzreferent in der DAV-Sektion Teisendorf gebe ich den Posten bei der kommenden Hauptversammlung ab.

Ich bedanke mich bei der Vorstandshaft für ein immer offenes Ohr, wenn es um Naturschutzbelange ging, bei den vielen Helfern, die bei diversen Aktionen tatkräftig angepackt haben, bei Manfred Scheuermann vom Projekt »Skibergsteigen Umweltfreundlich«, bei FD Leitenbacher und den Förstern Plettenberg, Klein, Huber und Graßl für das gute Miteinander und auch bei der Bergwacht Teisendorf-Anger für die Unterstützung.

In Zukunft gilt es wohl für eine umweltfreundliche Anreise zu Vereinstouren zu ermuntern, ein faires Verhältnis zwischen Mountainbikern, Wanderern und den Wegebauern zu suchen, eine gute Zusammenarbeit mit Behörden, Institutionen, Firmen, Hüttenwirten, Almbauern usw. zu pflegen und sich auch auf neue Herausforderungen (Klimawandel, Bär und Wolf) einzulassen.

Ich hoffe, dass sich für den Posten ein geeigneter und rühriger Nachfolger findet, der das vielfältige Thema Naturschutz in unserer Sektion mit Freude, Sachkenntnis und Elan voranbringt.

Gruß Sepp Ramstötter



Meine Bilanz seit meiner Wahl zum Naturschutzreferenten bei der HV am 28.1.2000

Veröffentlichungen im Nachrichtenblatt:

- Artikel über naturverträgliches Skibergsteigen insbesonders am Teisenberg
- Artikel Schiroute Lochmühl–Stoiberalm
- Artikel Naturschutz um unsere Hütte am Predigtstuhl
- Artikel Skitouren auf Pisten
- Artikel Schischaukelpläne Heutal–Dürrnbachhorn

Naturkundliche Wanderungen:

- 27.5.2001: Hochstaufen mit Fritz Eberlein
- 21.7.2002: Rotspielscheibe
- 13.7.2003: Geigelstein mit Fritz Irlacher
- 27.6.2004: Bindalm–Vorderberghörndl mit Ranger Sepp Egger
- 26.6.2005: Predigtstuhl mit Förster Hubert Graßl
- 11.6.2006: Wachterl–Moosenalm–Predigtstuhl
- 1.7.2007: Wimbachgries–Trischübel–Bartholomä
- 15.6.2008: Bergerlebnis Teisenberg mit FD Leitenbacher,
- 4.9.2011: Naturpark Weißbach zur Kallbrunnalm mit Mag. Klenovec
- 13.6.2012: Besichtigung Pflanzgarten und Samenklenge in Laufen–Lebenau
- 25.6.2014: **Wanderung zur Hundsfußalm**

Sonstige Aktivitäten

- Frühjahr 2000: Skiausweichroute Lochmühl–Stoiber Alm mit Förster Plettenberg ausgesucht
- 14.–16.6.2002: Symposium 25 Jahre Alpenschutz in BGD zusammen mit Lenz Willberger
- 21.–22.11.2002: Fachtagung an der ANL Laufen »Kommen die Berge herunter«
- 19.3.2003: Skibegehung Kleine Reib'n wegen »Skibergsteigen Umweltfreundlich«

Sommer 2003: Hinweisschilder »MTB fahren am Teisenberg« angebracht – leider erfolglos

2004: Naturschutztagung in Oberstdorf mit Exkursion ins Mahdthal

05/2005: Versorgungsleitungstrasse bei Teisendorfer Hütte eingesätzt

21.–23.5.2005: Fachtagung für Wegewarte und -referenten in Kaprun

27.9.2005: 400 Latschen bei der Predigtstuhlhütte gepflanzt

2006: Stellungnahme zum Hochwasserschutzprojekt Karlsbach/Verlegung Ramsauer Bach

Frühjahr–Sommer 2007: Holzarbeit am Predigtstuhl nach dem Sturm Kyrill

2008: 120 Lärchen- und Mehlbeerpflanzen am Predigtstuhl gesetzt

13.8.2009: Motorsägekurs in Thundorf

24.–26.9.2010: Naturschutztagung in Garmisch

17.10.2011: Pflanzaktion am Predigtstuhl (25 Zirben u. 50 Lärchen)

7.–9.10.2011: Forst-Tagung »Berg-Wald–Mensch« in Bad Tölz

24.11.2011: Symposium Alpine Sicherheit in Bad Reichenhall

19.5.2012: Vorstellung des Aicher-Projekts »Speicherwerk« für Naturschützer

5.10.2013: Pflanzaktion (Tannen) mit der DAV Kindergruppe am Predigtstuhl

7.8.2014: Schwenden auf der ehemaligen Karbergalm/Lattengebirge

14.–16.10.2016: Naturschutztagung in Grassau mit Exkursion nach Ramsau

Jährliche Besprechungen »Skibergsteigen Umweltfreundlich«

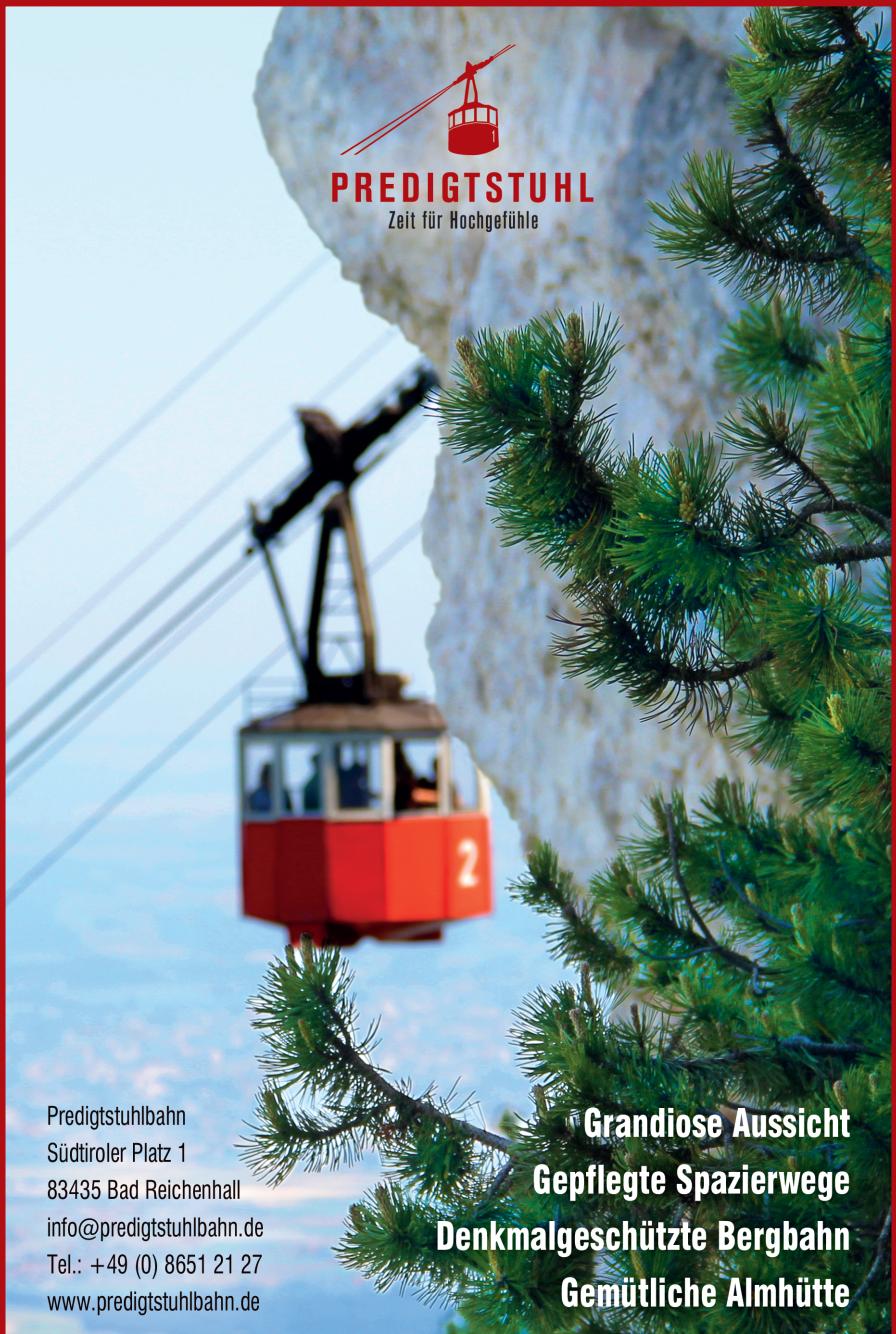
Teilnahme an Jahresversammlungen des Vereins zum Schutz des Sonntagshorns

Einsatz für die Bergbauernhilfe Südtirol am Kaspererhof in Ritzail: 26.8.–9.9.2012,

18.8.–27.8.2013, 24.8.–7.9.2014,

16.8.–30.8.2015, 21.8.–3.9.2016, 27.8.–2.9.17

Sepp Ramstötter



PREDIGTSTUHL

Zeit für Hochgefühle

Predigtstuhlbahn
Südtiroler Platz 1
83435 Bad Reichenhall
info@predigtstuhlbahn.de
Tel.: +49 (0) 8651 21 27
www.predigtstuhlbahn.de

**Grandiose Aussicht
Gepflegte Spazierwege
Denkmalgeschützte Bergbahn
Gemütliche Almhütte**

K&K: Kraxln und Kasspatzen auf der Laufener Hütte

Damit unsere Kinderklettergruppe neben Beton und Plastik auch mal den echten Fels kennenlernen ging es zum Ferienbeginn auf die Laufener Hütte. Am Samstag wurde der Klettergarten »Gallisches Dorf« ausgewählt, der Kletterereien in unterschiedlichster Form bietet. Und so kam es dann auch, dass man immer wieder mit der Frage konfrontiert wurde »Wo soid i da higlanga, do is ja nix«. Es gab halt nicht mehr wie in der Halle oder am Turm gewohnt einen farbigen Griff oder Tritt. Einen besonderen Spaß bietet dieser Klettergarten mit einem Schlund, der einige Meter in die Tiefe geht und aus dem man ohne fremde Hilfe kaum mehr herauskommt.

Abends wurden dann Kasspatzn gemacht, der Markus hat sich da voll reingehängt. Aber entweder war der Hunger unserer Teilnehmer unter der Norm (waren ja auch nur 6 figurbewusste Mädchen) oder Markus hatte das Rezept aus einem Kochbuch für Schwerarbeiter: Wir konnten mit unseren selbst gemachten Spätzle beinahe die ganze Hütte versorgen.

Am Sonntag ging es nach dem Frühstück an den Klettergarten »Wasserrillen«. Leider konnten wir uns hier nicht lange austoben,

da bereits am Vormittag ein Gewitter aufzog und die Wand gut einnässte. Wir machten dafür länger Brotzeit auf der Hütte bis sich der Regen verzog und stiegen anschließend wieder ins Tal ab.

Großer Dank gilt nun besonders dem Markus für die Kasspatzn und Irene für das mütterliche Einfühlungsvermögen, welches auch kurz gebraucht wurde. Und natürlich auch unserem 2. Georg, der zusätzlich Unterstützung leistete. Besonders aber ein Dank an die 6 Teilnehmerinnen, die sich so gut miteinander verstanden, dass wir sie außerhalb des Kletterns kaum wahrnahmen.

Kindergruppe DAV-Teisendorf
Bericht & Fotos: Georg Eckart



Familiengruppe im Schönramer Filz

Mountainbike-Matschtour



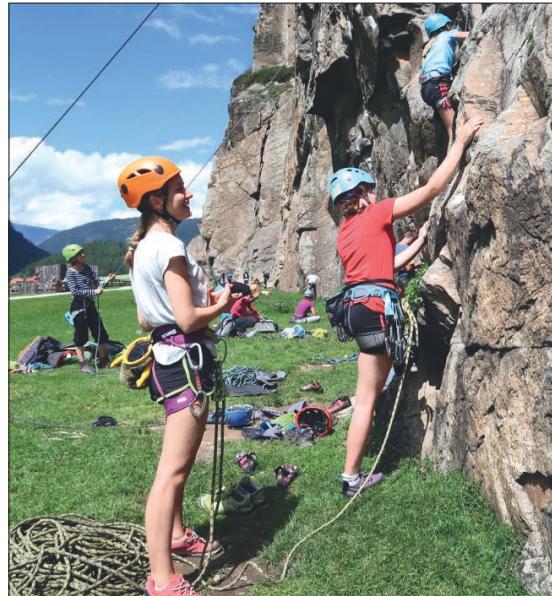
Trotz durchwachsener Wetterprognose starteten am Sonntag, den 14. Mai 10 Kinder und 9 Erwachsene der Familienwandergruppe des Alpenvereins zur Mountainbike-Matschtour ins Schönramer Filz. Los ging's in der Früh, nachdem der Regen aufgehört hatte, mit Sonnenschein in Tettenhausen. Erster Stopp war der »Bike-Park« in Lampoding, wo wilde Fahrversuche zu ersten Matschschichten am Körper führten. Auf Feldwegen ging es weiter ins Schönramer Filz. In der Brotzeitpause verwandelten sich einige der Teilnehmer dann vollständig in Matschmonster, die sich aber mit viel Spaß und viel Wasser im Bach auf dem Pettinger Spielplatz wieder rückverwandeln konnten. Nass, dreckig und glücklich endete die Tour am Nachmittag nach 26 km wieder in Tettenhausen.

Text und Fotos: Stefanie Schmeiduch



Sportklettern im Ötztal

Impressionen des Wochenendes



1. Tag – Freitag / Tag der Anreise – endlich Wochenende!

Die Schulbücher gegen das Kletterseil eingetauscht und ab ins Ötztal zum Sportklettern.

Ein Wolken-, Regen- & Sonnenmix erwartete uns bei der Ankunft in der Unterkunft. Nach deren Bezug und der Aufladung unserer Energiespeicher nutzten wir am fortgeschrittenen Abend die Gunst der Sonne für einige Klettereien am nahe gelegenen Kletterfelsen. Die Anreise und der aktive Abend lud zur zeitnahen Nachtruhe ein.

2. Tag – Samstag / Klettern – Venga!

Nach einem ausgiebigen Frühstück und einem kurzem Warm Up wurde die Engelswand mehrmals von links nach rechts durchklettert. Dies ergab viele schöne Routen und gemeinsame Erlebnisse. Das Highlight zum

Abschluss der Kletterei war ein 25m langer vertikaler Riss, den es zu erklimmen galt. Noch ein erfrischender & belebender Abstecher am Piburger See und weg war all die Anstrengung vom Tage. Den Abend haben wir wieder lebhaft/lustig mit einigen Kartenspielen ausklingen lassen.

3. Tag – Sonntag / Tag der Abreise – schöne Zeit!

Auf zu einem neuen Spot – Sportklettern in Oberried! Wieder ein Top Gebiet mit kurzem Zustieg und reichlich Auswahl an Routen in jedem Schwierigkeitsgrad und Länge. Ob Willi, Biene Maja oder Yosemite! – es wurden wieder viele Routen geklettert.

Es war ein richtig gutes Wochenende mit viel Spaß & Kletterei und ordentlich Wetterglück :) Bis zum nächsten Mal!

Mit der Jungmannschaft auf den Habicht

Mit einer 15-köpfigen Gruppe der DAV Jungmannschaft ging es am Vormittag des 26.08.2017 ins Gschnitztal, von wo wir zur Innsbrucker Hütte aufstiegen. Das Wetter war dabei auf unserer Seite, erst kurz nachdem wir in der Hütte angekommen waren, begann es leicht zu regnen. Somit konnten wir einen lustigen Hüttenabend in geselliger Runde verbringen.

Am nächsten Morgen war der Wettergott dann wieder gnädig mit uns, die Lage hatte sich wieder deutlich verbessert und wir konnten bei trockenem und sonnigem Wetter zum Gipfel des 3277m hohen Habicht aufsteigen. Einige drahtseilversicherte Passagen mussten überwunden werden, bis schließlich alle die Aussicht vom Gipfel genießen konnten. Nach der Gipfelbrotzeit erwartete uns noch



der lange Abstieg: mit Zwischenstopp und einem kühlen Getränk an der Hütte stiegen wir die insgesamt 2000 Hm wieder hinab ins Tal, wobei uns ein paar leichte Regenschauer Abkühlung verschafften. Unten angekommen waren wir zwar erst mal erledigt, aber voller schöner Eindrücke von dieser tollen Tour.

Tourenleitung: Albert Wegscheider
Bericht: Stefan Jähnle und Julia Geierstanger
Fotos: Stefan Jähnle und Stefan Wegscheider



Auf in die Ewigen Jagdgründe!

Am 14. Juli 2017 machen sich fünf eifrige Kletterer auf den Weg ins Zillertal, um die Routen der Ewigen Jagdgründe zu erkunden. Die Felsen liegen nur wenige Minuten vom Alpengasthof Breitlahner entfernt, der für das Wochenende unser Quartier wird.

Schon auf der Hinfahrt lässt das Wetter wenig Gutes erahnen, es regnet munter vor sich hin.

Auch der Samstag bringt kein besseres Wetter mit sich. Statt einer Partie Klettern unternehmen wir also eine Wanderung, den Zemmgrund hinauf zur Berliner Hütte. Nach einer Stärkung machen wir uns auf den Rückweg – das schlechte Wetter legt sich nochmal richtig ins Zeug ...

Zurück am Breitlahner Hof nutzen wir eine Regenpause, um die Felsen der Ewigen Jagdgründe zu besichtigen. Vorfreude auf das besser angesagte Wetter und die Kletterei am nächsten Tag kommt auf.

Am Sonntag starten wir endlich, um die Routen an den markanten Felsen mit klangvollen Namen wie »Wächter«, »Häuptling«, »Wig und Wam«, »Mokassin«, »Tipy« oder »Einhorn« auszutesten. Unsere ersten Versuche führen uns über noch nasse Platten. Die Granitblöcke trocknen im zunehmend sonnigeren und wärmeren Wetter aber schnell ab und bieten uns beste Kletterei. Wir sind motiviert und fleißig und tummeln uns bis zum Abend in »El Schuppo«, »08-15«, »Wildsau« und zahlreichen anderen schönen Linien. Jeder findet passende Routen für sein Können und wir sind uns einig, dass wir bald wieder hierherkommen.

Auf der Heimfahrt war das Wetter dann genauso gut, wie unsere Stimmung und wir genossen spontan den Sonnenuntergang an der Beachbar in Übersee.

Tourenleitung: Hubert Willmann,
Bericht: Susi Bjarsch, Fotos: Lisa Plöckl



Nein Dünn!

Sportklettern in der Fränkischen Schweiz 25.-28. Mai 2017

Während der Anfahrt haben wir festgestellt, dass, ausgenommen vom Georg, noch niemand von uns in der Fränkischen Schweiz beim Klettern war, aber jeder schon eine Menge von diesem tollen Klettergebiet gehört hat und deshalb unbedingt mal hin wollte! Jetzt war es endlich soweit!

Den ersten Klettergarten steuerten wir schon bei der Zufahrt am Vormittag an. Zwar schon im Frankenjura, aber noch im Regierungsbezirk Oberpfalz, ging es in Hirschbach an den Klettergarten »Schlaraffenland«. Die Touren dort waren meist nicht allzu schwer, aber an die Höhe bis zum ersten Haken mussten wir uns schon mal gewöhnen. Nach einer Einkehr in Hirschbach ging es dann weiter zu unserem Quartier in Gößweinstein, im Herzen der Fränkischen Schweiz.

Die Quartiere waren bezogen, die Energiespeicher wieder gefüllt. Somit wanderten wir

leon führt unterhalb der Burg von Gößweinstein ein schöner Wanderweg entlang der Felswände. Die Kinder starren neugierig auf unser Equipment und fragen ihre Eltern wozu das viele bunte Zeug da gut sein soll.

Der erste Haken steckt, wie in der Fränkischen Schweiz nicht unüblich, erst in ca. 8 Meter Höhe und deshalb muss in den schönen Riss auf den ersten Metern noch ein oder zwei Friends gelegt werden! Gesagt, getan! Auf den nächsten Metern nehmen die Schwierigkeiten stetig zu, aber jetzt ist die Tour gut mit Bohrhaken abgesichert. In schöner Kletterei geht es jetzt rechts auf die Kante und ich glaube meinen Augen nicht: Dieser Zapfen ist nur ca. 20 cm dick, nein Dünn! Ich bin absolut begeistert und ziehe unschwerig die letzten Meter bis zum Umlenker am höchsten Punkt durch! Im Frühjahr, wenn die Buchen ein dichtes Blätterkleid tragen, kann man von



direkt vom »Gasthof Fränkische Schweiz« aus zum zweiten Tagesziel, den »Napoleon«. Die Wanderer schauen uns aufmerksam zu, wie wir uns zum Klettern vorbereiten. Direkt neben dem Einstieg zum Nordgipfel des Napo-

leon die zierlichen Dimensionen des Napoleon (Südgipfel) nicht erkennen!

Jetzt soll noch der Nordgipfel des Napoleon bestiegen werden: In einem gut abzusichernden Rissystem geht es senkrecht im 5.

Schwierigkeitsgrad bis auf den Gipfel. Dieser Kletterfels ist in der Fränkischen Schweiz wahrlich herausragend, weil das Gipfelplateau über die Baumwipfel ragt und auch ein Gipfelkreuz dort oben aufgestellt ist. Wir verweilen eine Zeit in der Abendsonne am Gipfel und lassen unsere Blicke über die malerischen Hügel schweifen. Wie in einer Modellbahnlandschaft schlängelt sich die Straße und die Eisenbahntrasse unter uns durch das Tal der Wiesent. Wir können auch einige Kletterer an den umliegenden Felsen ausfindig machen, bevor wir uns abseilen und zurück zum nahe gelegenen Gasthof »Fränkische Schweiz« in Gößweinstein gehen. Die erste laue Sommernacht in diesem Jahr können wir bis zur Sperrstunde angenehm im schönen Biergarten verweilen. Wir wären gern noch länger sitzengeblieben, auch wegen der günstigen Preise und dem guten Essen. Aber es hat auch so gereicht und wir waren am nächsten Tag dafür wieder alle fit und motiviert zum Klettern!

Für den nächsten Tag haben wir den Klettergarten mit dem Namen »Intensivstation«

ausgewählt. In bestens abgesicherten Routen fühlen wir uns im typisch steilen Fels mit vielen Löchern im Frankenjura langsam wohl. Nach einer Stärkung in Behringersmühle, dem geografischen Zentrum der Fränkischen Schweiz, fahren wir nachmittags noch zur »Schlosszergwand«, welche im Führer mit vielen Sternen empfohlen wird. Nach nur wenigen Minuten Zustieg stellten wir fest, dass wir nicht die einzigen waren, die diese Idee hatten. Aber ein paar Touren waren doch frei, die wir dann auch gleich für uns blockierten. Die Sterne im Kletterführer waren absolut gerechtfertigt: Von oben bis unten ist der feste Fels mit scharfkantigen Löchern bestückt – Frankenjura vom Feinsten!

Stefan musste leider vorzeitig abreisen. Seine Aufgabe übernahm dann Hubert. Die Ziele am Samstag waren die »Jubiläumswand« im Wiesenttal und die »Elfenwelt« nahe Türkelsstein. Am Sonntag ging es nach der Abreise vom Gasthof ins Trubachtal an die »Haselstaudener Wände«. Getreu dem Zitat von Wolfgang Güsslich »Man geht nicht nach dem



Klettern zum Kaffeetrinken, Kaffeetrinken ist integraler Bestandteil des Kletterns.« machten wir dies noch zum Abschluss in Obertrubach. Georg und Helmut besuchten dort das Grab dieser Kletterlegende, der 1991 mit der Route »Action Directe« im Frankenjura den 11-ten Grad eröffnete. Zu allerletzt nun noch Dank an Hubert, dass er für Stefan eingesprungen ist.

Über die Rotspielscheibe zum Fagstein

Im allerletzten Moment stellte der Wetterbericht für Pfingstmontag trockenes, teilweise sogar sonniges Wetter wenigstens bis Mittag in Aussicht. Und die fünfzehn Teilnehmer erwartete ein idealer Wandertag, wolig zwar, aber trocken, und die eingepackten Regenschirme und die überlegten Abbruchsszenarien erwiesen sich als rein vorsorgliche Maßnahmen.

Los ging es am Parkplatz Hinterbrand. Vorbei an der Riesenbaustelle der neuen Jennerbahn-Mittelstation wanderten wir auf breitem Weg hinüber zum obersten Rand der Königsbachalm. Bald verließen wir die beschilderten Wege und steuerten die Königstalalm an. Dieser wendet die Rotspielscheibe eine mächtige Felsflanke zu. Der Pfad zum Gipfel schlängelte sich zunächst noch in angenehmen langen Kehren auf den Wiesensattel der Farnleiten hinauf, um dann steil, aber ohne besondere Schwierigkeiten zum höchsten Punkt zu leiten. Auf den südseitigen Matten standen die Gamsbleame in voller Blüte, während die Enziane noch ein paar Tage brauchten, bis sie ihre Kelche ganz öffneten. Am eigenwillig gestalteten

Kreuz verzehrten wir die verdiente Brotzeit bei grandioser Sicht auf die von Wolken umspielten Gipfel des Watzmanns und des Hundstods.

Die Route führte weiter in eine zerklüftete Karstmulde, wo sich in einigen Gräben noch Schneefelder gehalten hatten, die das Überqueren der Karrenfelder erheblich erleichterten. Im Gipfelhang zum 2164 m hohen Fagstein gab es kaum Steigspuren, jedoch halfen gelegentliche Steinmandln die beste Linie durch die blockübersäte Flanke zu finden. Oben genossen wir eine erneute Brotzeit und die Aussicht, besonders auf den mächtigen Kahlersberg und den zum Teil sichtbaren Seeleinsee.

Herab stiegen wir über den vom Gipfel südwärts streichenden Kamm und dann durch einen steilen, aber gut gangbaren Grashang zu den Hohen Rossfeldern, über die im Winter die Begeher der »Kleinen Reib'n« hinunterwadeln. Jetzt gab es statt Schnee deutlich ausgeprägte Steigspuren bis zur noch geschlossenen Priesbergalm, von der Schotterstraßen zurück nach Hinterbrand führen.

Text und Fotos: Lorenz Mayer



Ein Abend auf der Brachtalm



Beim abendlichen Almgang auf die Brachtalm war für jeden etwas geboten:

- ein schönes Wetter genau zur rechten Zeit, erst wenige Stunden vorher hatte es aufgeklart
- ein lustiger Hoagart vor der gemütlichen von Bergen eingerahmten Almhütte
- Speis und Trank für die Hungriigen und Durstigen
- ein feines Muserl von Christine & Barbara
- die von der untergehenden Sonne rötlich gefärbte Silleckflanke als Kulisse
- einen radlbaren Weg fast bis zur Hütte für die notorischen Biker ...

Und auch die Gipfelstürmer, die etwas früher aufgebrochen waren, hatten mit dem Silleck und dem Hochgern noch zwei Erfolgserlebnisse.

Als es dunkel wurde, kehrten die gut zwanzig Almgeher, ausgerüstet mit Stirnlampen, wieder zum Parkplatz Kohlstatt zurück.

Text und Fotos: Lorenz Mayer



Bergwanderwoche im Val di Sole/Trentino

vom 24.06. – 01.07.2017



Mit schon traditionell hoher Beteiligung fand wieder die Bergwanderwoche 2017 statt. 37 AV-Mitglieder wurden von den Mitarbeitern des 3-Sterne Hotels Liberty in Malé im Val di Sole bestens versorgt. Unterwegs waren wir wieder in unterschiedlichen Gruppen auch mit dem Rad.

Wir versuchten unsere Ziele immer mit den öffentlichen Verkehrsmitteln anzusteuern, was aber nicht immer gelang.

Leider waren wir heuer nicht unbedingt vom Wetter begünstigt und es gab einige Regentage. Glücklicherweise gibt es im Trentino sehr viel zu besichtigen und auch an solchen Tagen konnten wir kürzere Touren mit Einkehrmöglichkeiten auf den Almen unternehmen. Andere Ziele waren beispielsweise in Trient die Altstadt mit Dom, Schloss und Museen, eine Käserei oder der Wasserfall-Rundweg in Rabbi.

Einige »größere« Touren konnten wir aber trotzdem durchführen, zum Teil auch mit Seilbahnunterstützung: Corniciolo di Presano (2922m), Cimo Nana (2575m) und einige mehr. Trotz des sehr durchwachsenen Wetters wurde doch viel unternommen.

Fotos & Bericht: Felix Strohmaier



ELEKTRO FRITZ

- vormals Elektro Huber -

**Elektrogeräte
Kundendienst
Installationen
TV/Audio/Video**

*Ihr kompetenter Partner
rund um's Elektrische*

**Marktstr. 34 · 83317 Teisendorf
Tel. 086 66/289 · Fax 086 66/6481
e-Mail: elektro.norbertfritz@web.de
www.elektro.fritz-trostberg.de**

The logo consists of the letters 'SAK' in a bold, black, sans-serif font. The letters are stylized with internal cutouts and a yellow outline, giving them a three-dimensional appearance.

Maschinenputz
Hammerau  **086 54/48 15-0**

Seniorentour auf den Wendelstein

mit Besichtigung der Sendeanlagen des Bayerischen Rundfunks



Am Mittwoch, den 13.09.17 brachen 39 AV-Mitglieder zu einer Bergtour auf den 1838m hohen Wendelstein auf. Gestartet wurde von der 1100m hochgelegenen Sudelfeldhöhe. Nach kurzem Besuch der Wendelsteinkapelle wurde von den Teilnehmern der Gipfel erstiegen.

Da die Besichtigung der Sendeanlagen des Bayerischen Rundfunks auf zwei Gruppen aufgeteilt werden musste, gingen einige noch den Rundweg vom Gipfel zum Wendelstein-

haus. Die Besichtigung der Sendeanlagen organisierte unser Mitglied Walter Hunklinger, welcher viele Jahre hier gearbeitet hatte. Sein Bruder, der noch im Dienst ist, führte die sehr interessante Führung durch.

Nach einer Stärkung im Wendelsteinhaus machten sich die Teilnehmer auf den etwas geänderten Abstieg Richtung Bayrischzell, wo sich an der Passstraße wieder alle versammelten.

Bericht und Fotos: Felix Strohmaier



Skitouren Technikkurs

18.-19.02.2017



Hier einige Feedbacks der Teilnehmer:

Jeanette: Also, als so ziemlich einzig wirklich blutige Anfängerin hatte ich anfangs schon ein richtig mulmiges Gefühl. Und als wir dann auch noch durch den Wald fahren sollten dachte ich: »Gut, dass ich ein Buch dabei hab!« Aber es kam ganz anders: Es hat richtig Spaß gemacht! Klaus ging auf jeden einzelnen sehr gut ein, und in der Gruppe fühlte ich mich wirklich gut aufgehoben und außerordentlich wohl! Ein ganz, ganz dickes Lob! Für mich war das ein Kurs mit vielen Premieren! Und ich hab viel gelernt! Danke! Und: Anderl, da Schweinzbrown war echt saugud! Nächstes Mal bin ich wieder mit dabei! Das ist eine Drohung! ???

Feedback von Metzlerin: Für die Leute, die noch gar keine Spitzkehren können, oder auch für diejenigen, die sich verbessern wollen, ist so ein Kurs ein Muss. Ich habe immer Angst gehabt, wenn's steil und eisig wurde. Aber nach dem Wochenende nicht mehr. Ganz tolle Gruppe, ein toller Kursleiter Klaus.

Andrea (Wogggy): Feedback????. Bravo Klaus, auch hoffnungslose Fälle bringst du zum Spitzkehren gehen im vereisten, bewaldeten Steilhang. Gratuliere!!! Mit deiner ruhigen und netten Art war es ned schwer deine Ansagen in die Tat umzusetzen. Danke! Obs geholfen hat, werde ich nächstes Wochenende testen und dir dann nochmal berichten! (beim Apfelstrudel) IG Wogggy!

Kursleitung und Fotos: Klaus Ober



Faschingsskitouren 2017 im Passeiertal

oder: »Sowas bin i no nia gfoahrn«

Nach Jahren der Abstinenz endlich wieder in Südtirol. Sonne, Pulver, Firn und Rotwein, heißen die Zutaten zum Südtiroler Skitouren-glückcocktail. Obwohl der Süden in diesem Winter wieder unter Schneemangel litt, hatten wir das Glück alle Zutaten präsentiert zu bekommen.

Faschingssamstag

Der Wetterbericht behielt recht, nach Schneefall in der Nacht beginnt der Morgen mit Sonne und wolkenlosem Himmel. Unsere Wahl für die Eingehskitouren fiel auf das Ratschingtal. In Sterzing noch aper, präsentierte sich das hintere Ratschingtal schon im Winterkleid. Bis 10 cm Neuschnee auf tragender Altschneedecke und die 1000 Hm Aufstieg zu den drei Gipfeln, Fleckner, Saxner und Glaidner Hochjoch versprachen einen würdigen Auftakt in die Faschingstage. Die Aussicht nach Süden präsentierte dann auch schon die Ziele der nächsten Tage in der Texelgruppe und im hinteren Passeiertal.

Nach Bestimmung aller sichtbaren Berge oder Gebirgsgruppen testeten wir die Pulverschneehänge hinab ins Ratschingtal. Ein kurzer Einkehrschwung und noch schnell vor

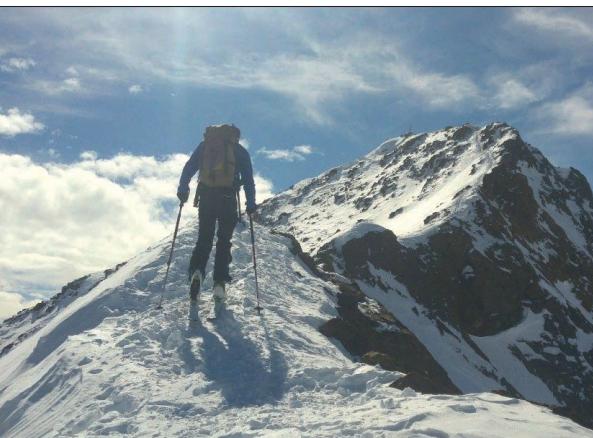
der Nachtsperre ging es über den Jaufenpass zu unserem Gasthaus Gurschler in St. Leonhard im Passeiertal.

Faschingssonntag

Bewölkt mit einzelnen Sonnenfenstern wird vorausgesagt, wir taktieren auf die Rötenspitze in der Texelgruppe, die Ausgangshöhe bei 1300m am Gasthaus Bergkristall reicht gerade, dass die Forststrasse zur Faltmaralm durchgehend schneebedeckt ist. Erfreulicherweise steigt die Schneehöhe beim Aufstieg rasch an, um schließlich in schönen Pulver überzugehen. Wir geniessen den Gipfel bei Windstille und wie bestellt kommt zur Abfahrt die Sonne heraus. Über 600 Hm schönste Pulverhänge, 200 Hm über Firn, 200 Hm durch schwierigen Staudenhang und 300 Hm über die Straße zum Wirt, summieren sich zu unserem Skitourenabenteuer. Im Bergkristall treffen sich alle zur Nachbesprechung.

Rosenmontag

»Botzer, Botzer, Botzer« der Paradeskiberg im hintersten Timmelsalmtal ist seit gestern in aller Munde, 1500-1600 Hm Aufstieg und 9 km einfache Distanz und bester Wetter-





bericht. Früh ging der gestrige Abend zu Ende, allen ist eine gewisse Anspannung anzumerken. Morgens geht es an der Timmelsbrücke wieder bei letzten Schneeresten auf der Forststrasse zur Timmelsalm. Von hier verlieren sich die Gruppen im kupperten Aufstiegsgelände bevor sich am Fuße des Botzer alle im Bogen zur Botzerscharte hinauf wiederfinden. An der Scharte nach über 8 km und 1300 Hm wird Skidepot gemacht und der ausgesetzte Gipfelgrat zu Fuß überwunden. 3251m hoch, grenzenlos ist der Blick über die Berge der angrenzenden Gebirgsgruppen. Selfie, Küsschen, Gratulation, Gruppenfoto und schon beginnt der Abstieg und die schier endlose Abfahrt in Pulver und Firn hinab zur Timmelsbrücke. Im nagelneuen Gasthaus Schönau überschlagen sich die Superlativen des Erlebten bei den Erzählungen aus den vier Gruppen.

Faschingsdienstag

Lang war die Nacht, der Himmel weint am Morgen. Wir entscheiden, als Abschlußtour die gemütliche Sattelbergalm am gleichnamigen Berg aufzusuchen und fahren über den Brenner nach Gries. Unter einer Autobahnbrücke bei Regen und angesichts einer halb aperen Wiese steckt die Stimmung in

den Skistiefeln fest. Nach halber Strecke zur Alm geht der Regen in Schnee über und wir ziehen auf der ehemaligen Skipiste zum Sattelberg hoch, jeder dreht nach eigener Leidenschaftsentscheidung im Sturm am Sattelberg um oder kämpft sich zum Gipfel hoch und fährt zur Alm ab. Bei Cappu, Topfenstrudel, Bier, Hirtenmakkaroni oder Kaspressknödel nehmen die Faschingsskitouren ihr versöhnliches Ende.

Fazit:

1. »Wer suchet, der findet« Firn und Pulverschnee
2. Mit dem Sonnenhotel Gurschler fanden wir eine ausgezeichnete Unterkunft. www.sonnenhotels.it
3. wir kommen wieder!

Hiermit möchte ich mich nochmals für die Unterstützung durch die Tourenleiter Sepp Rehrl, Stefan Stadler und Klaus Ober bedanken.

Teilnehmer: Cordula Dumberger, Sabine Dittmar, Karin Welkhammer, Max Lex, Sepp Enzinger, Sepp Rehrl, Gi Schneider, Thomas Pensler, Robert Hanisch, Stefan Stadler, Herbert Stutz, Hans Hausschmid, Anita Wimmer, Heini Mühlbacher, Sonja Ramsperger, Klaus Ober, Franz Rehrl, Wolfgang Oswald, Manfred Steinbeißer, Susanne und Willhelm Kaiser, Norbert Zollhauser

Bericht und Fotos: Norbert Zollhauser

Traumtag am Hochkönig

Gleich zwei Änderungen gab es bei der Vereins-Skitour Ende März, und mit beiden Änderungen bewies Tourenführer Sepp Rehrl ein glückliches Händchen.

Zuerst wurde das Tourenziel wegen der besseren Schneelage gewechselt. Anstatt zur Glingspitze über'm Tappenkarsee ging es nun zum Hochkönig. Im letzten Moment wurde die Tour als Reaktion auf die Wet-

teraussichten noch einen Tag vorverlegt. Diese Terminänderung bekamen natürlich nur die vierzehn Tourengeher mit, die sich rechtzeitig angemeldet haben! Für diejenigen, die es auf den letzten Drücker am Samstagabend noch versucht hätten, stellen wir zum Trost ein paar Bilder bereit, anhand derer sie die Tour wenigstens visuell nachvollziehen können.

Es war ein strahlender Samstag, sonnig, warm, und mit traumhafter Sicht, der Schnee reichte (mit kurzen aperen Stellen auf der Straße zur Mitterfeldalm) bis zum Auto, und ließ sich dann auf der Abfahrt auch recht gut fahren. Je nach Sonnenexposition gab es Firn von einigen Zentimetern bis vielleicht 20 Zentimeter, aber er wurde nie grundlos.

Die Hochkönigtour weist längere Flachstrecken auf. Manche sind deshalb versucht, sie als »elenden Hatscher« abzuqualifizieren. Wer so denkt, und den außergewöhnlichen landschaftlichen Reiz der Tour nicht zu schätzen weiß, ist wohl auf den Pisten besser aufgehoben!

Text: Lorenz Mayer

Bilder: Lorenz Mayer, Stefan Jahnel



Rotwand-Reibn

Eine starke Frauengruppe mit Anhang macht sich am letzten Januarsonntag auf den Weg zu den Münchner Hausbergen. Ein Gebiet, das für uns zu weit weg erscheint, obwohl die Fahrzeit dorthin nur eine Stunde beträgt. Ziel war die »weltberühmte« Rotwandreibn, auf der mit mehrmaligen Abfahrten und Anstiegen die 1884 m hohe Rotwand bestiegen und umrundet wird.

Unser Weg, von Lisa bereits kurz vorher getestet, führte entgegen den meisten Tourenbeschreibungen über den Taubenstein und den Lämpersberg zur Rotwand und nach der Mittagspause im Rotwandhaus noch auf den Auerspitz. Zur Kaffeezeit konnten die 7 Teilnehmer unter Leitung von Resi nicht am Taubensteinhaus ohne Einkehr vorbeigehen. Zum Schluss blieb man mit 1400 Aufstiegsmetern auch im Rahmen der Zeit, die in der Tourenbeschreibung angeführt war. Einzelheiten und die Aufzeichnung unseres Wegs sind im Internet bei gps-tour.info nachzulesen.

Teilnehmer: Resi, Lisa, Cordula, Karin, Hanna, Markus und Alois als Fotograf und Berichteschreiber.



Über den Taschachferner zur Ötztaler Wildspitze

In der Regel muss man einen mehr oder weniger hohen Aussichtspunkt erklimmen, um der Ötztaler Wildspitze ansichtig zu werden. Aus dem Talgrund kann man den Gipfel nur von einer einzigen, zwischen Vent und den Rofenhöfen gelegenen Stelle aus sehen. Der Gipfel ist mit 3770 m der höchste Nordtirols



und der zweithöchste in Österreich und gilt als einer der prominentesten Berge der gesamten Alpen. Mit Benutzung der Pitztaler Gletscherbahn kann die Wildspitze heute als Tagestour bestiegen werden. Bergsteiger bevorzugen aber nach wie vor den Aufstieg von Vent über die Breslauer Hütte. Seltener

benutzt wird die Route über den Taschachferner, auf der eine außerordentlich lange Gletscherstrecke zu überwinden ist. Dieser Anstieg war der Höhepunkt unseres Hochtourenwochenendes im Juli 2017.

Beim Hüttenanstieg zum Taschachhaus, einem für die Bedürfnisse von Hochtourenstern und für Gletscherausbildungen äußerst günstigen Stützpunkt, regnete es zeitweise, und die für den Nachmittag geplante Ausbildungseinheit musste gestrichen werden. Der zweite Tag war nach wie vor wolkenverhangen und kühl, aber immerhin trocken. Das reichte für eine Besteigung der gletscherfreien Hinteren Ölgrubenspitze (3296 m), und im Bereich des Ölgrubenjochs fand die Gruppe sogar ein geeignetes Schneefeld, in dem einige Übungen mit Steigeisen und im Gehen in Seilschaften durchgeführt werden konnten.

Am Sonntag erwartete uns nach anfänglicher Restbewölkung ein traumhafter Tag. Der Aufbruch erfolgte mit dem ersten Morgenlicht. Trotz brechend voller Hütte war nur noch eine einzige Gruppe von hier zur Wildspitze unterwegs. Eine dreiviertel Stunde dau-





erte es bis zum nur wenig über dem Höhenniveau der Hütte gelegenen Beginn des Taschachgletschers. Der wenig steile, hier noch schneefreie Eisstrom ließ sich mit Steigisen gut begehen. In knapp 3000 m Höhe folgte eine Zone mit einem Gewirr von Spalten, die teilweise noch von Schnee bedeckt waren. Diese wurde mit äußerster Vorsicht in drei Vierer- und Fünfer-Seilschaften überwunden. Oberhalb gab es zwischen massigen Eisabbrüchen zur Linken und wilden Spaltenzonen zur Rechten breite, spaltenarme Firnfelder, wegen der wenige Tage zurückliegenden Schneefälle noch blütenweiß und mit nur ganz vereinzelten Spuren versehen.

Die Schneeauflage auf dem noch gefrorenen Untergrund war nicht hoch und erlaubte ein zügiges Vorwärtskommen.

Die Route macht einen weiten Bogen bis unter den Hinteren Brochkogel, dessen Nordgrat und Nordwand, einst begehrte, nicht allzu schwierige Eistouren, die heute weitgehend abgeschmolzen sind, und vereinigt sich dann unter dem Mitterkarjoch mit dem Normalweg von der Venter Seite. Auf den letzten Firnhängen und den schotterigen Steigspuren zum höchsten Punkt kamen uns zahlreiche Bergsteiger entgegen, die die kürzere Route über die Breslauer Hütte gewählt hatten, und als wir am kreuzgesäumten Gipfel ankamen, hatten wir ihn fast für uns alleine. Das grandiose Panorama war der Lohn für die Mühen des sechsstündigen Aufstiegs, und die Brotzeit redlich verdient.

Beim Rückweg war die Unterlage wegen der Sonneneinstrahlung zumindest stellenweise deutlich weicher, aber als die teilverschneiten Spalten im Übergangsbereich zum aperen Gletscherteil passiert waren, warteten keine Probleme mehr auf uns, nur noch ein langer Abstieg bis ins Tal, der durch die Einkehr im Taschachhaus in zwei erträgliche Etappen aufgeteilt wurde.

Text: Lorenz Mayer

Fotos: Stefan Wegscheider, Lorenz Mayer



Wir steigen Ihnen gerne auf's Dach!



Ausführung sämtlicher Spenglerarbeiten:

- Bauspenglerarbeiten
- Alt- und Neubauten
- Metallbedachungen
- Blitzschutz
- eigenes Gerüst

Haushaltwaren:

- Glas - Porzellan
- Gmundner Keramik
- Bestecke - Kochgeschirr
- Hochzeitstisch-Service



Marktstraße 19 · Telefon (08666) 244

Aufnahmeantrag (bitte in Druckschrift ausfüllen)

Für den Versand im Fenster-
kuvert hier die Adresse der gewünsch-
ten Sektion eingravieren.

An die Sektion

Teisendorf

des Deutschen Alpenvereins e. V.

Namenszusatz

Straße, Hausnr.

Steinwenderstraße 1

PLZ, Ort

83317 Teisendorf

Fensterkuvert

Hinweise zur Mitgliedschaft: Mit nebenstehender Unterschrift bestätigt die Antrag stellende Person, dass sie die Ziele und insbesondere die Satzung der Sektion anerkennt. Es wird darauf hingewiesen, dass die Mitgliedschaft kalenderjährlich gilt und sich, sofern nicht fristgerecht gekündigt wurde, jeweils automatisch um ein weiteres Jahr verlängert (gilt auch mit Erreichen der Volljährigkeit).

Im Falle eines Austritts muss dieser jeweils bis zum 30. September schriftlich gegenüber der Sektion erklärt sein, damit er zum Jahresende wirksam wird. Die Mitgliedschaft beginnt mit der Entrichtung des Jahres-Mitgliedsbeitrags.

Name	Vorname	Titel
Berichtsdatum	Beruf (freiwillige Angabe)	
Straße / Hausnummer		
PLZ / Wohnort		
Telefon	Telefon mobil	
E-Mail		
Ort, Datum		
Unterschrift (bei Minderjährigen eines/einer gesetzlichen Vertreters/Vertreterin)		



Name und Vorname des/der gesetzlichen Vertreters/Vertreterin

Mitte

Meine Partnerin oder mein Partner möchte auch Mitglied werden:

Name	Vorname	Titel	Berichtsdatum
Beruf (freiwillige Angabe)	E-Mail	Telefon	
Ort, Datum	Unterschrift des Partners		



Meine Kinder möchten auch Mitglied werden:

Name	Vorname	Berichtsdatum	
Name	Vorname	Berichtsdatum	
Name	Vorname	Berichtsdatum	
Ort, Datum	Unterschrift (bei Minderjährigen eines/einer gesetzlichen Vertreters/Vertreterin)		



Folgende Familienmitglieder sind bereits Mitglied in dieser Sektion:

Name	Vorname	Mitgliedsnummer	Eintrittsdatum
Name	Vorname	Mitgliedsnummer	Eintrittsdatum

Ich bin bereits Mitglied in einer anderen Sektion und möchte Gastmitglied werden:

Name	Vorname	Mitgliedsnummer	Eintrittsdatum
------	---------	-----------------	----------------

Folgende Familienmitglieder sind bereits Mitglied in einer anderen Sektion und möchten Gastmitglied werden:

Name	Vorname	Mitgliedsnummer	Eintrittsdatum
Name	Vorname	Mitgliedsnummer	Eintrittsdatum
Name	Vorname	Mitgliedsnummer	Eintrittsdatum
Name	Vorname	Mitgliedsnummer	Eintrittsdatum

Der Sektion bzw. der DAV-Bundesgeschäftsstelle wird das Recht eingeräumt, zu überprüfen ob eine entsprechende Hauptmitgliedschaft vorliegt und gegebenenfalls die Anschriften abzugleichen.

Aufnahmeantrag (bitte in Druckschrift ausfüllen)



Datenschutzerklärung

Wir möchten Sie darüber informieren, dass die von Ihnen in Ihrer Beitrittskündigung angegebenen Daten über Ihre persönlichen und sachlichen Verhältnisse (sogenannte personenbezogene Daten) gleichermaßen auf Datenverarbeitungs-Systemen der Sektion, der Sie beitreten, wie auch des Bundesverbandes des Deutschen Alpenvereins (DAV) gespeichert und für Verwaltungszwecke der Sektion, bzw. des Bundesverbandes verarbeitet und genutzt werden. Verantwortliche Stelle im Sinne des § 3 (7) BDSG ist dabei die Sektion, der Sie beitreten.

Wir sichern Ihnen zu, Ihre personenbezogenen Daten vertraulich zu behandeln und nicht an Stellen außerhalb des DAV, weder außerhalb der Sektion, noch außerhalb des Bundesverbandes, weiterzugeben. Sie können jederzeit schriftlich Auskunft über die bezüglich Ihrer Person gespeicherten Daten erhalten und Korrektur verlangen, soweit die bei der Sektion und der Bundesgeschäftsstelle gespeicherten Daten unrichtig sind. Sollten die gespeicherten Daten für die Abwicklung der Geschäftsprozesse der Sektion, bzw. des Bundesverbandes nicht erforderlich sein, so können Sie auch eine Sperrung, gegebenenfalls auch eine Löschung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen.

Der Bundesverband des DAV sendet periodisch das Mitgliedermagazin DAV Panorama in der von Ihnen gewählten Form (gedruckt oder digital, s. unten zu). Sollten Sie kein Interesse am DAV Panorama haben, so können Sie dem Versand bei Ihrer Sektion des DAV schriftlich widersprechen. Nach einer Beendigung der Mitgliedschaft werden Ihre personenbezogenen Daten gelöscht, soweit sie nicht, entsprechend der steuerrechtlichen Vorgaben, aufbewahrt werden müssen.

Eine Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten für Werbezwecke findet weder durch die Sektion, den Bundesverband, noch durch Kooperationspartner des Bundesverbandes des Deutschen Alpenvereins statt.

Ich habe die oben stehenden Informationen zum Datenschutz zur Kenntnis genommen und akzeptiert:

Ort, Datum	Unterschrift des Antragstellers und ggf. des Partners
------------	---

Ich willige ein, dass die Sektion sowie der Bundesverband des DAV meine E-Mail-Adresse zum Zwecke der Übermittlung der von mir ausgewählten Medien nutzt (Eine Übermittlung der E-Mail-Adresse an Dritte ist dabei ausgeschlossen):

Ort, Datum	Unterschrift des Antragstellers und ggf. des Partners
------------	---

Ich willige ein, dass die Sektion sowie der Bundesverband des DAV, soweit erhoben, meine Telefonnummern zum Zwecke der Kommunikation nutzen (Eine Übermittlung der Telefonnummern an Dritte ist dabei ausgeschlossen):

Ort, Datum	Unterschrift des Antragstellers und ggf. des Partners
------------	---

Wichtiger Hinweis: Bitte melden Sie jede Anschriftenänderung sofort Ihrer Sektion (nicht der DAV-Bundesgeschäftsstelle in München). Sie sichern sich dadurch die fortlaufende Zusendung des DAV Panorama und Ihrer Sektionsmitteilungen.

Mitgliedermagazin DAV Panorama:

Ich möchte das Mitgliedermagazin DAV Panorama nicht als gedruckte Ausgabe sondern in **digitaler Form** beziehen.

Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandats

Ich ermächtige die DAV-Sektion

Name / Sitz der Sektion
Gläubiger-Identifikationsnummer (wird von der Sektion ausgefüllt)

Vorname und Name (Kontoinhaber)
Name des Kreditinstitutes
IBAN
DE
BIC

Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen.
Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der DAV-Sektion auf mein Konto gezogene Lastschrift einzuziehen.

Vor dem ersten Einzug einer SEPA-Basislastschrift wird mich die DAV-Sektion über den Einzug in dieser Verfahrensart unterrichten und mir die Mandatsreferenz mitteilen.

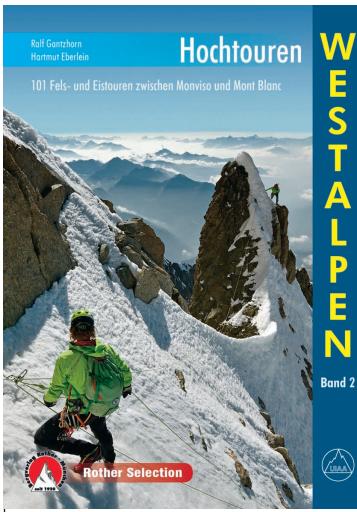
Wichtiger Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditunternehmen vereinbarten Bedingungen.

Ort, Datum	Unterschrift (bei Minderjährigen eines/einer gesetzlichen Vertreters/Vertreterin)
------------	---

Wichtiger Hinweis: Falls sich Ihre Bankverbindung ändert, teilen Sie die Änderungen bitte Ihrer Sektion für den Beitragseinzug mit. Denn solange der Jahresbeitrag nicht bezahlt ist, haben Sie keinen Versicherungsschutz.

Wird von der Sektions-Geschäftsstelle ausgefüllt!

Beitrag	Aufnahmegebühr	1. Jahresbeitrag bezahlt am	Zahlungsart	Die erste Abbuchung erfolgt ab
Mitgliedsnummer		in die Mitgliederdatei aufgenommen am	Ausweis ausgehändigt/versandt am	Stammdatenerfassungsbeleg versandt am



342 Seiten mit 350 Fotos, 30 Tourenkarten im Maßstab 1:50.000, 22 Topos
 Format 16,3 x 23 cm, englische Broschur mit Umschlagklappe
 ISBN 978-3-7633-3160-4 • Preis: € 34,90 (D)

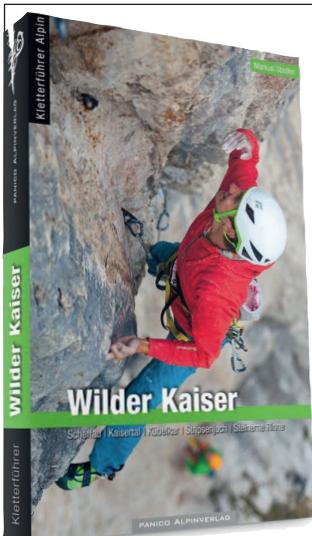
Hartmut Eberlein, Ralf Gantzhorn
Hochtouren Westalpen

101 Fels- und Eistouren zwischen Monviso und Mont Blanc

Die im Buch vorgestellte Auswahl der Fels- und Eistouren beginnt im Süden mit dem Monviso, umfasst die wichtigsten Berge in der Dauphiné und den Grajischen Alpen und beinhaltet als Schwerpunkt die Mont Blanc Gruppe. Die Bandbreite reicht von Klassikern wie der Überschreitung des Mont Blanc oder der Meije über wenig bekannte Hochtouren in der Vanoise bis hin zu den modernen alpinen Sportkletterereien an den Envers de Aiguilles oder an den Aiguilles Dorees. Aber auch besondere Varianten und spannende Geheimtipps werden beschrieben.

Die Autoren Hartmut Eberlein und Ralf Gantzhorn sind begeisterte Hochtourengeher und Koryphäen für das Gebiet der Westalpen. Aktuell und präzise sind ihre Tourenbeschreibungen, die Fotos mit eingezeichnetem Routenverlauf, Topos und Detailkarten dazu bilden die perfekte Grundlage für die Planung und Durchführung.

Die beiden Bände »Hochtouren Ostalpen« und »Hochtouren Westalpen 1« sind bereits Standardwerke – der Band »Hochtouren Westalpen 2« schließt nun mit den französischen und italienischen Westalpen die verbliebene Lücke.



424 Seiten, 115 x 185 mm, komplett 4-farbig,
 60 Topokarten, Softcover, PVC-Schutzhülle
 ISBN-13 978-3-95611-075-7 • Preis 19,80 € (D)

Wilder Kaiser

Kletterführer Alpin

Im Wilden Kaiser wurde immer wieder Klettergeschichte geschrieben: Die Dülferrouten an Totenkirchl und Fleischbank, die Wiessner-Rossi, die Pumprisse, oder die »Neuen Kleider« die Stefan Glowacz seiner Majestät verpasst hat. Entsprechend bekannt und berühmt sind die Wände und Grate zwischen St. Johann und Kufstein. Die damit einhergehende Popularität ist an den glänzenden Tritten und Griffen allerdings auch gut ablesbar. Nachdem der Kaiser zwischenzeitlich etwas aus der Mode gekommen war, hat sich das in den letzten Jahren mit der Sanierung der wichtigsten Klassiker und den neuen Sportkletterangeboten schnell wieder geändert. Die Scharen pilgern wieder zur Strips und in die Steinerne Rinne, haben aber mittlerweile andere Ziele. Routen wie die »Dülfer« an der Fleischbank oder der »Kopftörlgrat« sind längst nicht mehr so überfüllt wie vor Jahrzehnten, heute heißen die Modeziele Wildangerwand, »Via Classica« oder »Klettergeheimnis«. Im Kaiser findet jeder die Route seiner Wahl. Ob gemütliche alpine Kletterei, bohrhaken-gesicherte Plaisirroute, harte alpine Sportkletterei oder wilde Abenteuertour: der Kaiser kann's.

Panico Alpinverlag



Deutscher Alpenverein
Sektion Teisendorf

Änderung der Mitgliedsdaten

(bitte bei Änderung von Anschrift, Bankverbindung etc. verwenden)

Name _____ Vorname _____

Mitgliedsnummer (bitte immer angeben) _____

Anschrift alt

Straße _____ PLZ, Wohnort _____

Anschrift neu

Straße _____ PLZ, Wohnort _____

Telefon _____

Kategorie neu

Bankverbindung (neu)

IBAN _____ BIC _____

Bankbezeichnung _____

Sonstige Anmerkungen _____

Datum

Unterschrift

